14. Jahrgang. — No. 179

Telegraphische Depeschen.

(Beliefert bon ber "Associated Press.") Inland.

Miliz heraus!

Sitiges Treffen amifden Grubenftreifern und Bolizeimacht. -Ca 50 find verwundet.-Streifer fagen, Die Gefchichte fei nicht so schli um gewesen.

Shenanboah, Ba 31. Juli. Faft alle Bewohner unferes Stäbtchens ma= ren bie gange Nacht auf und erwarte= ten mit angftlicher Spannung basGin= treffen ber Miliz, welche anläglich bes, geftern Abend ftattgefundenen Rampfes herbei beorbert murbe. Diefer Rampf amifchen Streitern und Poliziften mar einer ber bebentlichften ber Rohlen= ftreits in ben letten Jahren. Man ichagt, bag über 1000 Schuffe abgefeuert wurden. Mehr, als 20 Streiter wurden bermunbet, und minbeftens 2 biefer werben nicht mit bem Leben ba= bontommen!

Alles in Allem, wurden bei bem Rampf 40 bis 50 Berfonen berlett! Folgenbes find einige ber Bermunbeten auf Geiten ber Polizei:

Joseph Belitis, Poligift (am Sterben), Polizei-Chef Frne (in ben Urm geschoffen und arg geschlagen, in fritifchem Buftanb), Polizift Rengheifher (in bie Schulter und in eine Sand ge= fcoffen, fowie auch mit Steinen und Rnüppeln verlett, Zuftanb bebentlich), Frant Uraitis, Polizift (burch benRopf geschoffen, tann nicht mit bem Leben babontommen), Stonen Yacopsty, Po= ligift (arg burchgeschlagen, tann nicht mit bem Leben babontommen).

Die Feindseligfeiten begannen um 6 Uhr Abends, als die Sheriffsgehilfen ein paar Nicht=Gewertschaftler nach ber Grube gu begleiten fuchten. Die Cheriffsgehilfen waren genothigt, nach bem Reabing-Bahnhof zu flieben, mohin ihnen ein Boltshaufe folgte. Colieflich entfamen bie Berfolgten auf einer Lotomotive.

Joseph Bebball, ein Reffe bes Ghe= riffs, murbe gefchoffen, mahrenb er fei= nem Ontel Silfe gu leiften fuchte. Gin polnischer Priefter, welcher bie Menge au beruhigen fuchte, wurde angegriffen und ichmer berlett. Gin Ertra-Silfsfberiff ber an ben Gruben poffirt mar, wurde unter bie Raber eines Buges geworfen und getöbtet. Die gange Bolizeimacht bes Stäbtchens ariff in ben Rampf ein, mar aber ber Situation nicht gewachsen, und zeitweilig be= berrichte bie tumultuarifche Daffe bas gange Stäbtchen. Rach bem lettge= nanten Gewalt-Atte tühlte fich übrigens boch bie Aufregung bes Bobels

Der Cheriff Bebball, welcher gwei Stunden hindurch im "Fergufon Sotel" helagert mar erfi berneur um Bufenbung bon Miligen, und turg nach 1 Uhr heute früh murbe bie betreffenbe Orbre gegeben. Die Sache bergögerte fich baburch etmas, bak 20 Unterschriften für ein Erfuchen an ben Gouberneur und bie Aufbietung bon Truppen erforberlich finb.

Um halb 7 Uhr beute früh trafen bie Miligtruppen auf ber Reabing. Bahn bier ein. Brigabegeneral Corbin befehligt bie Pottsviller und bie Pine Grobe = Rompagnie bes 4. Regiments sowie alle Rompagnien bes 8. Regiments bom County Schupltill. Es wurde bas ganze 8. und auch bas 12. Regiment und bie Gouberneu-&-Estabron auf ben Schauplag beorbert. Wenn es fich als nothwendig erweift, will ber Gouberneur auch zwei Batteeien Artillerie fenben.

Die Grubenarbeiter = Gemertichaft lehnt jebe Benantwortung für biefe Unruben ab.

Willesbarre, Pa., 31. Juli. Der Rrawall bon Shenanboah, geftern Abend, übte im Streifer-Sauptquartier eine nieberbrudenbe Wirfung. Die Streitführer fürchten, bag bie Unmefenheit bon Miligtruppen bie Grubenbefiner balb beranlaffen werbe, ben Betrieb mit Nicht-Gewertschaftlern wieber aufzunehmen, - wie bies gewöhnlich nach folden Bortommniffen gu gefchehen pflegt.

Sr. Mitchell, ber Prafibent bes Rationalberbanbes ber Grubenarbeiter. bat folgenbe öffentliche Erflärung erlaf.

"Während ich noch nicht über bie Urfachen bes bebauerlichen Borfalles gu Shenandbab in Renntniß gefest bin und baber nicht fagen tann, ob bie Grubenarbeiter ober bie Cheriffsgehilfen für benfelben perantwortlich finb. betrubt es mich fehr, zu erfahren, bag eine bebenkliche Gesethesberletung fatts gefunden hat. Ich habe wiederholt bie Grubenarbeiter warnenb barauf hingewiefen, bag, mer bas Befeg berlegt, ber fclimmfte Feinb fei, ben bie Streiter haben tonnen, und ich habe unfere Ortsbeamten und Musichuffe angemie fen, beftanbig gegen jeben Friebens= bruch auf ber Sut gu fein.

Unfere Bemühungen in biefer Beiehung werben berboppelt werben, unb ich erwarte zuversichtlich, daß bas Publitum mit feinem Urtheil gurudhalt, bis bie Berantwortung für bie Birren

in Shenandoah geborig festgestellt ift." Sazleton, Ba., 31. Juli. S. B. Mar-tle & Co., welche die Jebbo-, Eberbal-, Sighland und Datbale-Rohlengruben betreiben, machten beute befannt, baf bon morgen an fein Gelb mehr bei ben Arbeitern für ben Unterhalt bes Gefellichafts-Arzies tollettirt werben foll. Damit tommt eine ber Beschwerben ihrer Leute in Weafall.

Bilfesbarre, 31. Juli. Siefige Gru benbesiger außerten sich über Die Auftritte in Shenanboah, bas Rudgrat bes Streits fei jest gebrochen, und es werbe nicht mehr lange bauern, bis eine all= gemeine Betriebswiederaufnahme ftatt= finde.

Die Streifführer wollen bies aber meiftens nicht zugeben. Gie fagen, bie große Maffe ber Streiker verhalte sich friedlich und ordnungsliebenb.

Brafibent Mitchell erhielt neuerbings eine offizielle Nachricht, welche befagt, baß die Situation in Shenandoah nicht fo schlimm fei, wie fie in ben erften Debeschen geschilbert wurde, und bag Riemand getöbtet ober töbtlich berlegt worden fei.

Pottsbille, Pa., 31. Juli. In Nem Philadelphia entstand einigeAufregung, als 22 Sheriffsgehilfen, mit Gewehren auf ber Schulter, in bas Stäbtchen marfcbirten, offenbar um bie Freigabe einer Ungahl Leute berbeiguführen, benen nicht geftattet worben war, jurarbeit an ber Gilber Creet = Rohlengrube (mel= che ber Philabelphia & Reabing Coal & Gron Co. gehört) gurudgutehren. 3hr Gintreffen rief bei einem Theil ber Burgericaft große Entruftung herbor, und es wurde erklärt, bag auf folche Weise nur zu Rrawallen gereigt würbe. Bürgermeifter Walters und Ronftabler Unftod wiefen bie Sheriffsgehilfen folieflich aus bem Stäbtchen, und fie fügten fich auch.

New York, 31. Juli. Etwa 10,000 ber ftreitenben Schneibergehilfen ber Oftfeite nahmen bie Arbeit wieber auf, infolge eines munblichen Uebereintom: mens gwifchen ben betreffenben Urbeit= gebern und benjenigen ber "Garment Borters". Die meiften Rleiberfabritan= ten aber, welche gur betr. Bereinigung gehören, mollen fein Abtommen mit ten Leuten unterzeichnen.

Die ftreitenben Rleibermacher in Newart, N. J., haben noch Zuwachs um über 200 Männer und Jungen erhalten, welche in mehreren Fabriten bie Arbeit einftellten.

New Yort, 31. Juli. Der Musftanb an bem neuen Saufe Unbrem Carnegies ift für beenbet erflart worben. als bie Arbeiter 5 Mitglieber ber Anftreicher-Gewertschaft bort thatig fan-

Ce bebt weiter!

Mamos fehr ichwer beimgefucht. Los Angeles, Ral., 31. Juli. Gin heftiges Erbbeben murbe heute gegen halb 2 Uhr Morgens hier berfpürt. Dasfelbe hatte eine treisformige Bemegung. Glasmaaren wurbe gerbrochen, und ber Speis an ben Manben betam Riffe. Die Bobe bes angerichteten Schabens ift noch nicht befannt.

In ben letten brei Tagen gahlte man hier über 50 Erb=Erschütterun= Die Bevölterung ift fehr beun-

Santa Barbara, Ral., 31. Juli. Gine Erb = Erfcutterung, welche 10 Setunden dauerte, wurde um halb 2 Uhr Morgens hier wahrgenommen.

Los Alamos, Ral., 31. Juli. Das neuefte Erbbeben bahier mar bas ftartfte in ber Geschichte unferes Stäbtchens! Der Schaben ift, obwohl er fich noch nicht genau abschäten läßt, fehr groß. Menfchenleben find nicht gu beflagen, aber eine Angahl Perfonen ents fam nur mit inapper Roth. Alle Badftein = Gebäube bahier murben, wenn nicht zerftort, fo boch fclimm zugerichtet. Die große, fcone Presbyterianerfirche fiel gang in Trummer, ebenfo ber allgemeine Sanbelslaben bon 2B. G. Windaham. Selbst so schwere Artitel, wie Bulte, wurben umbergeschleubert! Mule Ramine im Stäbtchen find gerfört.

Coll Trach gewefen fein.

Rabena, Rebr., 31. Juli. Dr. Sale bon bier theilt mit, bag am Montag= abend ein Frember bei ihm vorsprach um fich einige Bunben berbinben gu laffen. Er hatte mehrere Rugelmunben an ber Bruft, und eineRugel mar burch ben gangen Rorper gebrungen und am Ruden wieber herausgetommen. Der Mann batte zwei Revolber bei fich unb mar febr fcweigfam in Bezug auf feine Perfonlichkeit und ben Urfprung ber Munben.

Rach Photographien und Befchreis bungen in ben Zeitungen meint Dr. Sale, ber Mann fonnte Barry Trach gemefen fein, ber vielgefuchte Buchthaus = Musbrecher und Desperado bon Oregon. Er berfdmanb, fowie feine Munben berbunben maren.

Die Lynd: Beftie.

Bafhington, D. R., 31. Juli. Der Farbige Charles Cravin, welcher angeflagt mar, 28m. S. Silfon beigerndon, Ba., ermorbet zu haben, und heute in Saft genommen worben war, ift heute Rachmittag nach Leesburg, Ba., gebracht und gelnnchmorbet worben.

"Jeber Bürger tann fich jest gefet. lich weigern, mehr als 75 Cents für f taufenb Rubitfuß Gas gu bezahlen, erklärte heute ber amtirenbe Bürger meifter Balter. "Jalls bie Gefellichaft fich weigert, ihm Gas zu jenem Preife au liefern, fo muß er allerbings auf eigene Roften mit ber Gasgefellicaft progeffiren. Der gegenwärtige Progeg betrifft nur bie Stabt und bie Gange-

Beim Ronig Coward.

Er fann jett wieder etwas geben.

Comes, Infel Bight, 31. Juli. Folenbes Bulletin über bas Befinben bes Rönigs Edward wurde heute ausgege=

"Se. Majeftat hat feit Montag rafche Fortichritte gemacht. Gein allgemeines Befinden ift fortbauernb Alles, mas man munichen tann. Die Bunbe fcbließt fich befriedigenb,

Der Rönig ift jest imftanbe, ohne Un=

terftühung bie gange Länge bes Pavil-

lon = Berbed's 31' cehen. (Gez.) Trebes, b ling, Bantart". Das Intereffe ber trafführenben unb afhionablen Klaffen an ben Rrönungs-Beremonien ift übrigens ein fo mattes geworben, bag ber Hofmarfhall mit Ablehnungen überschwemmt worben ift, und beträchtlicher Drud angewendet werben mufte, um eine gulangliche Betheiligung bon Beers und Beereffes an

ben Beremonien gu fichern. Eigentlich waren bie Mergte nicht ba= mit einberftanben, bag bie Rronung icon am 9. August ftattfinben follte. Aber ber Ronig mußte, wie ungelegen es für bie bornehme Rlaffe fein muffe, Sochsommer=Plane und Jagb-Engage= ments wegen ber Rronungs-Beremonie gang aufzugeben, und entichied fich basher für ein berhältnigmäßig frubes Das tum. Die Ginlabungen geben aber jest formlich betteln! Diejenigen Beamten bes Zivilbienftes, welche feine Gelegen= heit hatten, auf bie Lifte ber Theilnehmer für bie Juni-Rronungsgeremonien gu tommen, erwarten jest, als Erfas-

Funttionare antommen zu tonnen. Mus der Runft. Belt.

Banreuth, 31. Juli. Bei ber jungften Aufführung' ber "Götterbammerung" ftanben bie erften beiben Atte nicht auf boller Sobe, bagegen war ber Schlufatt großartig. Die Trager, refp. Tragerinnen ber Hauptpartien, Rraus, Gulbranfon, Schumann-Heint, sowie bas Orchefter unter ber Direttion bon Sans Richter maren unübertrefflich. Die Aufführung mar in beforativer und fgenifcher Sinfict prachtvoll. Die erfte Gerie ber Festspiele ift nunmehr borüber; bie folgenben Aufführungen find nur noch Wieberholungen.

Wien, 31. Juli. Die Stadtgemeinte Böchlarn in Nieber=Defterreich hat tros ihrer Unbebeutenbheit große Rourage. Denn fie beschloß, alljährlich fich wieberholenbe Feftfpiele, bei benen ber "Ring bes nibelungen" borgeführt werben foll, ju arrangiren. Ueber bie Gin= gelheiten bes Planes verlautet noch nichts Näberes.

Berlin, 31. Juli. Der, ameritaniden Runftfreunben wohlbefannte Baritonift Theodor Bertram ift auf brei Jahre für bie Berliner hofoper engagirt worben. Bertram hat feit let = tem herbft, als er aus ber Wiener Oper ichieb, mit großem Erfolg, na= mentlich in rheinischen Stäbten, gaftirt.

Dr. Lieber's Radfolger.

Röln, 31. Juli. Bei ber burch ben Job bes Bentrumsführers Dr. Lieber erforberlich geworbenen Reichstags=Gr= fahmabl im Rreife Unterweftermalb= Montabaur hat ber Ranbibat ber Bentrumspartei, Dr. Dahlem bon Oberlahnstein, ben Sieg bavongetra= gen. Gin anberes Refultat war nicht erwartet worben. 3m Jahre 1898 hat= te Lieber mit 9452 Stimmen gefiegt ge= gen 5467 nationalliberale, 691 fogial= bemofratifche und 121 geriplitterte Stimmen, Ranbibat ber nationalliberalen mar biesmal ber Landtags=Ab= geordnete Rrawintel. Der Randibat bes Bunbes ber Landwirthe, Haupt= mann a. D. b. Graberg, mar gugunften bes Bentrums-Ranbibaten gurudgetreten, weil Letterer fich bereit erflart hatte, bie Forberungen ber Bauernbereine in Betreff ber landwirthichaftlis chen Bolle im Reichstage zu bertreten.

Erfdiegt auf der Jagd einen Rameraden.

Strafburg, 31. Juli. Leutnannt Grich Stubenrauch bom theinischen Jager=Bataillon Rr. 8 in Schlettftabt war mit Kameraben auf die Jagd ge-gangen und beging babei die Unvorsich= tigteit, bas Gewehr forglos im Urm au halten. Die Baffe entlub fich gu= fällig, und bie Labung traf einen Freund Stubenrauchs in nächfter Rabe, ber nach wenigen Minuten ben lebten Athemaug that. Der junge Offis gier ift über ben traurigen Borfall uns

Gin Edwefternpaar ertrunten.

Dangig, 31. Juli. In Zoppott, bem befannten Geebabe im Regierungsbezirk Danzig, hat ein tragisches Ereigniß große Aufregung und allgemeine Theilnahme machgerufen. Die beiben Töchter bes Rammerei = Buchhalters Schneiber hatten fich beim Baben gu weit im Baffer borgewagt, unb ploglich berschwanden bie Geschwifter in ben Fluthen. Silfe tam gu fpat, unb ber gramgebeugte Bater fah nur bie Leichen feiner Lieblinge wieber.

Broteft gegen bie Stedbrief Mffare Wien, 31. Juli. Der allbeutiche Abgeordnete Johann hofer von Brag bat bie berüchtigte Stedbrief-Affare, burch welche ber beutsche Raifer infultirt murbe, jum Gegenstand eines gebarnifien Broteftes gemacht unb bie Entlaffung ber ichulbigen Angestellten ber Prager Polizeibehorbe berlangt. Bebenfalls wird bie Sache nun nicht im Sanbe verleufen, nachbem bas Refultat ber Unterfuchung befannt gege

Bom Raifer beanabiat. Ein megen Duells Dernrtheilter.

Berlin, 31. Juli. Raifer Bilbelm hat ben Leutnant Silbebrand begna= bigt, ber gu zwei Jahren Festungshaft berurtheilt worden war, weil er ben

Leutnant Blastowit ju Infterburg, Dftpreugen, im Duell getöbtet hatte. Blostowig war am Morgen bes, für feine Bermählung bestimmten Za= ges getöbtet worben. Beranlaffung bes Duells mar, bag B. bei einem Jung= gefellen = Abfchiebsmahl im Raufche ben Leutnant Silbebrand in's Geficht folug, ohne daß er fich hinterher überhaupt an ben Borfall erinnern tonnte. Gin Regiments = Chrengericht "ent= fchieb" aber, bag ein Duell unbermeiblich fei. Und fo murbe B. am Morgen, als er feinen Raufch ausgefchlafen und fich gu feiner Braut begeben hatte, gum Duell geholt!

Silbebranbt hat bon ben 2 Jahren Festung nur 7 Monate abgefeffen.

Entrüftung in Graj. Ueber die Baltung der Militarbehörde gum

Sängerfest.

Wien, 31. Juli. In Grag mollen bie Bertreter bon Stabt und Lanb gegen bas Borgeben ber Militar= behörde, welche das bort jest statt= finbenbe 6. beutiche Sangerbunbesfeft nieberträchtiger Beife gu ftoren ber= fucte, energifch protestiren. Die Ent= rüftung ber Jefttheilnehmer über ben Rorps = Rommanbanten, Succobath b. Begga, hat fich wiederholt febr beutlich funbaegeben.

Bant . Projeg in zweiter Muffage.

Leipzig, 31. Juli. Der Leipziger Bantprozeß, ber am 23. Juli fein Enbe nahm, wird wahrscheinlich noch eine zweite Auflage erfahren, indem bas Urtheil gegen Bantbirettor August Beinrich Erner, welcher mit 5 Jahren Buchthaus und 5 Jahren Chrverluft beftraft murbe, wegen begangener Formfehler aufgehoben werben burfte. In biefem Falle murbe ber zweite Prozeg nicht lange auf fich warten laffen, und bie gange beillofe Geschichte, welche beim erften Berfahren nicht weniger, als 32 Tage in Unspruch nahm, wirb noch einmal burchgetaut werben. Man hatte fcon bei ben einleitenben Berbanblun= gen ben Ginbrud gewonnen, bag eine Revifion unvermeiblich werben wurbe. Bei ber Berwideltheit ber Materie befand fich bie Staatsanwaltschaft, bie beim beften Willen nicht in ber Lage war, fich eine Renntnig bon Dingen anqueignen, bie erft burch jahrelanges Studium und jahrelange Erfahrung erworben werben fann, bon bornberein im Rachtheil, und fo mußten Formfehler bortommen, welche bie gewandten Bertheibiger natürlich ausnugen. Dem zweiten Berfahren wird fich aber mohl nur noch ein fehr mäßiges Intereffe gu. menben.

Dampfernadridten.

Rem Port: Celtic ben Liberpool.

Beitere Depefden und Rotigen auf ber Innenfeite)

Potalbericht. Sinter Edlog und Riegel.

Die farbigen John Robinson und William Wicks unter der Unflage des Ranbes perhaftet.

Nach faft einem Monat langer Guche wurden heute bon Detettibefergeant Moonen und Detettibe McGuirt bon ber Bezirtsmache an harrifon Strafe bie Farbigen John Robinson und Billiam Bids an 13. und Clart Strafe unter ber Untlage berhaftet, bor bei nabe Monatsfrift ben Bachter John Richolfon an 14. und Clart Strafe überfallen und ihm eine Rugel in bas linte Bein geschoffen gu haben, 3m Befit ber Urreftanten murben je amei Rebolber gefunben. Die Angeflagten murben bem Richter Sall borgeführt. Sie betheuerten ihre Unichulb, murben aber bon Nicholfon mit Beftimmtheit als feine Ungreifer bezeichnet. Der Rabi überwies fie unter ben Untlagen bet Rörperberlegung und bes Raubberfuchs unter je \$1500 Burgicaft ben Großgefchworenen. Sie behaupteten, fich mabrenb ber berfloffenen fünf Jahre in St. Louis aufgehalten gu haben, und erft am Montag nach Chicago getom= men gu fein.

Richolfon murbe am 8. Juli bon gwei farbigen Begelagerern überfallen. Er feste fich verameifelt aur Bebre. Die Banbiten aber beraubten ibn um feinen Rebolber unb feuerten amei Souffe auf ibn ab, bann ergriffen fie bie Flucht. 3hr Opfer murbe bon einer Rugel in bie Babe bes linten Beines getroffen.

Leiche geborgen.

Tony Sayin, Rr. 36 B. North Abe., entbedte beute im Fluffe, am Fuße bon Monroe Str., bie Leiche eines Mannes, bie geborgen und nach ber County-Morgue geschafft wurbe Der Berftorbene ift ungefähr 40 Rahre alt, 5 Fuß 11 3oll groß, 175 Pfund fcmer, hatte braunes haar und einen rothen Schnurrbart. Er war mit fcmargen Beintleibern und gleichfarbiger Weste, einem schwarzen hemb unb schwarzen Schnürschuben belleibet, batte aber feinen Rod an.

* Das Baffer aus ben ftabtifchen Leitungen ift nach bem Befund ber Gefundheitsbehörde burchgangig gut, mit Ausnahme ber Rogers Bart-Station.

efer die "Jonntagpoft".

Grand Jurn.

Der Prafident und die Mitglieder des Gemeinderathes zu harlem wegen angeblicher Pflichtvernachläffigung in Unflageguffand verfett.

Bon ben Grofigeschworenen murben heute ber Bräfibent und bie Mitglieber bes Gemeinberathes ju harlem wegen angeblicher Pflichtvernachläffigung, und elf Buchmacher ber Sarlemer Rennbahn wegen angeblichen Glud= fpiels und Betriebs einer Spielholle in Untlagezuftanb berfett.

Unflage ift erhoben worben me= en Pflichtverfaumniß gegen henth Mueller, Rapitan ber Ortspolizei, Sp. Mohr, Brafibent bes Gemeinberathes, und beffen Mitglieber Freb Mener, Bermann Schulg, Richolas Umbrofe, gate Golb, Otto hinge und Charles

Des Ferneren find bie Großgefchwo: renen gegen folgende Buchmacher bor=

gegangen: Sam Summerfielb, Freb Coote, "Rib" Beller, "Doc" Coote, Charles Effig. 2B. Applegate, Charles Davis, Stebe b'hommibieu, Eb. Muftin, Barneh Scribner, Barnen Zacharias unb

Eb. Applegate. Die Antlage gegen bie Genannten war bon ber G. Sarlem Property Owners Brotective Affociation erho= ben morben, beren Mitglieber unb Beugen beute bor ben Grofgeschmorenen erfchienen. Rapitan Mueller befand fich im Rriminalgerichtsgebaube, als er und Ronforten in Untlagezu= ftanb berfett murben.

Graflider Tob.

Dem dreijährigen Peter Wolf murde zwischen zwei Radfpeichen eines Wagens das

Benick gebrochen. Der breijährige Beter Wolf fanb geftern Rachmittag bor ber elterlichen Bohnung, Rr. 125 Canalport Abe., auf grafliche Beife feinen Tob. Der bom Fuhrhalter James Donnelly, Rr. 1822 State Strafe, beschäftigte Fuhr= mann Richard Mcabon hielt mit fei= nem Fuhrmert an Ruble Strafe, um bie Pferbe gu tranten. In ber Rabe fpielten, eine Ungahl Rinber. 218 Dic= Aboh abftieg, erflommen mehrere ber Anaben ben Bagen. Beter wollte ih= rem Beifpiele folgen. Er benugte bie Rabfpeichen als Leiter und mubte fich ab, auf ben Bagen ju gelangen, als McAbon, ber ihn nicht bemerkt hatte, bie Bferbe antrieb. Beters Ropf gerieth wischen bie Speichen. Der Rnabe murbe um bas Rab auf bas Bflafter gedeleubert und brach bas Genid. DC= Abon murbe berhaftet. Mugenzeugen behaupten, bag er feine Schulb an bem Unfall hatte.

Bor bem Brrenrichter.

Ungeblich geftorten Geiftes murbe heute Freberid M. Barren, Mitglieb ber "Chicago Athletic Affociation" und bes Washington Part Rlubs, bem Richter Pond borgeführt. County=Urgt Sunter behauptet, Barren bilbe fich ein, ber Rivale bes Finanggenies 3. Bierpont Morgan au fein: er leibe of: fenbar an Geiftesftörung. Der Richter traf die Berfügung, ber Patient folle o lange im Beobachtungshofpital ber County Jail untergebracht und bort festgehalten werben, bis von Barrens Bruber, ber in Philabelphia wohnhaft ift und benachrichtigt murbe. Antwort eingetroffen fei. Warren ift 45 Nahre alt und galt bisher in hiefigen ameris fanischen Rreifen als ein flotter, fie-

bensmurbiger Gefellichafter. Der Marinefolbat Ferbinand Jenfen, ber auf bem armirten Rreuger Bennington" unter Abmiral Demen in ber Schlacht bei Manila mittampfte, murbe beute als irrfinnig befunden und nach ber Unftalt in Dunning ge-

Baere Rlage.

In ber Rlage bes früheren Boligeis gauptmannes Bernhard P. Baer auf \$17,000 Schabenerfat gegen bie Stadt wegen feiner Amtsentfepung ift heute eine Ertlärung bon Bears Unmalt Mathias im Bericht eingereicht worben, laut welcher bie im Juni 1897 auf Befehl von Joseph Riplen, dem damali= Polizeichef, erfolgte Entlaffung nicht in Uebereinstimmung mit ben Regeln ber Bivilbienftbehörbe erfolgt fei.

Baer murbe im Mai 1895, zwei Monate nach Erlaß bes Zivilbienft= gefebes, jum Sauptmann ber Bolizei ernannt. Gein Gehalt war \$2250 bas Jahr. Baer wurbe ber vierzehnte Diffritt übertragen. Der Rlager behauptet, bag er feine Bflichten in geeig= neter Beife erfüllt habe und bag feine Entlaffung ohne gerechten Grund er-

folgt fei. Bird erft morgen verhandelt.

Chas. Barren Spalbing. Brafibent per berfrachten "Globe SabingsBant", tann fich morgen noch nicht ber erfebn ten Freiheit erfreuen; er muß vorläufig im Countyaminger berbleiben, weil burch einen Formfehler auf ber bem Staatsanwalt eingehändigten Abdrift bes von Spalbings Anwalt 28. S. Unberfon eingereichten Gefuches um ein Sabeas Corpus-Berfahren bie Berkanblung schon als für heute, und 's für morgen anberaumt angegeben war. In Folge biefes Berfebens wird ber Fall wohl erft am Montag

Mus ben Boligeigerichten.

Schlug angeblich wie ein Rafender mit dem

De= und wehmuthig ftanb heute

Stanislaus Oftromsti, ber Belb eines South Chicagoer Strafenstandals, vor Rabi Gallagher im Polizeigericht ber boriigen Begirtsmache. Dan hatte ihn ber Rubeftorung beschulbigt. Oftrome= fi behauptete, an bem Menfchenauflauf bor feinem Bohnhaufe, Dr. 8357 Buffalo Avenne, gar nicht fculb zu fein; ben habe vielmehr feine gantfüchtige Frau verurfacht. Augenzeugen waren anderer Meinung. Der Richter gab bem Angeflagten bis jum 7. Auguft Beit, weitere Beweise für Die Richtigfeit feiner Behauptungen ju erbringen. Wie die Polizisten Rilen und Lynch, bie Oftromsti verhafteten, ausfagten, habe berfelbe, auf ben oberften Stufen ber gu feinem Bohnhaufe führenben Trep= be ftebenb, mit einem alten Ravallerie= fabel militarifde Rechts= unb Lints= biebe, abmechfelnb mit von oben berab ausgeführten Ropfhieben, unabläffig ge= folagen und fich baburch bie ibn be= brobenbe Menfchenmenge bom Leibe gehalten. Much ihnen feien einige Ropf= hiebe bicht an ben Ohren vorbeigefauft, als fie ben Buthenben "im Ramen bes Gefetes" hatten gur Ginficht bringen wollen. Wie bie betreffenben Poligiften angeblich fpater ermittelt haben, mar Oftrowsti geftern Abend in übler Laune aus einer Logenfigung beimgefehrt und hatte mit feiner Gattin Rratehl angefangen. Im weiteren Berlaufe bes Streites habe er ben alten Ravalleriefabel, ben er als Unbenten an feine ruffifche Miltargeit aufbewahre, bon ber Wand geriffen und fei, bie Baffe fdmingenb, ber baboneilenben Frau bis por bie Sausthur nachgeeilt. Dort batten die Silferufe ber Fliebenben Bor= übergebenbe und Nachbarn veranlaßt, gegen ben Butherich Stellung gu netmen, und fo fei ber Menschenauflauf au Stanbe getommen, ber fcblieflich bie Aufmertfamteit ber Boligiften er-

John G. Thers, ber angeblich Ober= leutnant in Ronig Chuarbs Leicefter Deomanry war, wurde heute gum gweiten Male bem Richter Brindiville megen angeblicher Bechprellerei borgeführt. Er war angeblich nicht im Stanbe, eine Weinrechnung im Betrage von \$11.20 im Saratoga-Sotel ju begleichen. Da er behauptete, bag er in Rurgem Gelb bon feinem Bater erhalten merbe, fo murbe bie Berhanblung nochmals, und amar auf Camftag, berichoben.

Die bon Frau Jennie Bisno gegen henrh Schaffner, angeblich wegen Beis rathsichwindels, anhängig gemachte Untlage murbe beute bon Boligeirichter Doolen niebergefchlagen, weil bie Rlagerin fich zu ben Berhanblungen nicht einftellte. Schaffner follte es, wie Frau Bisno behauptete, nie recht Ernft ba= mit gemefen fein, feine Braut Buffie Leavitt, eine Schwester bon Frau Bisno, gu feiner Gattin gu machen; er hatte es vielmehr barauf abgefeben, bon ihr, ber Rlagerin, Sochzeits= gefchente gu ergattern. Diefe Unfchul= bigungen wurden von Schaffner ent= ruftet in Abrebe geftellt.

Beil er, ohne Beweife zu erbringen, Robert Müller, einen Ungeftellten bes Subpartsuperintenbenten Forfter, bei Letterem angeschwärzt und ber Falfoung bon Gehaltsliften angetlagt hatte, murbe Patrid Lavin, Rr. 3722 RodwellStr. wohnhaft, heute bonRich= ter Sall unter \$500 Burgicaft ben Grofgefcmorenen überwiesen. Lavin bergichtete auf ein Borberhor.

Die 20 Nahre alte Eftella Mebers murbe beute im Polizeigericht ber Irbing Bart = Begirtsmache ber Untlaüberwiesen, an ber Ede bon Rimball und Beft North Abe. eine Bett= und Lotteriebube betrieben gu haben. Der Rabi ließ Gnabe bor Recht ergeben, weil burch mehrere Beugen bie Behauptung aufrecht erhalten wurbe, baß bie Angeflagte aus Liebe gu ihrem in ber gemeinschaftlicen Bohnung, No. 818 Monticello Abe., fchwer er= frantt barnieberliegenben Bater fich burch Betreibens ber Wettbube bieDit= tel gur Aufbefferung von beffen trauri= ger Lage habe berichaffen wollen.

Mus übertriebenem Chrgefühl übermäßiger Erbitterung gegen bie Polizei, bie ihn angeblich ohne genügenben Unlag verhaftet hatte, wollte fich ber 15jährige Mag Greene heute in aller Frühe in feiner Belle in ber Marmell Str. = Begirtsmache mittels Erhängens aus ber Belt ichaffen. Sein Selbstmorbberfuch murbe bereitelt. Den Bitten ber Eltern und Beschwifter bes Anabens nachgebend, ließ ibn Richter Doolen heute Rachmittag mit einer Bermarnung laufen. Bolltommen beruhigt, tehrte er mit ben Seinen in bie elterliche Bohnung, Rr. 272 Beft 12. Str., gurud.

Gegen bie Untlage, feine beiben Stieftinder, bie ihm feine Battin, eine Bittme, por einem Jahre mit in bie Che brachte, graufam behanbelt gu ha= ben, batte fich heute bor Richter Quinn ber im Saufe Rr. 6177 Cottage Grope Mbe. wohnhafte henry Raempfler gu berantworten. Der Mann gab ju, bann und wann, wenn bie Rinber gar gu unartig waren, ben Stod als Ergiebungsmittel angewenbet gu haben; im Uebrigen batte er bie Rinber aber liebevoll, wie feine eigenen, behandelt. Der Agent 28m. Mitchell von ber Sumane Society" berief fich auf bas eugniß von James Coot, bes Ber-alters ber in ber Rahe ber Raempf-

ler'ichen Bohnung befinblichen ftabtis ichen "Parb", wonach bie Rinber bei ben ihnen bom Bater au Theil gemors benen Buchtigungen entfetlich gefcrien hatten. Raempfler wurde trop ber flebentlichen Bitten feiner Gattin au \$50 Gelbftrafe berurtheilt, bie er wegen Mangels an ben nöthigen Dittein in ber Bribewell abberbienen muß. Das altefte Rind ber Raempflers, ber 9jahrige Louis, murbe burch Betmittelung ber "humane Society" in ber Induftriefchule gu Glenwood untergebracht.

Beitere Enthüllungen.

Die Polizei hat mehrere Tengen ermittelt, die angeblich frau Stewart vor ihrem Code faben.

Die Bolizei hofft, daß Zeugenaussa-gen mahrend bes Inquestes über ben Tob ber Frau James Stewart bon Lake Forest sie möglicherweise auf eine Spur bringen werben, burch bie bas ihre legten Mugenblide umgebenbe Duntel gelichtet werben tonnte. Geftern murben bon ben mit ber Aufarbeitung bes Falles betrouten Detettibes zwei Strafenbahnichaffner ber Dearborn Strafen-Linie ermittelt, von benen jeber behauptet, bag eine Frau, auf welde bie bon ber Tobten gelieferte Beschreibung paßt, bie bon ihm bebiente Car" am Sonntag Abend benüht has be. Der eine Schaffner behauptet, baf bie fragliche Frau an Clart und Lote Strafe abgeftiegen fei, bet anbere, bak bie Frau, welche er meint, an Clart und Ringie Strafe abstieg. Die Polizei ift ber Unficht, baß eine ber beiben Frauen Frau Stewart mar, ba auch bie bon ben Schaffnern angegebene Zeit — furz vor gebn Uhr - ftimmt. Die Schoffner erflaren, bag bie fraglichen Frauen ihnen angefäufelt vortamen. Die Polizei wundert fich jest, weshalb Frau Stes wart, wenn fie eine ber Frauen war, eine Strede bor bem Bahnhof, ihrem Biel, abftieg, und wie es fam, baß fie berauscht war. Seute melbete ein Fruchthänbler, beffen Stanb fich füblich bon ber Bells Str.=Briide befinbet, baß eine Frau, bie er für bie Berftorbene halt, in Gefellichaft bon gwei Dannern am Conntag Abend um balb wölf Uhr bes Beges tam. Alle Drei dienen angetrunten gu fein. Bor feinem Stanbe machten fie Salt. Er fragte nach ihren Bunfchen, und einer ber Manner erflarte, bie Frau wünfche nichts. Rach turgem Sin- und Berreben entfernten fich bann bie Danner allein, erflärenb, bag fie glaubten, ibre Begleiterin tonne jest fcon allein fertia werben.

Die Polizei wird fich jest bemühen, bie beiben Manner gu ermitteln. Gbwarb Gough, ber in Berbinbung mit bem Tobe ber Frau Stewart verhaftet wurde, weigert fich, nabere Angaben gur Sache gu machen. Die Poligei glaubt nicht, bag er für ben Tob ber Frau mittelbar verantwortlich gehalten werben fann, tropbem hat herr Stewar: heute einen Saftbefehl gegen Gough erwirft, in welchem er bes Morbes, begangen an Frau Stewart, bezichtigt wirb.

Rad langem Streit.

Fünf Jahre lang hatte fich ber Maffenbermalter ber Chicago General Railway Co. mit ber Stadt in ben Gerichten wegen ber Bezahlung bon Spezialabgaben für bie Bflafterung ber 22. Str., bom Flug bis gur Afhland Abe., herumgeschlagen, beute ba= ben ber Maffenvermalter, bie Bonbsbefiger ber Chicago General Railwan Co., lettere felbft up ihre Direttoren nachgegeben, und mit ver Berbefferung jener Strede tann fomit noch in bieem Berbfte begonnen werben. Die Roften ber Pflafterung find auf \$139,500 beranfclagt, wobon \$41,000 auf bie genannte Gefellichaft fallen.

Dingfeft gemacht.

In feinem Bimmer, in ber Wohnung on Sugo Juing, Rr. 5927 Salfteb Str., murbe heute ber 30jabrige Geo. Ragmann von ben Detettivefergeanten Mafon und Ragle berhaftet, bie angebs lich einen barten Strauf mit Mitgliebern ber Familie Illig gu befteben batten, ehe fie Raymann bingfeft machen tonnien. Der Arreftant wirb angeblich bon ben Behörben in Lafapette, Inb., feit zwei Jahren unter ber Un= flage ber Rorperverftummelung ftedbrieflich verfolgt. Er foll feinen Ontel Samuel Belen thatlich angegriffen und ihm ein Auge ausgefchlagen haben.

Lebensmuder Erdenpilger.

Der Mufiter Frant Mantell machte mabrent ber Racht in ber Ruche feis ner Bohnung in Melrofe Bart feinem Leben mittels Ginathmung von Leuchtgas ein Enbe. Er hatte fcon wieber= holt gebroht, Gelbstmorb begeben wollen. heute fand man feine Leiche.

Chicago und Umgegend: 3m Afgemeinen ichin heute Abend und Freitag. Aubier; veranderficher, borderrichend aber Kordnitol.

Jütneis und Indiana: 3m Afgemeinen falle beute übend ind Indiana: 3m Afgemeinen falle beute Abend ind Freitag. Deute Abend oftwak fichier im nabrlichen Theil; veranderlicher, verwiegend der Archvind.

Rieber-Richigiant: heute Rodmittag aber Abend machfedeinlich örtliche Gentrerhirme, fahn um Freitag. Athler beute Abend im wellichen Ibeil, veranderlicher, verberrichend aber Archwind.

Riscoulie: 3m Afgemeinen ichn bende Abend und Freitag. Beränderlicher, vermiegend aber Archwind.

223-225-227-229 Wabash Ave., nahe Jackson Blvd.

Richt genng Rachdruck kann man auf die Dorzüglichkeit unserer Qualitäten legen. Der Preis bedeutet nichts, wenn der wahre Werth fehlt. 21lles was wir vertaufen ga: rantiren wir - gang gleich wie niedrig der Preis. -Böchste Qualität geht hier morgen zu niedrigsten Preisen -riefige Bargains im gangen hause auf Rredit und 3 3hr macht Eure eigenen Zahlungs-Bedingungen.



45c 75 Rollen Beivet Carpets, bod-Qual., berabgefest auf..... 54 Smbrua Rugs, 9x12 F., 65¢ 18.75 60 Smyrna Rugs, 6x9 F., febr bauerhaft, berakgefest auf... 7.85 200 Arminfter Rugs 9x12 F., 21.75 500 fertige Rugs, Gr. 6x9 bis 8.75 73 Bilton Befort Rugs, 9x12 26.75

Berechtigter Stol;?

Bon 36. 2M. Groker.

(48. Fortfetung und Schluß.)

Gleich barauf betraten fie bie Terraffe und ben Familientreis. "Bo bleibft Du benn fo lang? Und wo find bie Birnen?" fragte Belene

"Birnen bringe ich nicht, aber eine frobe Botichaft - tannft Du's nicht

errathen, Selene?" "Doch, bas fann ich, mein lieber Rean!" rief fie, freudig auffpringenb und ihn berglich fuffenb. "Es gibt nur eins, was folden Gludsfrahl in Deine Mugen gaubern fann. Bo ift

Mice ?" "Dies." fagte Geoffron, Reginalbs Sand ergreifend, mit brolliger Burbe, ift Betrucchio - Ratharina bat fich gurudgezogen. Mit anberen Worten. Mice war zu berschämt, bor Guch zu ericeinen, und bat mich, als ihr wür= biger Stellbertreter Gure Bliidwünsche entgegenzunehmen - möglich, bag bie beiben Damen noch in ihrer Remenate Gebor fanben."

Belene und Marie Ferrars eilten balb barauf, biefem Wint folgend, in Mices Schlafzimmer, und fanben bie Freundin im Mondichein am Genfter figend und ihre golbbraunen Flechten auflöfenb. Gie wurben mit Lächeln und Thranen begrüßt.

"3ch mußte, daß 3hr fommen mur-bet," rief fie, helene um ben hals fal-Ienb, "Du bift immer unfer guter Geift gemesen! Ihr wißt boch Alles — von ihm?"

"Rur im fliichtigften Umrig," wiberte Belene, fich fegend. "Mir bammert fo etwas, wie baß 3hr reifen werbet, bag ich Deinen Jungen betomme, und baf wir Mlle auf Beibnachten nach Looton gelaben finb. Gobalb ich Reginalds Geficht fah, wußte was geschehen war! Der gute Rert! Es thut Ginem in ber Geele mohl, ihn wieber frob gu feben."

Die brei Damen blieben bis gum Morgengrauen beifammen, fo fcablich bas auch für ihre Frifche mar, und bie Beschichte bes berichwundenen Briefes wieber und wieber ergablt, bon len Seifen beleuchtet, erörtert und

Um folgenden Morgen reifte Gir Tage barauf wurden Sir Reginald und Lady Fairfax von ben Zeitungen unter ben Abgereisten ber vornehmen Welt aufgeführt. XXVIII. Rapitel.

Ti.

Enbe gut, Alles gut. Die erfte Januarwoche geht zu Enbe. Es ift bitter talt, richtiger Winter. 3m Part von Looton liegt ber Schnee ichon einen Fuß hoch, und immer noch fcneit es fachte und beftanbig weiter. Abend bammert schon balb nach Mittag. Wer Dach und Fach hat, bleibt babeim, tein lebenbes Wefen ift gu er= bliden. Beld' eine Racht für bie Dbbachlofen und bie armen berhungernben Bogel!

3m Innern bon Looton fieht's bebeutend heiterer aus. Im Ramin ber großen Salle find mächtige Rlobe ge= chichtet, und ber fladernbe Feuer= dein fällt auf bie golbenen Rahmen ichwärzlicher Bilbniffe,, und wird ba und bort bon einem blanten Sarnifch ober einem budeligen Belm reflettirt.

Gine große Dogge liegt wohlig ausgeftredt auf einem Tigerfell bor bem Ramin, fonft ift tein lebenber Gin= wohner gu entbeden. Der Brieftaften fteht auf bem Tifch, und ber Lefer, ber fich Einblid berichaffen tann in eine Epistel bon Frau Manhem an Fraulein Saville, ift ficher, alle Familien= nachrichten aus ficherer und erfter Quelle gu erhalten.

"Mein liebes Fraulein Sabille!" schreibt Frau helene. "Ich schäme mich wahrhaftig, Ihren freundlichen Renighrabrief noch nicht beantwortet gu haben, aber Sie machen fich fei= nen Begriff, in welchem Wirbel wir feit Weibnachten leben. Seute ift bie gange Befellichaft mit ben Schlitt= ichuhen ausgezogen, und ba ich feine Borliebe für biefes froftige Bergnügen habe, will ich bie Beit nüßen, um meine Unterlaffungsfünden gut

zu machen. "Ich weiß, daß Alice Ihnen fleifcreibt, und fo werben Sie mohl miffen, wie fehr wie Alle Gie ber= mißt haben, wie betrübt Mice und Reginald über Ihre Abfage maren. Es war auch recht tattlos bon Ihremalten Feind, bem Rheumatismus, gerabe um biefe Beit als ungebetener

Baft au ericheinen! Mir haben ein über alle Maken glängenbes Weihnachtsfest berlebt! Da es ja bas erfte mar, bas Regi= nalb und Alice bereint fah, follte es auch entsprechend gefeiert werben. Sämmtlichen Bachtern und Butsangehörigen wurde ein Festmahl gegeben, wobei Morip als Sohn und Thronerbe borgestellt wurde. Theateraufführungen und ein Tangen fronten bas Gange. Die Armen wurden natürlich nicht vergeffen, Lebensmittel, Rleidungsftude, sowie ungebulbig ir Brennmaterial und Gelb wurben bon Banbes?"

verschwenberisch ausgetheilt. Die Gutsherrichaft bon Looton ift fo gludlich, bag fie bas Beburfnig fühlt, ihr Gtud mit Urm und Reich au theilen, fomeit Belb und ein gutiges Bort bies bermogen.

"3ch bin überzeugt, baß Sie aus ihren Briefen unglaublich wenig bon Mlice perfonlich erfahren - Reginald und Morit, Morit und Reginalb bilben ficher ben alleinigen inhalt, barum will ich Ihnen bon ihr ergablen. Die brei Monate 3ta= lien haben Bunber gewirft; fie ift fo frijd und blühenb, fo frohlich als nur je, und, mas bie Sauptfache ift, gefund. Den Ginbrud einer Familienmutter macht fie freilich immer noch nicht, fie fieht fo mabchenhaft aus, als je. 3ch thue mein Mög= lichftes, fie bon ben Jagbritten abguhalten, fie fest aber ihren Ropf burch, und zwar mit Silfe Regi= nalbs! Da er immer mit ihr reitet, für fie forgt und Ueberanfirengung berhutet, brauchen wir uns inbeg im Grund nicht gu ängstigen; ber Benuß ift für Beibe fo groß, und fie bieten, wenn fie bes Morgens bin= ausreiten, ein foldes Bilb bon Jugendluft und Frifche, bag man sich scheut, Ginsprache bagegen zu erheben.

"Reginalb ift ein bollig anberer Mann - nicht mehr fcweigfam, murrisch und höhnisch, fonbern wieber mein warmherziger Regh bon ehebem, ber fich mit ebenso viel Luft und Uebermuth an Allem betheiligt, wie Geoff. Gin gludfeligeres Baar als die Beiben wird man Land auf Land ab bergeblich fuchen, und es ift eine Bergensfreube, bie 3mei gufam= men gu feben. Wenn Alice nicht bon Ratur felbftlos mare, tonnte fie leicht bermöhnt und anspruchsboll werben. 3hr Wille ift in allen Studen Gefet; jum Glud will fie aber nur, mas Reginalb will! Dit ber Beit wird ihre Gigenart unb Berfonlichfeit in Reginalbs flarterer Ratur gang aufgeben und berfchwinben - wenn ich ihn ärgern will, brauche ich ihm nur biefe Musficht 311 eröffnen!

"Die größte ober vielmehr eingige Reuigfeit habe ich bis gum Schluß aufgefpart - Rittmeifter Baughan und Marie Ferrars find berlobt. Baughan ift feit Unfang Dezember hier, und bas brautliche Glud bes Barchens ift icon acht Tage alt. Sie icheinen aut gufammen gu paffen und fich fehr lieb zu haben. Der felige Brautigam bertraute mir an, bag nur ber Unblid bes hohen Glüdes bon Reginalb und Mlice ihn gu biefem Schritt beranlagt habe. Liebes Fräulein Saville, wer hatte es noch bor einem Sahr für möglich gehalten, baß gerabe biefe Beiben ihre Freunde gum Beirathen berloden murben? Gie bringen bas alte Sprichwort: "Ende gut, Alles gut!" ju bollen Ehren!

"Mit innigem Grug und allen guten Bunfchen für's neue Jahr

Selene Manhem." (Enbe.)

Die lichtschene Dame.

Bon Georges Ofnet.

I. Rapitel.

Mit noch rötherem Geficht, als fonft, und gefurchter Stirne ging ber Rriegs= minifter, an feinem Schnurrbart fauend, in feinem Arbeitsgimmer auf und ab. Die Fieberhaftigfeit, womit et feinen Rneifer zwischen ben Fin-gern bregte, berhieß bem gunachft bor ihm Ericheinenben feinen freundlichen Empfang, und bie Offiziere mochten biefe Metterzeichen und ihre Urfachen fennen, benn in ben anftogenben Umts= gimmern herrichte tiefe Stille; nur bie Bogel im Garten bor ben Fenftern magten es, bie Ginfamteit bes Gemaltigen burch ihr fedes 3mitichern unb Flattern zu ftoren. Rach furgem Sinund Berfturmen ichien bem Minifter bie Bebulb bollenbs ausgegangen au fein, und er eilte an ben Ramin, um auf bie elettrifche Rlingel gu briiden. Mit beforgter Miene trat ber Bureaubiener ein.

3ft ber Oberft Ballenot gurudgefehrt?" fragte ber Minifter in einem Zon, wie er etwa bas Rommanbo: "Gewehr in bie Sanb! Bur Attade!" gegeben haben murbe.

Der Diener beugte und frümmte fich. als ob er am liebften unter bem Fuß= teppich berschwunden ware, und gab mit tonlofer Stimme gur Untwort: "Guer Erzelleng. . . . ich weiß es wirtlich nicht.... ich will nachfragen....

Des Minifters Buge farbten fich blaulich; gleich einer plagenben Granate tam ber erfte Fluch über feine Lippen, bann ein zweiter, ein britter, ber aber berlorene Liebesmube mar. benn ber Diener hatte fich fcon berflüchtigt und bie Thure hinter fich qu= gezogen.

"Bas biefer berbammte Ballenot nur treiben mag bie gange Beit, bie er fort ift?" brummte ber Minifter, fei= nen gornigen Spagiergang fortfegenb. "Nett bedient ift man, bol's

Er hatte feine Muge, fich weiter Luft zu machen, benn bie Thure flog auf, und biefes Mal ericbien ber Bureaubiener mit ftrahlenber Miene, um bernehmlich gu melben: "Der herr

Dberft Ballenot. Gin großer, fclanter Mann, etwa fünfzig Jahre alt, mit blauen Mugen und blonbem Schnurrbart, trat rafc ein und begann, nach einer Berbeugung bor bem Borgesetten, in subet-fichtlich bertraulichem Tone: "Erzels leng fcheinen ungebulbig geworben ju fein? Der Offigier bom Dienft bat mid foon an ber Sausthure abgepaßt... bie Sache war eben nicht turg zu erlebigen, ift bielmehr febr erig, und ich habe meine Zeit mahrlich nicht bergeubet..."
"Bur Sache!" fiel ihm ber Minifter

ouldig in's Bort, "Sie tommen

是是是

BARGAIN-FREITAG.

Damen-Schuhe und Oxford Ties, Bwei fpezielle Eintäufe von öftlichen Fabritanten zu entschiedenen Berabsehungen im Preife, find fammtlich fruh diese Boche eingetroffen. Diese Untun-bigung ift von spezieller Bichtigteit fur Guch, ba biese Eintäufe einige ber besten Schuh = Bargains fur Damen bedeuten, welche je von biesem oder ir

genb einem anberen Laben geboten murben. Ru 1.50 offeriren wir eine Partie bon Damen:Schuhen und Oxford Ties in Batent-Leder, Glace und anderem Le:

Behen, der frühere Preis, der für diefe Qualität Schuhe verlangt wurde, war 2.50 und 2.00. Unfer bemertenswerth niedriger Breis, ber Baar .

der, alle Größen, neuefte Facons und



Bu 95c offeriren wir eine feine Bartie bon niedrigen Damen:Schuhen, Colo: nials, Strap: Clippers u. Saus: Schuhe, Die jeden Cent des Preifes werth find, der für Souhjeug bon derfelben Quali: tät verlangt wird, \$1.75 und \$1.50, Bargain : Freitags außerordentlich niedriger Preis nur

Rothe, braune und fcmarge Rib-Schuhe für Babies, mit gewendeten Sohlen, eine Partie zu 75c, welche Guch überraschen wirb.

Bedenft, bag ber P. Cog & Co. Bertauf bon Anaben- und Mabden-Schuhen ju genau ber Salfte ber reg. Preife noch im Gange ift, und bag bie Bargain großartig find.

Männer = Trachten

Das leberichuß = Lager bon Meblicott, fachen und fanch Farben, feiben mercerizeb geftreifte Liste und Balbriggans, 19 bers ichiedene Schattirungen, pofitiv \$1.00 \$1.25 und \$1.50 per Stud werth, wer= ben fammtlich ju einem bes 75c geräumt.

Große Berabiehung ber Breife für Commer Merino Unterzeug für Man: ner, in braunen und blauen Streifen,heruntermartirt auf 15¢ Salstrachten für Danner, in mobers nen Four-in-Sands, Band Boms u. String Lies, in all ben neuesten Ha-cons, Mustern und Farben; eine Quantität unserer 45c Sorten, welche wir speziell für Bargain = Freitag herabgejegt haben, fpe= 25c

gieller Breis, Baichechte String Ties und Four-in-Sands für Manner, bon guter Qualität Mabras gemacht, ausgezeichnete Mufter, fammtlid echtfarbig, fpezieller Preis für Bargain : Freitag, brei für 25c; 9c

Gardinen.

3mei und brei Baar Bartien bon einfachen ruffled Duslin = Garbinen, leichte Sheer= Qualität, quiammen mit amei und brei Baar Partien bon Rottingham Spigen= Garbinen, welche für 75c und \$1.00 bas Baar bertauft murben, ju einem fpegiellen Breis am Bargain=Freitag, 50c - bas Baar,

3mei und brei Baar Bartien von im= portirten ichottifchen Spiken = Barbi= nen, eine große Sammlung bon zwei und brei Baar Bartien bon Brifh Boint, ruffled gemufterten Duslin und farbigen quer geftreiften Greng= bine Garbinen, bas 95c

Band-Bargains.

Ro. 1 ober ichmarges Catin-Bad Babb= Band, mit echter gemebrer munt 10:Darb Rolle, Spezial = Bertauf 25c Freitag, per Rolle gu

Schwarzes Samet Band, Beinen Rudfeite, in ben popularen ichmalen Brei-ten, 62-Do. Rollen, Auswahl bon No. 12, 12, 13 und 12, fowie 18, 10c

1130fl. ichwarzes Sammet-Band, reinseib. Satin Rudjeite, hubiches glan- 25c genbes Schwarg, per garb gu 4300. reinfeib. Louifine Taffeta Band, in weiß und ben hitbichen Commer-Schattirungen, nach melden jest fo

große Rachfrage herricht für 15c Band-Refter -eine Unfammlung bon furgen Studen mahrend ber legten Boche, um bamit gu raumen jest martirt gu febr nie:

brigen Breifen, per Darb, 5c 8c 10c 15c 25c Seide für 29c.

Gine Offerte bon mehreren taufend 9)bs. einfacher und fanch Geibe, paffend für Waifts, Garnirungen ober gange Rleiber, herabmartirt ju einem Bruchtheil früherer

In Diefer Partie find Die befte Quas litat Corbed Bafch-Seibe, Corbed Taf-feta in farbig und ichwarg, Toti Taffetas; Liberth Louifines in hitbichen Farben, metallifche Seibe u. fehr hub: iche und glangend farbige brocabirte Seibe Crepes und andere feine Geibe= Stoffe, alle redugirt für Bar= 29¢

Waidiffosse.

Unfer ganges Lager feiner Baichftoffe biefer Saifon ift gu Preifen martirt, Die mit bem übrig gebliebenen Lager ichnell raumen werden; unter den aukerorbentlichen Werthen findet 3hr:

Bedrudtes Ruby Batifte, per

Beine Dref Singhams, Bard Sc Seerfuder Singhams, Bard Sc Beine bedrufte Lawns, Marb 6c Bedruckte corded Lawns, Bard 7c Statte Mafchftoffe, Bard 8c Choice Madras Singhams, 30. 10c 28afdftoffe Meufeiten, Bard 12ic

Die obigen und andere ebenfo gute Baich= ftoffe, gu Breifen marfirt, welche fich als fehr popular erweifen und ficherlich bie Runden erfreuen werben, find Bargains Freitag in großer Auswahl ausgeftellt.

Leinen-Offerten.

Sud-Sandtucher, gefaumt fertig jum Bebrauch, gute Große und Qualität, Depon= fhire Leinen, genau gu 3mporta- 8c

Ruchen-Sandindzeug, in Reftern bon beftem braunen reinleinenen Crafb, 18 Boll breit, mehrere taufend Darbs, in alle Arten von Langen geichnitten, um ichnell bamit ju raumen, 8c per Darb, Babe = Sandtücher-eine meitere gros Be Partie, 18 bei 36 Boll, in abforbis rendem türfifch, creamfarbig, die Bers

ftellung toftet mehr, als wir jest 6c bafür berlangen, Frucht=Servietten, in weißem und fanen Leinen, mit Borte, gute Größe und prächetige Qualität, in halb Dugend 15c Partien arrangirt, 6 für

Aleideritone.

Mohair Rleiberftoffe, annahernb 1,800 Darbs, bas lleberichuß= Lager eines pros minenten Gabritanten bon Damens Suits, pon uns ju einem Bruchtheil bes Original=Roftenpreifes getauft.

Dearborn.

Dieje Bartie enthält Rleiberftoffe in fchlichten Farben, Difchungen, ein= fachem Comary und Cream und Schwarg ober Marineblau mit fanch weißen Muftern. Es find folch außerorbentliche Werthe, baß fie nicht langer wie einen Tag vorhalten werben, und Jeber, welcher aus bies fem Bargain Bortheil ziehen will, muß beshalb am Bargain-Freitag fommen; frühere Breife aufmarts bis 65c; jegiger Preis,

Goldene Shell-Ringe.

Die Ring-Unfundigung, welche lette Boche fo viele Raufer angog, mirb aber= mals für morgen angezeigt, um Jeber: mann Gelegenheit gu bieten, fich einen Diefer ausgezeichneten Werthe gu fichern.



Diefe Ringe werben burd ein neues Ber: fahren bergeftellt, eine Metall = Rompofition welche mit einem maf: fiben Gold:llebergug

bebedt ift, bon fo bauerhafter Qualität, wie maffibes Golb, Die Raffungen find aus Doublets und binen, Turquoife, Opals, Diamanten u anberen toftbaren Steinen; mit einfa: chene amei, brei und vier Stein Taffun gen; für Mädchen, Damen und 250

Ja, Erzelleng." "Allein?"

"Rein, ich hatte einen bon unferen Agenten mitgenommen, ben gewandte= ften, über ben wir berfügen. Erzelleng hatten gwar nicht Befehl bagu gegeben, aber ich habe mich auf eigene Berant= wortung bes Mannes bedient..."
"Was ich gutheiße, vorausgesetzt,

bag Gie bes Mannes ficher finb." "Comeit man ber Menfchen überhaupt ficher fein fann. Es ift ein ebemaliger Unteroffigier, bem ich überdies ben wahren 3med meiner Untersuchung nicht enthillt habe. Bon bem, mas und eigentlich beforgt macht, weiß er nichts, vielmehr muß er einfach an= nehmen, bag er mir bei ber Aufflarung ber Urfachen eines noch rathfelhaften Unaludsfalles an bie Sand geben foll. Rach biefer Seite bin find wir boll-

ftanbig gebedt. . . "Run, und bas Ergebniß Ihrer

Nachforschungen?" "Wenn Erzelleng geftatten, möchte ich bas Gefchehnig unter zwei Gefichtspuntten betrachten, einerfeits bie greifbaren Thatfachen, andererfeits beren pfychologische Urfachen entfalten ... ber Fall ift nämlich bermidelter, als Erzelleng querft annahmen, und ich fürchte, baf mein Bericht Ergelleng eber mehr in Zweifel fturgen, als Ihre Un-

"Me Better!" Der Minifter ließ fich, bas Rinn in bie Sanb geftügt, an feinem Schreibtifch nieber, und bebeutete bem Dberft einem Lebnftubl ihm gegenüber Plat zu nehmen.

"Beginnen Gie. . . ich bore." (Fortfehung folgt.)

Lotalbericht.

Polizif als Friedensbermittler. Much bei der Cranung ift Dunftlichfeit eine Tugend.

Gergeant James Coben hatte geftern Abend in ber Begirfswache ber 20. 13. Strafe einen bochft ungludlichen Befangenen. Sarrh Brownlee hatte fatt in bie Urme feiner Braut, in bie Gefangenengelle fpagieren muffen. Umb bas Unfeligfte an feiner miflichen Lage war, bag feine Braut fie beranlagt hatte. Geftern Racmittag follte in ber neueingerichteten Wohnung, Ro. 639 Irving Abenue, Die Bochaeit ber jungen, hubiden und energifchen Bittme Mary Tibr mit harry Brownlee ftattfinben. Ber aber nicht tam, war ber Bräutigam. Rachbem Mary Tihr und bie Sochzeitsgäfte ftunbenlang gewartet hatten, ermirtte bie ergurnte Braut eis nen haftbefehl gegen ben "Mann ihrer Babl", ber fie, wie fie in ihrem Merger bermuthete, hinter's Licht geführt und angeblich um einen Theit weis erhalten hatte. Seitbem fehlt jeihrer Erfparniffe gebracht

alle Enticulbigungen und Bitten um Bergeihung. Der Saftbefehl murbe in ihrer Gegenwart bollftredt. Gergeant Coben bernahm balb barauf in ber Begirtswache bie Rlagen bes Reuigen. Er fanbte nach ber gurnenben Braut und rebete ihr bann fo lange in's Gemiffen, bis fie bem faumigen Brautigam nicht nur bergieh, fonbern in bie ausgebreites ten Urme fturate. Die Untlage bor Richter Chott wurde heute Bormittag bon ihr gurudgezogen. Nachträglich, aber nicht minber bergniigt, finbet beute Nachmittag bie Sochzeit ftatt.

* Das Dampfboot "Buritan", Gigenthum bon ber Grabam & Morton Co., ftieg geftern, etwa breifig Meilen norböftlich bom Chicagoer Safen, mit bem Schooner "Glen Williams", einem Dreimafter, gufammen. Das Bugfpriet bes Letteren ging bei bem Bufammenftok in Trummer, wodurch am borberen Bug ein bebentliches Led berurfacht murbe. Der Chooner mußte burch ein Schleppboot in ben Safen gurudbugfirt werben.

Late Geneba.

Chicago & Morthwestern Babn.

Guter und bequemer Zugdienst und niedris ge Raten jeden Tag in der Woche. Auswahl bon brei Routen. Spezielle Raten Freitag, Samftag und Sonntags. Spezieller Sams-tagszug fahrt ab von der Wells Sir. Station um 1:20 Rachm. und trifft in Chicago wieber ein um 8:35 Borm. Montag. gieller Sonntagsjug Tag-Waggons und Par-lor Cars fährt ab von Thicago um 6:00 Borm., Rüdfahrt von Williams Ban 6:25 Rachm., Late Geneva 6:38 Rachm., trifft in Thicago ein um 8:25 Abends, nur Sonns . Tidets 212 Clarf Str. (Tel.: Central aber Mells Str.-Station. 128,28,31 tags. Tidets 212 Clart Str. (9721), ober Bells Str. Station.

Mus Giferfucht.

Unter ber Untlage, Jojephine Dilton, Rr. 1911 Dearborn Strafe aus Giferfucht amei Defferftiche in ben linten Urm beigebracht gu haben, murbe geftern Abend ein gemiffer Frant Burcell in feiner Bohnung, an 20. und Dearborn Sir., berhaftet, nachbem bie mit feiner Berhaftung betrauten Boli= giften bie berichloffene Bohnungsthur gefprengt hatten. Burcell foll bie Dilton aur Rebe geftellt haben, warum fie fich bon anberen Mannern ben Sof machen laffe. 2118 fie ihm ermiberte, bag bie übrigen Freunde ihr ebenfo nabe ftanben, wie er, foll er fie bermeffert haben. Ihre Bunben halt man für ungefährlich.

Bermift.

T. L. Freeman, Rr. 6735 Daflen Avenue, melbete geftern ber Polizei, bag feine 13jährige Tochter Lucretia bor acht Tagen bie elterliche Wohnung berließ, nachbem fie bon ihm einen Berbe Spor bon ihr, und er befürchtet, baß Brownsee war aber durch hämis sie Selbstword begangen hat. Sie trug son Freunde, die fin Seid ure Berschwindens ein Aleid ges Glück nicht gönnten, aufgehalten worden. Spät kam er, doch er kam. Die Bermiste soll musikalisch ungespie Braut zeigte sich jedoch taub geo



Mus Liebesgram.

frau Elizabeth Cog von Streator, 311. machte im Botel Morrison drei Selbstmordperfuche.

Wie geftern erft befannt wurbe, mach= te Frau Gligabeth Cor, eine hubiche Bittib bon Streator, angeblich aus Liebesgram, im Sotel Morrifon, an Mabifon und Clart Strage, brei Gelbstmordversuche. Ginmal versuchte fie, fich in ihrer Babemanne gu ertranten, zweimal trant fie Bift. Sie wurbe ftets rechtzeitig entbedt und bon bem Sausarat Dr. B. L. Tallman ins Bewußtfein gurudgerufen.

Es berlautet, baß fie ein Berhaltniß nit G. M. Miller, einem befannten Sotelier in Streator, unterhielt. Miller, ber angeblich ihrethalben von feis Frau verlaffen murbe, murs ihrer, wie es beift, überbruffig. Um Montag Abend ftoberte ihn feine Flamme, bor ber er anfcheis nend geflüchtet mar, im Sotel Morris fon auf. Es tam bort zwischen Beiben au einer unliebfamen Museinanber= fegung, und noch im Laufe bes Abends machte Frau Cor ben Berfuch, fich in ihrer Babewanne zu ertranten. Gie war aber unborfichtig gewesen, und hatte ibr Bimmer unter Baffer gefest, meldes burch bie Thurrigen brang. Da= burch wurde ihr Borbaben entbedt und bereitelt. Um Dienftag Rachmittag, als fie erfuhr, bag herr Miller fich nicht im hotel hatte bliden laffen, nahm fie Chloral. Dr. Tallman brachte fie ins Bewußtfein gurud. MIS fie geftern früh wieber Chloral nahm, ließ er fie nach bem County-Sofpital ichaffen. Sie erholte fich und war im Stanbe, im Laufe bes Toges bas Hofpital gu verlaffen. Miller hatte fie im hofpital be-fucht, und in feiner Gefellichaft fuhr fie fern nach Streator gurud. Frau Cor hat eine erwachsene Tochter. Miller ift finberlos.

In einem Unfalle bon Schwermuth. bebingt burch Arbeitslofigfeit, verfuchte gestern Barneit Davis, ber bei feiner Schwägerin, Frau Efther Davis, Rr. 392 B. 14. Str., wohnt, fich mittels Ginathmung von Leuchtgas in's Jenfeits gu beforbern. Er murbe bon feis ner Schwägerin obnmächtig porgefunben und fbater bon ber Boligei nach bem County-Hofpital geschafft.

Bon der "Juinois Central" verfdludt.

Das Gerücht, bie Illinois Zentral-Gifenbahngefellichaft habe bie anberen Bieter bei bem Untauf ber "Chicago & Caftern Illinois Railroab" aus bem Felbe gebrangt, icheint fich au bewahrheiten. Es heißt jest, bag bie Minois Bentral=Bahngefellichaft bie fammili= chen Attien bon D. S. Borter, bem Brafibenten und Sauptattionar ber "Caftern Minois", bereits burch Rauf in Sanben habe. Daburch maren bie energischen Unftrengungen vereitelt, welche die Louisville & Rafbville-Gifens bahngesellschaft machte, um burch Untauf ber "Gaftern Illinois" eine in Chicago einmunbenbe Linie gu erlans gen, an ber es ber betreffenben Gefell= fcaft noch fehlt. Gie möchte nämlich gar ju gerne ihr Geleifenes bis nach Chicago ausbehnen.

3. D. Besler, melder 46 Jahre in ben einzelnen Berwaltungszweigen ber Chicago, Burlingion & Quinch-Gis fenbahn - guleht als General-Superintendent — thatig war, wurde heute bem Beirath bes Bigeprafibenten Somarb Elliott als Mitglieb augetheilt. Fleicher C. Rice, bisher Superintenbent ber Minoiser Linien biefer Bahngefellicaft, wurde mit bem burch bie Berfehung bes herrn Bester batant ge-

MANDE L

BASEMENT.

Große Schuh-Räumung.

Jetzt ist die Zeit, in welcher die Preise für gute Schuhe, Co-Ionials, Oxfords und Slippers auf den niedrigften Duntt herabgefett werden.

Grofartige Räumung von BunberbareRäumung von hen für Da=

\$3.50 lob= \$3 und \$21 men, Gro= Ben 21 bis 51-unfer gan=

fcmargen 98¢ für Damen -Größen 21 bis 5, mobi= fche neue Leiften.

ges Lager zu 69c. Gine einzelne Partie bon auf Tifchen be: schmutten Schuhen und Slippers-sowie einige Anaben : Schuhe - angebrochene Die neuen matten Rib und Patentleber und Colonials - alle Größen in regula: ren Partien — Auswahl von 1.65 Bartien gur Räumung gu bem 18c

Derkauf von Sommer-Walchstoffen.

Der lette Tag por der Waarenaufnahme-Räumung pon allen Waschstoffen, sowohl bedruckte wie gewebte Stoffein Kängen von 2 bis 10 Pards-100,000 Pards auf den großen Bargain-Tischen und Squares, in 4 großen Partien

zu 9c, 7c, 5c und 3c.

Frangofifche Bercales und Mabras, Orfords u. bebrudte Chebiots, Duds, Bercales und Galateas, Coverts, Sopfading, mercerigeb Sateens, bebrudte Belours, Moire Suitings, englische Twills für Baiftings, Dimities, frangofifche Ribbon ftriped Lamns, Batiftes, geftidte Swiffes, Shirtings in weißem und farbigem Grund, Tiffues, Ginghams - bies find burchaus Stoffe biefer Saifon.

Telegraphische Depekten.

(Geliefert ban ber "Associated Press.") Julaud.

Arawalle beim Begrabniß.

New York, 31. Juli. 2118 geftern bie Leiche bes jungft berftorbenen Rabbiners Jatob Jofeph, bes Sauptes ber orthoboren jubifchen Gemeinbe in ben Ber. Staaten, beerbigt murbe, gab es fehr peinliche Auftritte, infolge alter Feinbichaft zwischen Fabrit-Ungeftell= ten auf ber Oftfeite und ben, in ber Rachbarichaft wohnenben 3graeliten. Mis ber Leichenzug auf bem Beg nach bem Friedhof bie Drudpreffenfabrit ber Firma R. Soe & Co. an ber Grand Strafe paffirte, goffen Un= gestellte ber Fabrit aus ben Fenftern eines oberen Stodwertes Baffer auf bie untenfiehenben Bufchauer. Gimer auf Gimer boll foll auf bie Untenftebenben gegoffen worben fein, bie ihr Beil in ber Flucht suchten, woburch allgemeiner Wirrmar entstanb. Schlieflich murben naffe Ueberhofen und andere Rleibungsftude auf bie Untenftebenben geworfen, ja felbft Bertzeuge, Gifenftude und eine tobte Rage murben gefchleubert. Die fo Bebanbelten revanchirten fich, inbem fie bie, nach ihnen geworfenen Gegenftanbe burch bie Fabritfenfier fcleuberten. auch berschmahten sie zu diesem Zwede Steine und andere Burfgeschoffe nicht. In wenigen Minuten war auf ber, ber Grand Strafe zugekehrten Seite ber Fabrit feine gange Scheibe mehr. Blöglich fprigte Jemand in ber Fabrit mit einem Schlauch Baffer auf bie Leibtragenben, und zu einer Zeit follen nicht weniger als fünf Schläuche berartige Bermenbung gefunden haben. Die Lenter ber Rutichen, in welchem fich bie Leibtragenben befanben, bieben auf ihre Pferbe ein, um bem Bab gu entgehen, sodaß viele Leute überfahren wurben, und bie Manner marfen in ihrer wilben Flucht Frauen und Rin-

ber gu Boben. Ingwischen war Polizei auf bem Schauplat ericbienen. Die Beamten ließen ihre Anüppel auf bie Röpfe ber Leute nieberfaufen. Es fonnte erft bann bie Rube bergeftellt merben, als bie Reservemannschaften von fechs Stationen herbeigerufen maren. Angahl Leute murbe berhaftet.

Es gab übrigens auch noch brüben in Broofinn beim Borübertommen bes Leichenzuges Rubeftorungen. Gin fcmerer holzblod murbe bon einem Dach aus in ben Leichenzug geschleubert; ein Ungriff auf bas Saus brobte, murbe aber von ber Polizei verhindert. Endlich erreichte man ben Chpreg Sill-Friedhof, wo nicht treniger, als 40,000 Berfonen bie Begrabnig-Beremonien ansahen.

Ctaatstonventionen.

Des Moines, Ja., 31. Juli. Die republitanische Staatstonvention bon Jowa behielt die vorjährige Hochzoll-Blante in ber Platform bei, mas geit= weilig fraglich geschienen hatte. 3m Uebrigen enthält bie Blatform bie gemöbnlichen republifanischen Erflärungen und fpricht Bertrauen gu Roofe= velt aus. Folgendes "Tidet" wurde aufgeftellt:

Staats-Sefretar, D. B. Martin Auditor, B. J. Carroll; Staats-Schahmeister, Gilbert S. Gilbertson; General=Anwalt, C. B. Mullan; Richter bes Obergerichtes, Scott M. Labb; Richter bes Obergerichts (furger Termin), Charles A. Bishof: Clerk bes Obergerichts, John C. Crodett; Reporter bes Obergerichts, 2B. B. Cornwall; Gifenbahn = Rom=

miffar, E. A. Dawfon. Detroit, Mich., 31. Juli. Die Ber handlungen ber bemotratischen Staats. fonvention für Michigan tamen gestern nur langfam boran. Erft beute erfolat bie Aufftellung ber Ranbibaten für bie Staatsmahlen. 3. B. Brown mag bie Romination für bas Gouberneursamt erhalt | Zahlreich find übrigens bie Bewer er um bie berfchiebenen Romi-

Die teganifden Sochfluthen. Dallas, Tex., 31. Juli. Roch immer ift die Sochwaffer-Situation eine fehr schlimme, und bas einzige Tröftliche ift ber Umftanb, baß bie offiziellen Wetter= Prophezeiungen helleres Weiter ankunbigen. Die einzige Gifenbahn, welche ben Schaben an ihren Geleifen bis jest ausgebeffert hat, ift bie International & Great Rorthern-Bahn. Der ge= fammte Schaben burfte minbeftens \$1,= 000,000 betragen.

Beftern find auch wieber 6 Menfchen ertrunken.

Musland.

Bernftein über Morgan. Berlin, 31. Juli. Der, erft feit Rurem bem Reichstag angehörige gemä-Rigte Sozialift G. Bernftein (nicht Berften, wie die Uffogiirte Preffe anfänglich fdrieb), trat bei ber Berathung bes Gifen-Trufts, in ber Bolltommiffion bes Reichstages, einigen Ausführungen bes Ministers Posadowsth=Wehner entge= gen. Er beantragte, bag ber Bunbes= rath ermächtigt werbe, ben 3oll gu fuspenbiren, im Falle bas Robeifen=Son= bitat fein Probutt im Auslande billiger berfaufe, als im Inlande, aber er brang mit biefem Antrag - wie schon furg erwähnt - nicht burch. Bern= ftein gog auch bie amerifanischen Ber= tiffe beran und beleuchtete ben

faate er: "Wenn ber tommerzielle Bafaren= wahnsinn Morgans ober anderer "Trufts" gur Desorganifation ber ameritanischen Gifeninduftrie und bamit gur Ueberschwemmung bes beutschen Marttes mit fünftlich verbilligtem Roheifen führt, fo ift ein Ginfuhrberbot ber befte Goun.

Morgan'ichen Stahl-Truft.

Bom Belt-Schachturnier.

hannover, 31. Juli. Folgende Spie-Ier ftanben fich in ber achten Runbe bes internationalen Schachturniers gegenüber: Billsbury und Gottichall, Sanomsti und Cohn, Barbeleben und Lebin, Napier und Mafon, Arfins und Swibersti, Gungsberg und Popiel Wolf und Miefes, Marfchall und DI= land, und Tichigorin und Suechting.

Villsbury follug Gottfcall, Bolf Miefes, und Bopiel Gunsberg, Barbeleben und Lebin und Nabier und Mas on machten remis.

In ber Nachmittags = Sigung maren noch folgende Refultate gu ber-

Nanowsti befiegte Cohn, Ollanb. Maridall. Atfins u. Swibersti, Tichigorin und Suechtling machten remis. Janowsti fteht nun an ber Spite ber Spieler, ba er 63 Spiele aus 8 ge= wonnen hat. Ollanb hat 51 aus 7 gemonnen; Maricall 51 aus 8, und Billsbury 41 aus 7. Atkins und Wolf haben je 5 aus 8 gewonnen.

Reifen nad Guropa ab.

Rapftabt, 31. Juli. Die Boerenge merale Botha, Delaren und DeWet find nach England abgefahren. Die Schul= jugend aus ben hollanbifden Graiehungs-Anftalten spannte ihnen unter lautem hurrah bie Pferbe aus und zog bie Wagen im Beifein großer; enthus fiaftifcher Boltsmaffen nach ber Dam= pfer=Abfahrtsftelle. Bor ihrer Abfahrt fbrachen bie Boeren-Generale beim Gouperneur ber Ran-Rolonie. Gir Balter F. Bely-Butchinfon, bor, ber fie äußerst gubortommend empfing. Bahrend ber allgemeinen Begeifterung, wels che bie Behörben übrigens nicht gu bampfen berfuchten, ließ man eine Transvaalflagge in bemonftrativer Beife meben.

Dampfernagrigten.

Rem Port: Caftern Brince von Subamerita u.f.w. Bictoria, B. R.: Olombia, bon China und Ja-

Die Fift Saifon

in Bistonfin und Michigan eröffnet frie Alassonen na Reinigun eroffnete Erfte Alassonen nachtenb ber Fisch-Saison. Freies Pampblet, Karten und Schedules in de Lidet office, 212 Clark Str., oder Mells Str.-Station. 1116.18,18,21,94,34,38,31

Telegraphische Notizen.

Inland.

In Memphis, Tenn., murbe ber Farbige Daniel Farley wegen Gattin= morbes gebangt

- 3m penniplbanifchen County Crowford baben ungewöhnlich ftarte Regenguffe wieber riefigen Schaben auf ben Felbern berurfacht.

- In zeitweiligem Bahnfinn erschof ber ehemalige Barbier D. P. Die in Louisville, Ru., sein 11jabriges Söhnchen und leging bann Gelbft-- Der, bor einigen Tagen aus

Brong Bart, bei Rem Dort, entfprun= gene junge Panther ift bon Farmern in ber nachbaricaft wieber eingefongen und in einem Net nach bem Bart gu= riidgebracht worben.

- In ber Rohlengrube bon Jatob Shiorin, Short Mountain, Pa., wur= ben infolge Explosion einer Gafolin= maschine bie Rraftanlage und bas La= gerhaus bollftanbig gerftort. Der Ber= luft ift ein bebeutenber.

- Die Ronftabler hatten mit Phi= libbiner=Franktireurs unter Feligarbo in Cabite, bei Manila, ein Gefecht, und es heißt, daß Felizardo verwundet murbe. Sieben Insurgenten murben gefangen genommen.

- Gin, mit Bafeball=Spielern ne= füllter Omnibus murbe ju Binghamp= ton, R. D., von einem Bahngug ange= rannt; zwei ber Dmnibus = Infaffen wurden getöbtet, und mehrere anbere

- Dr. Parbo be Tabera, ein Mitalieb ber ameritanischen Bhilippinen= Rommiffion, hat gegen Genor Balbes, ben herausgeber einer fpanifchen Bochenzeitung in Manila, eine auf frimi= nelle Berleumbung lautenbe Unflage

- In fechs New Yorker Drudereien legten Mitglieber ber "Breg Feebers' Union" die Arbeit nieber, weil ihre Forberung, \$14 bie Boche, nicht bemilligt murbe. Die Reamten ber Union broben mit einer allgemeinen Arbeits= einftellung in Diefem Gefcaftsameig.

- Bu Jefferfon, Minn., ertranten brei Damen, welche in Begleitung ber Professoren Bingham und Sanfon bon Minneapolis eine Bootfahrt auf bem See machten. Das Boot fenterte, und bie Professoren retteten mit inapper Noth ihr eigenes Leben.

- Bei einem Bufammenftog eines elettrifden Strafenbahnwagens mit einem Buggh in St. Louis murbe Grant Weft auf ber Stelle getobtet, Fred Michael erlitt eine Gehirnerschüt= terung, und John A. McDonald, Fred Broots und William Steffen trugen hautabschürfungen babon.

- Aus Silo, Hamaii, find 23 Sade Abfälle ber Rohrzuder-Fabritation (nach bem Berausziehen bes Rudergehaltes) in Gan Frangisto eingetroffen, und biefelben werben nach bem Often gefandt, um gur Papierfabritation bermenbet gu merben. Die 3bee ift befanntlich eine neue.

- 3m Regler-Hotel zu Meabville, Ba., wurde William 3. Coniber unter ber Unflage berhaftet, Sorace Salpin bor brei Jahren in Orleans County, n. D., ermorbet zu haben. Coniber fon Salpin erfchoffen und beraubt haben. Muf feine Ginfangung war eine Beloh= nung bon \$500 gefett.

- Geftrige Rafeh Chicagoer fiegten über Boftoner im erften Spiel mit 1 gu 0 und im zweiten Spiel mit 3 gu 1, Broofinner über Bittsburger mit 5 gegen 1. RemDorter über St. Louifer mit 2 gu 1. "Umeri= can League" - Clebelanb 1, Chi= cago O.

- Die Regierungsbeamten haben in ber Rabe von Douglas, Urig., einen verbedten Wagen ("Prairie Schooner") erwischt, in welchem fich 6 Chinesen be= fanden, die man aus Megito über bie Grenze geschmuggelt hatte. Der Fuhr= mann entfam, aber bie Chinefen mur= ben festgenommen. Schmuggeleien biefer Urt tommen in legter Beit bau=

- Unweit Badfabble, Ba., entgleifte bie Lotomotive eines westwarts fahrenben Gil-Boftquges auf ber Benn= fhlbnia-Bahn, fturgte einen Bahnbamm 250 Fuß hinab und rig ben Poftwaggon mit. Gin Mann (ber Lotomotibführer John Rammerling) murbe getöbtet, und 5 Unbere berlegt, barunter 3 Boftclerts. Die eigentliche Urfache bes Ungluds ift nicht betannt.

Musland.

In Rairo, Egypten, wurben wieber 35 Cholera-Erfrankungen und 14 Tobesfälle gur Ungeige gebracht.

.— Ueber neue Chriften-Maffatres und Gigenthums-Berftorungen in Chi= na telegraphirte ber ameritanische Dif= fionar Canright an ben ameritanifden Gefandten in Beting.

- In biplomatischen Kreifen gu Ronftantinopel macht fich Beforgnig megen ber, bon ben repolutionaren Ro= mites geschürten Unruben in Magebonien und Albanien bemertbar. - Der Prafibent Plaga wird ben

Rongreg bon Couabor um eine Bewilligung ersuchen; welche es Ecuabor er= möglicht, bie Musstellun in St. Louis - Der Generalbertreter ber Stanbs arb Dil Co. in London, Jomes McDos

nald, erklärt, baß bie Melbung bon ber

Berfchmelgung ber Rodefeller'ichen, Rothschild'ichen und Robel'ichen Betro-Teum-Intereffen auf Erfindung beruhe. - Das beutsche Auswärtige Amt beröffentlicht auch eine Lifte ber Gefcente, welche Pringheinrich bon Preu-Ren Ameritanern berehrte. Gine Ungahl ber Sachen wurde bereits mahrenb

bes Aufenthalts bes Pringen in ben

Ber. Staaten vertheilt, bie meiften aber murben fpater nachgefanbt. - Die Politit bes Rarbinals Rampolla (papfilicher Staatsfekretär), sich nicht in die Ungelegenheiten ber Frangofen gu mifchen, bie über bas Goliehen nicht staatlich anerkannter tatho-lischer Schulen in Aufregung gerathen find, hat bie bolle Billigung bes Papftes erhalten.

- Bahriceinlich werben ichon heute bie abgeanberten dinesischen Gifenbahnllebergintommen unterzeichnet werben. Die, zwifden Großbritannien und Ruglan' berborgetretenen Schwierigfeiten find baburch aus bem Bege geräumt worben, bag bie Rlaufel, melde bie Schaffung bon militarifchen Gifen= bahn-Direktoren borfieht, aufgegeben worben ift.

- Sammtliche an ber Oftfufte belegenen Safen Benequelas find bom Brafibenten Caftro aufgegeben worben, beffen Truppen und Provianttolonnen in ber Nahe bon La Bictoria berfammelt fteben. Diefer Ort ift etwa brei Tage= mariche bon Caracas entfernt. Caftro beberricht im Lande noch immer im MIIgemeinen bie Situation, und wenn es ibm gelingen murbe, ben Revolutionaren auch nur eine einzige Schlappe bei= gubringen, fo murbe bies mohl borlaus fig bas Enbe bes Aufftanbes fein.

Dampfernadrichten.

angetommen. Songtong: Empreh of China bon Bictoria, B. R.: Hongfong Maru bon San Franzisto. Gabre: La Saboie bon Rew Jorf. Liberpool: Norieman bon Bortland, Me. Lonbon: Boftonian bon Bofton. Cherbourg: Peremen, bon Rew Jorf nach Premen. Brimen: Raffel bon Rew Jorf.

Mbgegangen.

Rem Port: Columbia nad Comburg; Friedrich ber Große nach Bremen; La Gascogne nach Sabre; Carthagenian nach Glasgotr; Havana, nach Auba und Merito.
Loften: Reiv England nach Liverbool.
Cherbourg: Kaifer Wilhelm der Große, bon Bre-nien nach Reiv Port.
Am Ligard borbei: Ultonia, bon Liberbool nach Schon.

Lotalbericht.

Das Erinterafnt der Bridewell. Die Krantenabtheilung fteht nur Gefan genen offen.

Rorporationsanwalt Balter hat Guperintenbent Sloan bon ber Bribemell beute auf Ersuchen ein Gutachten guge= fanbt, laut bem bie bort eingerichtete Krankenabtheilung für Alkoholiker nur Berfonen offen fteht, welche bon einem Richter nach jener Strafanftalt gefanbt werben. herr Balter vermeift in feinem Gutachten auf bas Gefet, laut bem bas Korrettionshaus gur Ginfper= rung ober Beftrafung bon Berfonen tienen foll, welche unter ben Beftim= mungen ber Gefete und Orbinangen borthin gefandt werben. "Demnach iff bie Aufnahme anderer Personen borts felbft berboten, ", erläuterte Berr Balfer fein Gutachten, "aber ein Mann, ber auf einem öffentlichen Blage bom Saufermahnfinn befallen wirb, macht fich baburch bes unorbentlichen Benehmens foulbig und wird fcmerlich Schwierigfeiten haben, nach ber Bribewell zu kommen.

herr Walter begutachtete auch, bag eine gu einem Jahre in ber Bribewell verurtheilte Berfon, welche flüchtig ge= worden ift, nach ihrerWieberergreifung gurudgebracht werben tann, felbft menn ingwischen barüber eine Frift von einem Jahre berftrichen fein follte.

Ginbrederhak.

Walter Gamber wurde geftern, mahricheinlich von dem Nachtwächter Patrick Symon, in den Ruden geschoffen.

Der 19jahrige Balter Gamber, Dr. 481 Rord Salfted Strafe, murbe ge= ftern, mahrscheinlich von bem in Dienften ber Firma Armour & Company tehenden Nachtwachter Patrid Symon ber ihn für einen Ginbrecher bielt, in ben Rude gefchoffen. Der Berlette fan' Aufnahme im Alexianer=Hofpi=

Der Wächter überrumpelte gwei junge Manner, bie im Begriffe maren, in einen auf ben Beleifen ber Chicago, Milwautee & St. Paul-Bahn an Wil-Icis Strafe ftehenben Gutermager einzubrichen. Mls bie Diebe bes Bach= ters anfichtig murben, gaben fie Ferfen :Ib. Sp. ion rief ihnen "t!" und gab Feuer, als fie ber Aufforbe= rung nicht Folge leifteten. Giner ber Mlüdilinge brach gufammen. Der Wächter trug ihn nach einem Signal= thurm en North Abe. und erftattete bann ber Boligei Bericht. 2113 er qu= rudtelrte, mar ber Berlette verfchwun-

Gamber mu:be fpater in feines Brubers Birthicaft. Rr. 813 Cinbourn Abenue, gefunben. Er gab an, bag er bon einem Poligiften binterruds niebergefnallt murbe, als er auf einem Waggon faß. Symon konnte ihn nicht als ben Mann, ben er gefchoffen bat, ertennen, ba er ben Bermunbeten fich nicht genau betrachtet hatte, obgleich er ibn eine langere Strede gefchleppt bat.

Die Gludsfpiel . Automaten.

Bahllofe Gefuche um ben Wiberruf bes Befehls gur Entfernung ber Glüdsspiel = Automaten aus ben Bi= garrengeschäften, Wirthschaften unb Sotels find heute bem ftellbertretenben Bürgermeifter Balter jugegangen, ebenfalls weitere Anertennungsichrei= ben, boch tragen biefe im Begenfat gu ben Gesuchen nur wenige Unterschriften. herr Balter ertlart, fein Rreugjug richte fich allein gegen bie Glücksfpiel = Automaten, welche vielfach gu ärgftem Betrug ber Spieler bienten. Morgen früh werben bie Boligiften

mit ber Befchlagnahme bon folden Automaten beginnen. Die in benfelben gefunbenen Gelbbetrage wandern in Die Benfionstaffe.

* In ben Rreifen ber hiefigen "Inbuftrietapitane" ift bas Gerucht im Umlauf, Die Chicago Bneumatic Tool Company habe bie Anlagen und Waarenspeicher ber International Tool Co. in England für \$360,000 angefauft und fei baburch Alleinherricherin auf bem Bebiete ber Berftellung und bes Bertaufes bon pneumatifchen Bertgeugen fowohl in ben Bereinigten Stagten, wie auch in England, geworben.

MARSHALL FIELD & CO.

Dies ift in jeder Binficht die größte Bargain Belegenheit der Saifon um einen

Anzug für den Sommer oder die Reise zu kausen.

Es läßt fich viel über diefe zwei fehr fpeziellen Bargains fagen, aber nichts ist mehr überzeugend, als die große Unzahl von Käufern,

welche diese Abtheilung in den letten paar Tagen besucht haben.

Riemals offerirten wir Bargains, die ju einer gunftigeren Belegenheit famen, die mehr erwünscht waren und welche größere Bufriedenheit hervorriefen.

Meben der Berabsetzung, ohne Ausnahme, für jeden Sommer-Unqua im Lager qu einem bemerkens. werth niedrigen Preis, offeriren wir eine ungewöhnlich aut ausgesuchte Partie von Männer-Reise-Unzügen zu weniger als wir regular in Wholesale zu gahlen hatten.

Alle blauen Serges, schwarzen und blauen Cheviots, Kancy Mixed Worsteds und Cheviots wurden reduzirt auf \$9.

Couriften - Unguge, in vielen der popularen Streifen und fancy Mischungen, für Männer jeder Statur, ein spezieller Gintauf, \$5.

Couristen - Beinkleider für Manner, Qualitäten gewöhnlich doppelt fo hoch marfirt, Paar \$2.

haferschwänze im gericht.

Richter Chytraus erläßt einen Einhaltsbefehl gegen Patten & Co.

Die Beflagten bestreiten alle Unfduldigungen der "Lämmer".

Der Befehl murde nachträglich befdrantt.

In Borfentreifen hat ein Borgang Auffeben erregt, ber wirklich neu unter Muffehen erregt, ber, foweit bie hiefige Borfe in Betracht tommt, thatfachlich noch nicht bagewesen ift. Waite, Thorburn & Co. haben nämlich bon Richter shptraus geftern Mittag einen Ginhaltsbefehl gegen 2B. S. Bart= lett, F. B. Fragier, S. S. Beters, Ber-bert Ahcroft, A. G. Bierce, Carrington, Batten & Co., James Balten, bie Borfe, beren Prafibent 2m. S. Barren und gegen Jas. Bibwill, ben ftaatlichen Ober-Getreibeinfpettor, erwirtt, boch wurde bas Borgehen erft nach Borfenichlug betannt. Seute ift bereits bie Antwort eingereicht worben. Bibivill werben betrügerifche Sanblungen por= geworfen, indem er bie für bie berichie= benen Getreibesorten von ber Borfe beftimmten Unforberungen bezüglich Safer bon Normalgute fo . höht haben foll, große Mengen Safer nicht ange

nommen murben. In ber Rlageschrift beißt es, bag bie Rlager an Bartlett, Fragier & Co. im letten Mai 5000 Bufbel Safer bon Normalgüte, 5000 an Jas. Patten und 5000 an Carrington, Patten & Company bertauften. Die Ber= flagten follen fich nun, außer Bibwill und ber Borfe, berichworen haben, eine Comange in Vili-Bafer gu unternehmen, und bas mit Ichem Gr= folg ausgeführt haben, bak ber Breis auf 70 Cents getrieben werben tonnie, mahrend ber wirkliche Werth bes ha= fers nicht über 35 Cents mare. Patten foll am 29. Juli zugegeben haben, bag er bier Safer gu 70 Cents taufte unb zehn Waggons babon nach Rem Dort gu 53 Cents per Bufhel bertauft habe, ein Breis, ber einem Lieferungspreife in Chicago bon 48 Cents entspreche. Die Rläger ersuchen um gerichtlichen Schut bagegen, baß fie ihren Liefe= rungsberpflichtungen nachautommen gezwungen ober bagegen, bag fie bon ber Borfe wegen Richterfüllung ihrer Berpflichtungen ausgeschloffen würden.

herr Thorburn erflärte, Schwängen an ber Borfe fo häufig unb in fo gewiffenlofer Beife burchgeführt werben, bag irgenb Jemanb bagegen einschreiten muffe, um festauftellen, ob es Gruppen bon Millionaren für immer geftattet werben burfe, bas Getreibege= chaft bes Lanbes zu irgend einer Zeit auf ben Ropf gu ftellen und ben Getreibehandlern ichwere Berlufte gugu= fugen.

Darauf haben beute bie Untvälte Monroe, Merrid und Ramfen Namens ber Berklagten bie Antwort eingereicht. Merrid beftritt, bag eine Berichwörung gnr Durchführung einer Schwänze in Julihafer bestehe. Der jehige Preis beffelben fei tein fünftlicher, fonbern ber natürliche; bie Beflagten planten nicht, bie Saferpreife gu erhöhen.

"Die Bertlagten", fo fteht in berUnt=

wortschrift, "haben nicht mehr Safer getauft, als in Chicago abgeliefert werben tann. Die Faffungstraft ber Betreibespeicher und Lagerbaufer in biefiger Stadt ift thatfachlich unbegrengt. Die berklagten brei Firmen haben nur 1,862,000 Bufhels hafer gefauft, viel weniger, als fie in einigen früheren Donaten erworben hatten. Bartleit, Fragier & Co. haben nur 900,000 Bufhels gefauft, Carrington, Patten & Co. 100,000 unb Jas. A. Batten 162,000. James A. Patten bat in einigen früberen Monaten bas Zehnfache jener Menge getauft und bie anderen Betlag-ten viel mehr, als fie für bie Lieferung im Juli gefauft haben. . Dit Josep Biowill ober irgend einem feiner Ge

hilfen bestand tein Ginberf. andnig feitens irgend eines ber Bertlagten über bie Infpettion bon Safer. Berr Bibwill hat ben Safer gemäß ben Regeln ber Lagerhaustommiffion untersucht. Much ift es nicht mahr, bag bie Be= flagten ober einer berfelben ben hafer= martt beherrichen. Gie haben auch nicht bie Musführung weiterer Lieferungebertrage eingeforbert." - Bum Schluß murbe Abmeifung ber Rlage erbeien, weil biefelbe feine gerichtliche Begrundung habe und ben Befuchftellern

benerfattlagen jur Berfügung ftebe, falls fie Schaben erlitten hatten. In biefer Beife plaibirte auch Berr

gerichtlicher Schut in Geftalt bonScha=

Merrid bor Richter Chntraus. Der Richter hob ichlieflich ben Ginhaltebefehl auf, fomeit er bie Borfe und beren Beamte betraf, berbot jeboch ben anbern Beflagten, Die Borfe um Inboffirung ber "Margin"-Cheds gu ersuchen ober biefe ober ihre Beschei= nigungen qu'ibertragen, bis qu meiteren Berfügungen bes Berichtes. Da= rauf murbe auf nachften Mittmoch eine Fortsetzung ber Berhandlung anberaumt. Durch eine berartige Enticheis bung wird bie Borfe in ben Stand gefett, Geschäfte nach ihren alten Regeln zu thun, und thatfachlich ber Ginhalisbefehl aufgelöft, foweit er haferschwänze betrifft. Baite, Thorburn & Co. ift th ber boten, ihre bereits bei ber Bant niebergelegten "Margin"=Cheds gurudgugie= ben, und ben Betlagten, bie Bezahlung für ben Unterschied im Breife amifchen bem, wozu fie bie Juli-Lieferung bes hafers abgefchloffen haben, und bem jegigen einguforbern. Die Forberung betrifft forbeit nur 55,000 Bufhels Sa= fer. Der in Frage tommenbe Betrag

ift eingezahlt worben. Richter Chptraus fagte, nachbem bie Unmalte grei Stunben lang bas Bort geführt hatten, es ware eine ernfte Ga= che, bon einem Richter zu verlangen, fich in bie, gwifchen Mitgliebern ber Borfe und biefer abgefchloffenen Rontratte gu mifchen, und er wollte fich nicht übereilen. Deshalb befchrantte er ben Einhaltsbefehl fo, bag bie Probutten= borfe in ihrem gewöhnlichen Ge=

schäftsgang nicht gehindert würbe. In ber Rlageschrift war ber Untrag auf Erlag eines Ginhaltsbefehles ba= mit begrunbet, baf bie Betlagten meis tere Dedung bon ben Rlagern für ben Breisunterschied im Safer berlangten biefe bon ben Rlagern nicht geleiftet werben konnte, infolge beffen fie bestraft und bon ber Borfe ausgeschloffen mer= ben würben. Daburch würbe ihnen aber bie Gelegenheit jum gewohnten Erwerb ibres Lebensunterhalts genommen. Die Beklagten bestritten, bag ein Mitglied ber Borfe bon biefer fuspenbirt ober ausgeschloffen wurde, weil er bie bers langte Dedung nicht bieten tonnte. Im Falle folder Bahlungsunfähigfeit muffe ber Räufer bas Gefchäft gum Abichlug bringen und bie anbere Bartei fei jenem eben ben Unterschied im Preise

Unwalt Robinson wies barauf bin, baß ber Fortbestand bes Ginhaltsbefehls gegen bie Borfe eine nachtheilige Wirtung auf ben Martt haben wurbe. Die Borfe mußte nicht, wie weit fie in ibrer Sanbelsfreiheit eingeschränft ma= re, bis ber Richter fich barüber außerte.

Annben Ebans erflärte bie Enticheis bung bes Richters für einen Gieg bon Baite, Thorburn & Co. Die neue Faffung bes Ginhaltsbefehles hatte eis ne bebeutenbe Wirtung, ba Carrington, Batten & Co. an ber Gingielung ihres Profites berhindert maren.

Rury und Ren.

* Ein von Morris Finben, Rr. 488 Blue Island Abenue, gelenttes Fuhr: wert fließ an 18. Str. und Blue 3sland Abenue mit einem Stragenbat gufammen: Finben erlitt bei biefer Gelegenheit fcwere Berlehungen. Er bes finbet fich in feiner Bohnung in arging in ärzi=

Der Dammbau in Roliet.

Richter B:rton verweigert die Auflofung bes

vorläufigen Derbotes. Die heutigen Gerichtsverhandlungen haben bie Abmafferbehörbe in genau berfelben Stellung gelaffen, in melcher fie war, als Richter Sanech bas bor= läufige Berbot erließ, laut welchem alle Arbeiten an bem Bau bes Rofferbams mes gu Joliet eingeftellt merben follten. bis ber Untrag auf Gemabrung eines borläufigen Ginhaltsbefehles berhanbelt

morben fei. Die Unwälte beiber Parteien fuchten ihre bisherige Stellungnahme au begründen, aber ber Richter bermochte fich nur ju einer Berlegung bes Prozefiber= ahrens nach einem anberen Gerichtshofe zu berftehen, boch ift noch unbe-

ftimmt, nach welchem. Der Unwalt für bie Abwafferbeborbe rfuchte bas Gericht, Richter Sanechs Berbot aufzuheben, aber Rich ter Sorton weigerte fich, ben Untrag gu bewilligen. Rach ber Berhandlung liefen bie Unwälte Robbins und Tobb nach einem Richter fuchen, welcher bie Berhandlung übernehmen würbe. Es murbe thatfachlich entichieben, bag ber Fall nicht bor ben Richtern Sorton, Burte und Smith gur Berhandlung tommen wirb. Rachbem Richter Sotton angefünbigt hatte, bag er eine Berlegung bes Berfahrens bewilligen murbe, versicherte Anwalt Tobb, bie Mh. wafferbehörbe bestehe angesichts eines bon Richter Moran eingereichten Besuches nicht barauf, baß bie Richter Burte und Smith bie Rlage verhanbeln

Wegen ber Gerichtsferien mar es bem Anwalt ber Abwafferbehörde bis heute Rachmittag noch nicht gelungen, einen Richter gu finben, bor bem ber Broges berhanbelt werben fonnte.

Raum glaublich. Ein Mann mußte ertrinten, weil Arbeitern von ihrem Auffeher angeblich verboten

wurde, ihm ein Brett guguwerfen. In ber Rabe bes Solzhofes ber "Rathbone, Sair & Ribgewah Lumber Co." ertrant geftern nachmittag ein Mann, ber angeblich hatte gerettet mer= ben tonnen, wenn ihm ein Brett qu= geworfen worben mare. Der Mann befand fich in einem "Seelenbertäufer. ber in nächfter Rabe bes Holzhofes tenterte. Der Ertrintenbe rief ben Arbeis tern gu, ihm ein Brett gugumerfen. Die Arbeiter beeilten fich, feinem Buniche nachzutommen, als angeblich ber Muffeber auf ber Bilbfläche erfchien unb ihnen berbot, ein Brett in bas Baffer au werfen. Im nächften Augenblic fant ber Unbefannte. Die Polizei bemühte fich bisher bergeblich, feftauftel= len, wer ber Unmenfch war, ber bie Rettung bes Mannes bereitelte. 3m "Geelenberfaufer" murbe ein Rod ges funden, in beffen Tafchen fich Briefe befanben, bie an Frant Rotter, Dr. 3420 S. Boob Str., abreffirt maren. Die Leiche bes Ertrunfenen murbe bisher nicht geborgen.

- Aus. ber Töchter=Sanbelsschule. "Du liebe Marie, Deine Freundin fcheint mir fehr flatterhaft, ber reinfte Schmetterling!" - Ja, ja, fie ift auch immer bie erfte in ber Wechfellehre."

Aufmertfankeit auf ihren neuen Bug tenten, genannt: "Der Bimiteb Bestibuleb Bug Ro. 4. Derfeite verfate Callentiele Bug Aufmerksamkeit auf ihren neuen Zug lenten, genannt: "Der Kimited Kefthuled Jug Ro. 4." Derfelbe beriäht Chicago jeden Tag des Jahres, um 10:80 Uhr Kormitiegs, nach Rew York, den Und ken distigen Punktien. Dieser Jug kommt am vorauffolgenden Auge um 8:30 Uhr Radmittags in Kew York an und in Boston um 8 Uhr Abende. Kur eine Kacht auf der Dahn und fein "Erceh Preis". In Mitrifigseit ist die Mate nach New York auf der Vahn um 32:00 billiger, nach Boston 18:00 billiger als die Katen sehre und Boston 18:00 billiger als die Katen sehre Luker Alasse Alge nach dem Orien. Der eine verkört Chicago um 3:40 Kadentiags, der andere um 9:20 Uhr Abende. Alse Jüge kommen an und haben ab den Dien. Bet eine verkört Chicago um 3:40 Kadentiags, der andere um 9:20 Uhr Abende.

Abendvoft.

Erideint taglid, ausgenommen Conntags. berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY "Wbenbpoft". Gebaube, 178-175 Fifth Ave., CHICAGO . . . ILLINOIS, telephon: Rain 1497 unb 1498.

Stalienifche Gefittung.

Ueberbleibfel unb Trummer aus bem Alterthum fowohl wie aus bemMittel= alter find in Italien häufiger, als ir= gendwo anbers. Leiber haben fich aber in bem Lanbe, wo bie Zitronen blühen, nicht nur Runft= und Baubentmaler, fonbern auch Gefellichaftseinrichtungen und fittliche Unschauungen einer längft berfloffenen Beit erhalten. Gin großer Theil bes Boltes, befonders in Sardi= nien, Rampanien und Sigilien, glaubt noch an bie Blutrache und an die "beis lige Behme", b. h. an eine unabhängig bon ber ftaatlichen Rechtspflege ausgeübte Rachejuftig. Der Staat genießt überhaupt noch nicht bas Unfeben, bas er fich anderswo errungen hat, unb muß in bielen Fallen binter Gebeim= gefellichaften, Bruberschaften und fon= ftige Berbanbe gurudtreten. Do früher bie Bourbonen geherricht, aber nicht regiert haben, erinnern manche Buftanbe gerabezu an bas allerfinfterfte Mittel= alter, in bem alle Banbe ber alten Orbnung gelodert ober burchichnitten und bie neuen For= men noch nicht entftanben waren. Der Staat ift auch bort burch Gerichte und Boligei, Steuereinnehmer und Solbaten bertreten, boch wird feinen Gefehen und Anordnungen weit meni= ger Beachtung gefchentt, als ben Bes fehlen einer Räuber= und Mörderban= be, bie fich Mafia nennt. Gelbft bie Reichsten und Mächtigften muffen ber Mafia einen Jahrestribut bezahlen, benn berweigern fie bie Bahlung, fo werben fie ausgeplünbert, gefangen genommen ober hinterriids ermorbet. Die Mafia übt bie Gerichtsbarteit über alle ihre Mitglieber aus, berhangt bie hartesten Strafen über Ungehorfame ober Berrather und weiß einen folchen Schreden gu berbreiten, bag nur bie Muthigsten ihr fich ju wiberfegen ma= gen. Sie hat ihre Wertzeuge in ben Bemeinberäthen, in ben Schwurgerich= ten, ja felbft in ber italienifchen Rams mer und im Minifterium. Daber finb bie Unftrengungen bes Staates, ihrem Treiben ein Ende zu machen, bisher fo gut, wie fruchtlos gewefen.

Indeffen scheint fich bod ein Um= dwung vorzubereiten. Rachbem fürglich ein farbinischer Banbit perurtheilt worben ift, obwohl ein großer Theil ber Bevolferung offen mit ihm fympathi= firte, ift es jest ber Regierung gelun= gen, fogar ben bermuthlichen Oberan= führer ber figilifden Dafia gur Strede ju bringen. Allerbings mußte er in Bologna bor Bericht gestellt werben, weil in feiner Beimath tein Schwurge= richt fich erbreiftet hatte, ein Schulbig über ihn auszusprechen. Der verruchte | hat. Mensch, welcher Palizzolo heißt und bis bor Rurgem als Abgeordneter bem italienischen Parlamente angehörte, hatte ben früheren Bürgermeifter bon Balermo, einen gewiffen Gignor Rotarbartolo, in einem Gifenbahnmagen überfallen, berauben und ermorben laf= fen. Mehr als zwei Jahre lang ber= eiltelle er bie Bemühungen ber Beborben, ihn wgen biefes Berbrechens gur Bergntwortung zu gieben. Gein Ginfluft reichte eben bis in bie bochften Rreife hinauf. Rur weil ber Cobn bes Ermorbeten fich unermublich an feine Werfen beftete, wurbe er enblich nach Bologna gebracht und zu breißig Jahren Buchthaus berurtheilt. 3mei feiner

Belfershelfer werben fein Schidfal gu theisen baben. Es ift nicht anzunehmen, bag nun= mehr die Mafia sich fofort auflosen wird, aber ihre Macht burfte boch ge= brochen fein. Denn ber italienische Ginheiteffagt hat bewiesen, bak er fart genug ift, sich auch in ben weiland bourbonischent Landestheilen zur Gel= tung zu bringen, und bag er entichloffen ift, feine Oberhoheit gu behaupten. Ihres Führers beraubt, wird die Gesbeimgesellschaft, welche so lange eine Schredensherrichafi in Gigilien ausübte, zu einer gewöhnlichen Berbrecherbanbe beruntersinten, und nicht mehr als politische Organisation auftreten konnen. Sehr viel länger wird es reilich bauern, bis auch bie figilische und neapolitanifche Bebolterung mit ben neugeitlichen Rechts= und Gitten= anschauungen burchtrantt ift. Die freiwillige Unterordnung bes mobernen Staatsbürgers unter "bie herrschaft bes Befeges" ift ihr nur bem namen nach befanni. Trogbem fich bie Ribilifation bon Italien aus über Guropa berbreitet hat, ift Stalien felbft nach bem Untergange bes römischen Reiches in bie Barbarei berfallen unb burch eine Rerfettung bon wibrigen Umffanben berhindert worben, nament: lich mit ben germanischen Staaten Schritt zu halten. Bon einigen furzen Blutheperioben am Ausgange besMittelalters abgefehen, bie fich übricens auch nur auf wenice Stabte beschrantten, hat es sich nach bem Zusammenuche feines einstigen Glanzes nie ieber erholt. Seine jüngsten Berjude, sich als Großmacht aufzuspielen, saben nur zur Leberlastung bes Boltes eführt. Da aber bie italienischen Staatsmanner enblich zu ber Erkennts gelangt gu fein icheinen, baß 3taehe es eine Großmacht fein tann, so winkt dem immer noch herrlichen Lande eine bessere Zutunft. Italien braucht nicht mehr Soldaten, sondern mehr

"Brot und Spiele".

Die alten römifden berricher follen bas Regieren burch "Brot und Spiele" ziemlich gut berftanben haben. Durch bie reichliche Bertheilung bon Brot an die Armen und die Beranftaltung bon Schauspielen gur Unterhals tung bes füßen Bobels machten fie fich ben unterften Schichten bes Boltes ber= magen angenehm, bag fie es getroft wagen fonnten, bie bemittelteren Rlaffen burch neue Steuern au fdröpfen, Das und überfommene Wort "panem et circenses" brudt bie gange Regierungeweisheit jener alten herren aus.

Much in ber großen Republit ber neuesten Zeit wird schon recht viel nach bem Regept "Brot und Spiele" regiert. Befonders bie "Boffe", welche folch' schöne Bornamen wie "Billie" und "Jimmie", "Bobbie" und "Tommie" tragen, bringen bas Mittel ber alten Römer gern in Unwendung, und ein Frember tonnte auf ben fcmählichen Berbacht tommen, fie hatten bon bem römifchen Regierungsfpruch gehört unb es ben alten Römern abgelernt, wie ber bolfsthumliche herricher fich raufpern und fpuden muß. Für uns, bie wir unfere Bappenheimer tennen, ift ein folder Berbacht natürlich ausgeschlof= fen, benn wir wiffen nicht nur, bag es eine Beleibigung für "Jim" unb "Mite" mare, wollte man fie berbachtigen, baß fie jemals in ihrem Leben ihre Rafe in die Beligeschichte ftedten, wir wiffen auch, bag bas Regierungstalent bei folden Leuten mit folden Bornamen bon Saus aus groß genug ift, sich seine eigenen Regierungsmethoben gu fcaffen und - bas ift bie Sauptface! - wir feben es mit unferen leib= lichen Mugen, bag fie bie Sache gang unvergleichlich viel feiner, tunftvoller und - bornehmer machen, als weiland bie alten Romer, bag beibe nicht mehr Mehnliehfeit mit einander befigen, als Bangdens Rlegereien im Rinbergarten mit ben Raphael'ichen und Tigian'ichen Meifterwerten ber Runft.

Die alten Römer gaben ihrem Bolte Brot, unfre Berricher ber grünen Rouleur geben ihm am Spieg gebratenes Rinbfleifch, Clam Chowber und gebras tenen Truthahn. Jene ließen, bem Bolte Rurgweil gu bereiten, ein paar wilbe Thiere gegen einander ober gegen unbewaffnete Chriften und fonftige arme Teufel los, biefe laffen herrliches Feuerwert abbrennen, beranftalten Wettrennen für fette Manner unb Sadwettrennen und Rletterfpiele für bie Jungen; fie "trieten" bie Damen gu "Sce Cream" und fugem Ruchen unb füffen bie "Babies" auf bie schmierigen Mäulchen - wie ift ba noch ein Bergleich ftatthaft?! Der Grundgebante mag berfelbe fein, er murbe aber bon unferen "Billies" bermagen verfeinert, bag er taum noch zu ertennen ift unb man eigentlich nur noch auf bas romis fche: "Brot und Spiele" himmeifen tann, ben Unterschieb zwischen bamals und heute gu zeigen; gu zeigen, welch' ungeheure Fortschritte bie Bivilisation und Regierungsfunft in ben letten paar Sahrtaufenben gemacht haben. Es gibt fonft nichts an bem fich ermeffen liefe, wie fehr fich bie Menscheit berfeinert

Wenn icon ber burch jenen Sinweis berbeigeführte Bergleich jeben Menfchenfreundes Berg höher ichlagen machen muß, fo wird die in ben heutigen Morgenblättern enthalfene Schilberung bon "Big Bill" Deverys Bafferfahrt bie Bergen bor Freude hupfen laffen, wie Lämmerschmanachen, benn bie zeigt uns, baß wir ftetig hober ftreben, fie entrollt ims ein mahres Regierungsibhll; "Big Bills" Mafferfahrt ftellt Mles Derar= tige in ben Schatten, was noch je ba mar und bannt jegliche Gorge um bes Landes Butunft, Die vielleicht bie und ba rege geworben fein mag.

* * * "Big Bill" ift ein Rinberfreund, und er tennt ber Frauen Ginfluß auf ftimmbegabte Cheherren. Deshalb ließ er bor emiger Beit befannt geben, baß er für bie Frauen und Rinber "feines" Bablbegirts eine Bafferfahrt veranftalten und bak auf biefer Mues "frei" fein werbe. Geftern fand bie Wafferfahrt statt. Nicht weniger als 18,000 Frauen und Rinder follen baran theilgenommen haben. Diefes heer war auf acht gro-Ben Fahrzeugen untergebracht, bie fammtlich miteinanber verbunben maren: fechs Mufittapellen, eine Opernge= fellschaft und eine Tingeltangeltruppe forgien für Unterhaltung. Bfund "Corned Beef", 1500 Pfunb Schinten, zwei Faffer Buder, vier Faffer Butter, zwanzig Saffer Rartoffeln. 2500 große Laibe Brot, 250 Pfund Raffee, Tomaten und Krauttopfe bie schwere Menge; 30,000 Portionen Clam Chowber", 1500 Bfund feinen Ruchens, 300 Gallonen "Ice Cream", 8000 Quart Mild, 1400 Sade "Bop Corn" und Budermert und bergleichen mehr waren für bie Atung ber Gafte "Big Bills" bereit. Fünfzig Röche und ameihundert Rellner beforgien bas Auftheilen und Bertheilen ber Speifen; einbunbert Geschäftsleute aus "Big Bills Diftrift" führten Aufficht, unb Mergte waren gur Sand etwaige überlabene Magen ju erleichtern und fonftige argiliche bilfe gu bringen, werein nöthig. Ferner führte bie Flottille Big Bills eine Angahl geübter Rranfenmarterinnen und Lebensretter bon Beruf mehrere Und "Big Bill" felbft mar mit sich. Er hielt fleine Unfprachen und fniff bie jungen Dabchen in bie Baden; er fcherzie mit ben Müttern und fußte bie Babies, und ben Jungen fcentte er je einen "Quarter", als fie nach ber Rudlehr bei ihm vorbeimarfdirten, wahrend die fechs Mufit-torps "das Sternenbanner" fpielten

Bunber, baf bie fünftaufenb Bater und Brüber und Stimmgeber, bie fich berfammelt hatten, ber "Erfurfion" Rudtehr gu erwarten, in begeifterte Sochrufe ausbrachen auf "Big Bill" Devery, ihren Freund und Bohlthäter.

Der große Mann nahm ben begeis fterten Dant bescheiben bin. Er bantte wieber, und versprach noch mehr folche "Erfurfionen" und noch viel Schone= res, wenn - wenn man ihn nur gum "Tammanyführer" bes Bezirts mählen wollte. Das wird man boch hoffent= lich thun? Der Bunfch ift ja fo be-Scheiben, und "Big Bill" bat fich's ja fo viel Gelb toften laffen, bie lieben Rleinen und theuren Frauen gu füttern und zu unterhalten. Die Stelle, Die er anstrebt, traat nicht einmul etwas ein. es ift fein Gehalt bamit perfninft und es ift bem großen Bill wirflich nur um die Ehre gu thun.

Lieb' Baterland, magft ruhig fein, wenn fich folche Leute, wie ber große Bill in folch' rührenber Beife um bas Bolt bemühen, es füttern und unterhalten - nur um Belegenheit gu be= tommen, ihm toftenlos bienen gu ton= nen - bann hat's feine Roth. 3m Uebrigen aber: Die alten Römer maren Stumper in ber Unmenbung ber Regierungsformel "Brot und Spiele."

Billigeres Gas! - Aber wann?

hebt Gure bezahlten Gas-Rechnun: gen auf, fie mogen 25 Cents auf ben Dollar werth fein. Aber bermahrt fie an einem ficheren Plage, wo bie Mäufe nicht dran konnen. Che es fo weit tommt, bak bie 25 Cents erhoben mer: ben fonnen, wird noch viel Baffer (und mancherlei Anderes) burch Schwemmfanal flieken.

Der bier geftern im Bunbes-Rreisgericht von ber Stadt Chicago über ben Bas-Truft (bie Beople's Bas Companh) errungene Sieg ift ein wichtiger, aber noch fein abschließender Sieg. Er beenbigt nicht einmal einen Felbgug, geschweige ben Rrieg.

Bas burch bas abgegebene Urtheil borläufig entichieben worben ift, ift bies: bag bas bezügliche Staatsgefet, welches ber monopolistischen Gasgefell= schaft bie Erhebung eines gewiffen Breifes geftattet, nicht bie Gigenschaft eines Rontrattes befitt und bag bes= balb bie Stabt Chicago burch bas Be= fet nicht gehindert wird an ber Rege= lung und Berabfehung bes Preifes.

"Rein Staat foll ein Gefet machen, meldes die Berbindlichkeit von Kontratten beeintrachtigt." Auf biefen Sat ber Bunbesverfaffung hatte ber Gas= Truft feine Rlage in bem Bunbesgericht begründet und hatte baraufhin einen Ginhaltsbefehl erlangt, . welcher ber Stadt Chicago bis auf Beiteres bie Durchführung ber Berordnung berbietet, in der sie ben Preis, der jest einen Dollar für 1000 Rubitfuß beträgt, auf 75 Cents herabfest.

Bas ber Staat nicht thun barf, barf auch bie Stadt nicht thun, die alle ihre Gewalten bom Staate empfängt. Ram jenes Staatsgefet und ber baraufhin bon ber Gefellichaft erwirtte Freibrief einem Rontratte gle'ch, fo war bie ftäbtische Berordnung flärlich berfassungswidrig. Laut Richter Großeup's Entscheibung liegt tein Kontratt bor. Das Staatsgefet hat barnach nicht eis nen bestimmten Breis angejest, ber nicht einseitig geanbert werben barf, fondern hat nur einen Hochitbreis bor= geschrieben, über ben bie Befellichaft nicht hinausgeben barf.

Mit anberen Worten: bas Recht ber Stabt, ben Gaspreis innerhalb ber Stadigrengen zu regeln (welches Recht baraus entspringt, bag bie Befellichaft für ihre Röhrenleitungen die städtischen Strafen benutt), ift burch bas Gefet nicht aufgehoben und nicht beeinträchtig worben. Go weit bie Bunbeggewalt in Betracht tommt, ift biefes Recht nicht anfechtbar. Das Bunbesgericht ift in ber Sache nicht zuftändig, und bie Rlage ber Gefellichaft ift beshalb abzumeis

So fagt bas geftern berfunbete Urtheil, bas nun gwar febr fcon, aber leiber nicht enbgiltig ift. Die Gefellichaft hat bas Recht, gegen bas Urtheil Berufung eingulegen im Bunbes - Dbergericht und fie hat fofort angefündigt, daß fie bon bem Rechte Gebrauch machen merbe. Der Fall wirb nun im fommenben Oftober, wenn ber hochfte Gerichtshof wieber in Sigung fein wirb, biefem borgelegt werben. 3m fommenben Frühjahr wird bann vielleicht bie Ber= handlung bes Falles ftattfinben. Unb won das Glud aut ift, fo wird in un= gefähr Jahresfrift bas enbailtige Urtheil erfolgen. Es tann aber auch langer bauern.

Bis babin bleibt Alles beim Alten. Die Gefellichaft hat einftweilen \$600.= 000 Sicherheit gu ftellen gur Dedung bes Schabens, welcher ber Stabt unb ben Runben ber Gefellichaft aus ber Bergogerung ber Urtheilsvollftredung erwachft. Bird bie ftabtifche Berorb nung folieglich aufrecht erhalten, fo ift fie rechtsgiltig bon bem Tage an, an



bem fie urfpriinglich in Rraft treten follte (2. Januar 1901), und bie Bes fellschaft wird bann berpflichtet fein gur Rudgahlung ber Betrage, bie fie feit jes nem Tage ihren Runben unrechtmäßig abgenommen hat: 25 Cents an jebem Dollar, ber ihr bezahlt worben ift. Darum wird Jebermann gut thun, bie bezahlten Rechnungen forgfältig aufzubemahren.

Rur möge fich Riemand einbilben, baß mit ber obergerichtlichen Enticheis bung bies erwünschte Biel bereits er= reicht fein werbe. Auch wenn, wie wir nicht zweifeln, bas Urtheil bes Richters Großcup bom Bunbesobergericht bes stätigt werben follte, fo hatte, wie bereits angebeutet, ber Gas=Truft nicht icon ben Rrieg, fonbern batte nur ben erften Feldzug verloren, und tonnte fofort einen neuen beginnen.

Bit ber Stadt bas Recht gur Regelung bes Gaspreises zugeftanben, fo ift bamit noch nicht gefagt, daß fie auch berechtigt fei, jedweben beliebigen Breis borzuschreiben. In unzähligen Fällen ift bereits entimieben worben, bon Staatsobergerichten sowohl wie bom oberfien Bunbesgerichte, baß folches Regelungsrecht nicht willfürlich ausgeubt werden barf, fonbern bag es in bernünftiger und billiger Beife (reasonably) gur Unwendung ge= bracht werben muß. Der Breis barf nicht fo niebrig angefest werben, bag er nicht "in Unbetracht aller Umftanbe" ben betreffenben Unternehmern eine "angemeffene" Bergütung ihrer Dienft= leiftungen läßt.

So hat jeber Staat gang unbeftrit= ten bas Recht, innerhalb feiner Gren= gen bie Beforberungsgebühren ber Gifenbahnen gu regeln, im Guter= fo= wohl wie im Berfonenbertehr. Tropbem find bie bezüglichen Gefete berichiebener Stagten bom Bunbesober= gerichte für ungiltig erflärt worben, weil bie Bahngefellichaften bas Bericht babon zu überzeugen bermochten, baß fie bei ben borgeschriebenen Gebühren nicht befteben ober wenigftens feine an= gemeffene Berginfung ihrer Rapitals= anlage herausichlagen fonnten.

Co fann auch ber Bas-Truft, nach= bem er im ersten Gange berloren, fo= fort eine neue Rlage erheben. Er fann bann geltenb machen, bag ber Breis bon 75 Cents nicht "reasonable' fei, sondern "unreasonable," und tann baraufhin (nichts leichter als bas!) einen neuen gerichtlichen Gin= haltsbefehl gegen die Durchführung ber ftabtifden Berordnung ermirten, ber bann wiederum fo lange in Rraft bliebe, bis auch ber zweite Rampf burch alle Gerichtestufen burchgefochten unb enbgiltig verloren worben ift. Bie lange bies bauern fann, mag man baran ermeffen, bag ber jegige Rampf bereits langer als anberthalb Jahre berichleppt worben ift, und gut noch ein meiteres Jahr in Unfpruch nehmen

In That und Dahrheit ift in einer Stadt bon ber Große Chicagos ber Preis bon 75 Cents nicht nur hoch genug, fondern reichlich hoch. Es ift eine befannte Thatfache, bag beim gegen= wartigen Stanbe ber Leuchtgas= Inbuftrie bie ergielten Rebenprodutte (Rots, Theer, Ummoniafmaffer u. f. m.) faft hinreichen, alle Roften ber Er= zeugung zu beden, fo bag bas Bas felbft nahegu toftenlos hergeftellt wird. Co barf man benn hoffen, bag bas ge= fragige Monopol trog aller abvota= tifchen Schliche und Aniffe ichlieflich boch unterliegen, und am letten Enbe bas geplunberte Bublifum au feinem Rechte tommen wirb. Rur bag bies lette Ende leiber in verzweifelt weiter | gu 63 Progent reindeutsch ift, feinen Ferne liegt, bant ber famojen Gin= haltsbefehle und fonftiger eigenthum= licher Schönheiten unferes "Rechtsber=

Das Sangerfeft in Graj.

3a, trog ber Feinbe Dohn und Spott foll laut ges Im himmel lebt ber alte Gott und bentiche Rraft auf Grben. Und flingen oft im beutschen Reich migtonige De-Dropt uns Grupe Sarmonien: "Und ob die Welt voll Teufel war, und wollt' uns gar verfchingen: Wir Deutsche fürchten uns nicht mehr, wir Deutsche wollen fingen."

Co fingt Felig Dahn in bem Festgruft, welchen er bem 6. beutichen Sangerbundesfeft in Brag entgegenge= bracht hat. Rach ber grunen Mart, hoch bom Dachftein bis gum Bett ber Sann -, wo Ulrich bon Lichtenfteins, bes ritterlichen Gangers und Rampfers, Frauenburg in Die Wolfen ragte, ibo ber Balbpoet Rofegger aus bem Mimbub jum Ganger ber Schonheit feiner Balbheimath und ber Rernhaftigfeit ber Bewohner geworben ift, maren bie beutschen Ganger gelaben, um "zu fingen bon beutscher Liebe und Treue, bon beutscher Rraft und Bert= lichfeit". "Mus fteirifchem Boltsthum üppig emporblitht bas beutfche Lieb." Go fünbete ber Balbpoet bon feiner Beimath.

Aber bie Runbe und die Labung erwedte nicht überall freudigen Biberhall und willfahrene Unnahme. Es war in ben Jeftgrugen und ben Genb= idreiben gu viel bon beutider Treue und beutscher herrlichkeit bie Rebe. Die gange Gefdichte mar gu beutsch, fie mußte ber tichechischen Minorität ber Steiermart und Gr. Majeftat bem herrn Tichechen in allen öfterreichi= ichen Landen guwiber fein. Und bas tann nicht ristirt werben. 3a, wenn man fich berpflichtete, auf bie Gefühle ber herren Tichechen artig Rudficht au nehmen und bon allen beutiden Demonstrationen größeren Stils abaufeben, fo wurde man bulbbouft gestatten, daß bie t. und t. Mufiter ber fteirifden Regimenter gu bem beutiden Gefange blafen und fiebeln burften. Da es aber leiber fcon ein beutsches Sangerbunbesfeft war, fo wollten bie Leiter eine berartige Garantie nicht übernehmen, und fo wurbe bann ben f. und t. Dufitanten bie Ditwirtung und bem t. und t. Mifitar überhaupt bie Theilnahme berboten.

Run werben bie baierifden Militar-Mufitanten, welche bie Lude ausfüllen,

SCHLESINGER

Rach der Inventur werden die Kester und Ueberbleibsel losgeschlagen...nichts zurückgelegt....nichts überseben.

Nach-Inventur = Räumungs = Verkauf aller Waschstoffe-Refter.

Schneller Marschbefehl an alle Waichftoffe-Rester-eine entschiedene Nach . Inventur-Räumung

- ein Eintag-Derfauf, der jedes übrig gebliebene Stud raumen wird, und 3war zu einem Preis, der dies schnell bewirken wird. Keine Rucficht genommen auf ursprüngliche Kosten oder früheren Verkaufspreis-nur ein Ziel im Auge-jede Dard zu räumen-daher 5c.

andere neue Mobelle.

Refter feiner Dimities.

Refter ibeer Lawns. Refter feiner Batiftes. Refter Dotteb Smiffes. Refter Corbeb Lamns. Refter Dotted Tiffues. Refter gemufterter Piques.

Refter bebrudter Dulls. Refter bedrudter Biques. Refter feiner Bercales. Refter befter Benangs Refter merceriged Rattune. Refter Stirting Crafhes.

Refter Aleiber Duds.

Refter bebrudter Mabras. Refter gewebter Dabras. Refter Bephnr Binghams. Refter Schurgen : Binghams. Refter befter Geerinders. Refter Baifting Cheviots. Refter Silfolines, Denims.

Beschmutte Shirt Waifts.

Taufenbe von mobifden, hubiden weißen Baifts und viele icone Rovelty Baifts - Obbs und Ends, ausgeftellte Baifts, hantirte und gerfnitterte Baifts - Baifts bon nicht weiter geführten Partien und angebrochenen Sortimenten -Baifts bon ben beften Fabrifanten, gemacht in ben neueften Facons - von ibeer India Linons, Berfian Lamns, Dulls, Batiftes, Dimities, viele mit Spiken: und Sti: derei : Garnirungen, breite Schultern, Gibion:, Dagim: und

Beife Baifts, burch Baffer beichäbigt bei bem Gener in ber "Geifha" Baift-Fabrit und jest ju einem fleinen Theil bes ur: Roftenbreifes bes Stoffes bertauft.

Untermuslin-Räumung.

Rorfet = Beguge - tabellos paffenbe Beguge, 50 -hohlgefaumte Cambric frangofifche Beguge, 150 - Spigen: unb Tudeb Bejuge 250 -feine Stiderei, hohlgefaumte und Spigen Rainfoot= Begüge, 45c.

Beintleider - hoblgefaumte und gefaumte Duslin-Beinfleiber, 80-Cambric Umbrella : Beintleider, Tuded und Torchon-Spi= hen garnirt, 250-feine Umbrella = Beintleiber, baufchige &C Spigen : Stiderei u. hoblgefaumte Flounces, 50c. Gowns - Muslin Stiderei Tudeb Potes, 250 -hohlgefaumte, Tudeb und fpigengarnirte Square Dals Gowns, 49c, 250 Mainfoot Beading u. Stiderei Slip-over Gowns, 95c. 250

Echte handgemendete Schuhe. \$1....Räumung in Sommer = Oxfords.

Ein großartiger Mittsommer-Eintauf von Tausenden von Daaren hochfeiner Schuhe-zuverlässig gemacht—elegante facon—gekauft von einem der ersten Schuhzeug-fabrikanten in 21merika und jetzt zu einem sehr niedrigen Preise verkauft. Spezielle Räumung von Oxfords.

unübertreffliche Offerte bon Arofer Einkauf von Aroke Känmung von Bajements Orfords-mehr als Sommer-Orfords. gwangig torrette Mufter gur Auswahl - fammit, neueste Facons in ben besten Leberforten- gung in Schuh-Bertäufen. 3wölfhundert und fünfzig Raare von jedes Paar garantirt, völlig gu befriedigen - mit leichten und durchaus guten, ftart gemachten Schuhen bon einem großen 306s

herborftebenben Cohlen - Ladleber: und bing: Beichaft jum Bertauf offerirt ju einem Rid-Obertheile-Enche und Rid-Obertheile- Preis, welcher bie niedrigften Quotationen Militar: und Opera-Abfage - ausgezeich: für unfere Schuhe reprafentirt. Diefe Schuhe Inventur folgen - für 95c, \$1.25, Dreg-Gebrauch - neue borftehende Cohlen-

feinem Schuhzeng.

Gine Ansammlung bon Schuh-Werthen, welche bie Augen ber erfahrenften Souh-Räufer öffnen wird - eine ungeheure Beme-

nete Bargains, welche ber halbjährlichen find in allen Facons, leichte Sohlen für neuefte Coin-Beben - ju \$1.45.

Chte handgewendete Damen-Shuhe Erstaunliche Bargains in erfter Rlaffe hochfeinen handgewendeten Damen = Schuhen - bon einem Souh = Fabrifanten bon nationaler Berühmtheit. Sie find gemacht bon ben feinften Sorten bon Bici Rib. Die Bebe ift bon einer mittleren Breite, gerade jest fo febr in Dobe - ein prachtiger Schuh für Dreg : Bes brauch. Aufmarts bis gu 500 Paar gu \$1.

nicht schlechter blafen und fiebeln, als Todes:Mingeige. bie öfterreichifch=ungarifchen Ramera= Freunden und Bekannten die traurig ben, und wird bas West auch ohne bas Chrift. Duerer. Derfelbe starb am Mittwoch, um 2 Uhr Rachm., nach lurzem Leiden im St. Mary's hopbital, im Elter bon 45 Jahren. Die Beerdigung, sindet statt am Freitag, Morgens 10 Uhr, vom Arauerbaufe, 18 Eagle Str., nach dem Lafridge Friedbef. Um little Theilnachne bittet die krauernde bunte Zuch vergnügt und erfolgreich verlaufen. Die Geschichte fpricht aber Banbe für bie in Defterreich herrichen= ben Buftanbe und bie in "oberen Regionen" maggebenbe Stimmung.

Rundg oungen, wie die Tattlofigfeiter ber Schonerer und fonftiger gefährli= der Allbeuticher, waren auf bem Fefte nicht gu erwarten. Man wollte aber in bem Lanbe, beffen Bewohnericaft Befang bon beutscher Treue und beuts ider herrlichfeit, und wenn ber Gingfang und bas Grugen ber Deutschenbom Fels gum Meer und über ben Dzean aus ber neuen Welt nicht poli= zeilich berboten werben fonnte, fo follte menigftens bas Militar bon biefer ge= fährlichen Gefellichaft ferngehalten werben. Der Statthalter, Graf Clary und Albringen, berfuchte bergebens, fich in's Mittel gu legen; auf Beran= affung bes Reichstriegsminifters. Grhrn. b. Rrieghammer, berbot ber Rorps-Rommanbant in Grag, Ritter Succobaty bon Begga, ben Militars

bie Mitmirtung .. nb bie Theilnahme. Darum hat bas fechfte beutiche Gangerbunbesfeft in ber grunen Steier= nart boch ftattgefunben, barum ift boch gefungen worben bas "Deuifche Lieb" bon Murelius Bolger.

"Mie burch's Bergthal bunupf grollt Donnergebröhn Mie ber Sturmbind fault um waldige Sob'n, Wie bie Meerstutb toft um Nibpigen Strand; So icolle, io schwetter, tie Feinde zu siecen, Die ichlaferen Brüber bom Schlafe zu weden, Die ichlaferen Brüber bom Schlafe zu weden, Der beutiche Gesang burch's geköbtete kamb!" (R. N. Staatszt.)

825.00 für Mundreife nach Denber, Rolorado Springs und Bucblo.

\$35.00 nach Glenwood Springs und gu: id, via Chicago & Rorthweftern Gifenbahn, werben täglich bom 1. bis 14. Anguft ber: fauft, giltig jur Rudfahrt bis gum 31. Of: tober. Zwei Züge täglich. Das Beste von Allem. Tidets 212 Clart Str. Telephone Central 721, und Wells Strage Station.

> Todes-Ungeige. reunden und Befannten hiermit bierige Radricht, das unfer geliebter

Mugnft Domte nach langem und schwerem Leiben am Mittwoch, ben 30. Juli, um 6 Uhr Morgens, sein im berrn entiglasen ist. Beerdigung sindet katt am Freing, ben 1. Anguit, Kadpuitags um 2 Uhr, bom Trauerhause, 833 K. dasseb Str. nach Graceland Friedhof. Um tilles Beliedb bitten die trauernden spinterbliebenen:

Tobes Angeige.

Muguft G. Menfching im Alter von 65 Jahren und 3 Monaten geftve-ben ilt. Beerdigung am Samflag, den 2. Augult, dam Trauerhaufe, 152 Cufdourn Ive., um 1.30 Nachm., nach der "Cecond Baptift" Kirche, Mil-low und Hurting Etr., von dorr der Autlichen nach dem Traveland Heischhof. Um ftilles Beis leib bitten die trauernben Junierdliedenen: Kantine Mesichne. Mactin Therefe Duerer, geb. Müller.

Todes:Angeige. Deutsche Gilbe von Amerita, Borwarts Dr. 1. Den Schwestern und Brüdern bie traurig achricht bon dem Tode unseres Bruders

Chrift. Tuerer. Die Beerdigung sindet statt am Freitag, Morgens 10 Uhr, vom Trauerdause. 18 Eagle Str., nach dem Datridge Friedhose. Die Beamlen verden erfucht, sich punt 9 Uhr in der Halle eine gusinden, um dem Bruder die letze Ehre du ersweisen

Bm. Norbhols, Borfibenber. E. Dittmann, Gelr.

Todes:Mngeige.

Bermandten und Befannten die traurige Nach richt, daß unfere liebe Lochter und Schwefter Chna Anrih im Alter bon 13 Jahren am 30. Juli, Morgens 10 Uhr, felig im derrn entschlafen ist. Die Beer-bigung findet statt am Freitag Rachmittag um 1 Uhr, bom Trauerbause, 168 Krb. Str., nach Baldbeim. Um stille Theilnahme bitten die

rnden Sinterbliebenen: Briebrid Rurth, Bater, nebft Gefdwiftern. Geftorben: Fran Marie Geeve, geb. Rabeburg, am 30. Juli, 9.45 Abends, in ihrer Wobnung, 1194 N. 57. Ave. Begrabnig-Angeige fpater.

Tabes:Mnieige. Freunden und Befonnten bie traurige Rach Gran Lucia Blume

geftorben ift. Beerdigung Freitag Morgen um 9 Uhr bom Trouerbouse, 342 S. halsted Str., nach ber St. Franzistus-Airche, bon ba nach bem St. Bonisacius-Gottesader. Die traueru-ben hinterbliebenen: Margaretha, Anton 3. und Selena Blume, John B. Schmig, Schwiegerfohn.

Charles Burmeister Peidenbestatter,

301 und 303 Larrabee Str. Affe Buftrage punttlid und billigft beforgt.

Das 5. große Pfälzer-Volksfell berbunben mit ", Dert'mer Borichtmartt", Beristegein, Boltsbeluftigungen aller Urt, u. f. w., arrangirt bom Pfaelzer-Verein von Chicago, wird in golge eingetretenen Argens erft am Souns tag, ben 3. Auguft, im felben Grove, Ertis Erobe, Ede Affichan und tholfen Abe., abges balten. Tideis behalten ihre Giftigfeit.

Pifnif und Commernachtssell, verdunden mit Prefotegeln und Arcissvielen, unter den Anspigien der Kogen des Ordens der Hermandschine, Sonnteg A. Aug. 1902. in Elod's Grobe, Sonnteg A. Aug. 1902. in Elod's Grobe, 2217—2225 K. Clark Str. — Eintrittstaten im Goverkauf 10 Cenus, an der Kasse Screib werten Under Anspig. — Gouthort Ave. Anspigien Anspigien Schieben der Anspischen Gerber der Anspischen Bell Str. Radel mit Transfer an Elof's Greiben Grobe. Se Hafter an Transfer an Bell Str. Radel mit Transfer an Clark Str. Cleertied die und Clark Str. hechdon bis nach Grace Str., 2 Vlod's meltlich die zum Grobe.

Sechstes grosses PIK - NIK Throler: und Boralberger:Berein in Somidt's Erobe. Bodomanbille, an Somntag, ben S. August Bid. Auferts 25 Cents. Duns in Gerrenbegleitung frei. Ran nehme Southbort Wec., Lincoln Abe., oder Larrabee Str. Car bis Abrightwood Abe. mit bann Bewmanbilles Car bis gum Grope.

\$2 Extursion nach Dubnque, Ja., vom Gemischen Chor II. D. b. C. Digne, fing, ben S. Mugust, Abends punti II Mr. mit ber Great Bekern-Lobn. Annehalter Eder Will bie Derjon, bei Emil B. Golfe, 28 Burton Moraus. Der Preis ist entscheidend. wenn man ein Gas Ragel fauft - man meiß, toas man erhalt - aber ein

Furnace - befrachtet bie Unmaffe ber Arten. Der Breis fpielt feine große Rolle, wenn

einen guten Furnace haben will, wie ben Round Oak

Estate of P.D.Beckwith DOWAGIAC, Michigan.

B.SMARCK N. Halsted und Grace Str.

1 aglid Rongert. El Wenn es regnet, in ber Rongerthalle. Brei : Rongerte jeden Conutag Morgen,

WURZ'N • SEPP'S gafthaus "Weißen Röß'[" 242 EAST NORTH AVENUE. Entane Reflaurant u. Samilien-Refort, eingerichtet nach echt futbeutider Art. Riemanb ver-fäume, fich tiefen Blat angufeben. Imborbirte Biere feis an gapf.

FITZSIMMONS & JEFFRIES International Association of Machinists kalten ein Pie "Rie ab am Gonntag, ben 3, August, im Fog Aiver Grove, zu welchem Alle eine gesaben sind, den bertaffen das eine gefaben sind. Kommt und babt ein Bierdie. Jüge bertaffen das Aorthwestern-Depot, Wells Str.-Startien, um 8:30, 9:30, fo und 11 Uhr Borm. und 1:30 Rachm. hatten an Chibaurn Junction, Mayles wech, Idondale und Irving Pael.

Verlangt:

10 erfter Rlaffe Finifhers an Coats, 3 Sand Anopflochmader, 3 Anopf-Unnaber an Coats, 4 Baifters (Danner) anCoats. Söchite Löhne; angenehme Arbeitsräume; turge Stunden. Rachzufragen

192-194 Van Buren Str., 6. Floor.

METROPOLITAN Business College

Alle Geichaftsineige, Stenographie, Topeweing ("Tonde-Methode), Giulei-Unterticht. Brachtig eine grichtet. Moberne Methoden. Strifte Disjplin. Brundigteit und Genaufgeit find Regeln bet Schule. Sprecht bor, ichreibt ober telephoniet Erne tral 31 nub alle Ginzelbeiten werden prompt ges ichildt. Sommer-Aurius jest eröffnet.



WATRY N. WATRY & CO., Deutfde Obtiter.

EMIL H. SCHINTZ Geld 120 RANDOLPH STR. Geld 12 5 bis 6 Projent Sinien 31 bere leihen. Gute Erbe Depatheren 14 perlaufen. Telephon: Genteal 2014. 19,112

Lofalbericht.

Das feldneschrei.

Die Demofraten werden die Straffenbahn-frage zu ihrer haupt-"Iffue" machen.

Sealn ift von feinem Amt als Borficher des County-Sofpitals surudgetreten.

Die Reviforen haben angefangen, fich mit der Einschätzung der Liegenschaften 311 befaffen.

Infpettor Rorton wieder in fein Amt einge-

Die Demofraten werben bie Stra-Benbahnfrage für die kommende Wahl= folacht zu ihrem Felbgeschrei machen. Geftern fand im Briggs Soufe eine Berfammlung ber mit ber Führung bes Bahltampfes betrauten bemotra= tischen Leuchten und ber Randibaten ftatt, in welcher Richter Tulen ihnen in langerer Rebe ben Rath gab, bie Freibrieffrage in ber nächften Rampag= ne gur haupt= "Iffue" gu machen. Rich= ter Tulen fprach fich bahin aus, bag die Straßenbahngesellschaften ohne 3meifel ben Berfuch machen werben, eine zweite Allen = Borlage in ber Staats = Gefetgebung burchzubruden, wenn ihnen bie Stadt nicht balb eine Berlängerung ihrer Freibriefe gewäh= re Der befte Beweis bafür liege in ber Thatfache, baß — auf Befehl bon Lorimer - gerade bie Legislaturmit= glieder bon ben Republitanern wieder aufgeftellt worden seien, welche bamals für bie Muen = Borlage ftimmten. Gei= ner Ueberzeugung nach follten bie Demofraten in ber tommenben Bahl= schlacht bas Hauptgewicht auf bie Le= gislaturtanbibaten legen, unb er fei überzeugt babon, baß fie bann nicht nur ihre eigenen Ranbibaten für bie Staatsgeseting, fondern mit ihnen auch bas gange bemotratische County-Tidet burchbringen würden.

Rach eingehender Befprechung hieß ber große Rath ber Demofraten ben Borfchlag bes Richters Tulen auch gut. Die Wahl ber Beamten bes Rampag= neausschuffes hatte bas nachfolgenbe Graebnif: Borfiger, Muftin 3. Donle; Bigevorfiger, Joseph Donnersberger; Schriftführer, Beter Dienhart; Schatmeifter, 3. B. Brouffeau.

Daniel D. Sealy, ber republitanifche Ronbibat für bas Cheriffsamt, hat geftern als Borfteber bes Countyhospitals refignirt, und feine Amtspflich= ten werben borläufig bon bem bisheri= gen Deputy = Warben Charles 3. Sap= pel erfüllt werben. Sealh wollte ichon bor Monatsfrift bon feinem Umte qu= rudtreten, ba bie Führung feiner Ram= pagne feine Zeit berartig in Unfpruch nimmt, bag er feinen Umtsgefchaften nicht mehr in angemeffener Beife nachaugeben im Stanbe mar, er berblieb aber auf bas Drangen bes Counthra= thes borläufig noch auf feinem Boften.

Die Einschätzung bes hiesigen Grundeigenthums wird wahrscheinlich um 20 Brogent und bie bes perfonli= chen Gigenthums um 10 Prozent erboht merben. Die Repisionsbehorbe beabfichtigt, eine gleichmäßige Erhöhung ber Grunbeigenthums = Ginichatungen in fammtlichen ftabtifchen Towns, mit Musnahme bon Jefferfon, borguneh= men. Die burch Gefet borgefchrieben, werben etwa 10 Grunbeigenthumsbe= figer ber Towns beute ober morgen erlucht werben, im Bureau ber Rebis fionsbehörde borgufprechen und bie beabsichtigte Erhöhung ber Ginschätzung gu befprechen. Es wirb bas am Dienftag ober Mittwoch nächfter Boche

geschehen. Obgleich bie Behorbe ben Prozentfat ber Erhöhung noch nicht enbgiltig feft= gefett hat, fo verlautet boch, bag beabsichtige, bie Ginschätzung Deg Grundeigenthums in Late Biem um 30 Prozent, im Rorb= und Gub= Town, Sybe Part und Late um 20 Prozent und im Weft-Town um 10 Brogent gu erhöhen. Die Ginschätung bes Grundeigenthums in Jefferson halt man für genügenb hoch. Durch bie borgeschlagene Erhöhung beabsichtigt man, bie Ginichatung in ber Stabt, einschlieglich bes Bahneigenthums und bes Grundtapitals, auf \$400,= 000,000 bis \$425,000,000 zu bringen.

3m vorigen Jahre belief fich bie Befammteinschätzung auf \$374,580,440 und amar: Grunbeigenthum, \$259,= 254,598; perfonliches Gigenthum, \$99,703,585; Grundtapital, \$20,000,-

000; Gifenbahnen, \$15,622,257. Die biesjährige Ginschätzung feitens ber Affefforen ift bebeutenb geringer. Sie lautet wie folgt: Grunbeigenthum, \$230,608,369; perfonliches Eigen= thum, \$84,186,577.

Die beabsichtigte Erhöhung würbe folgenbes Refultat ergeben: Grunbei= genthum, \$230,000,000; 20 Prozent Erhöhung, \$46,000,000; perfonliches Eigenthum \$84,000,000; 10 Progent Erhöhung, \$8,400,000; Grund-Rapi= tal, \$20,000,000; Eifenbahnen, \$15, 600,000; insgefammt \$404,000,000.

Die Revifionsbeborbe ift ferner enticoloffen, nach Diamanten und anberen Comudiachen gu forfchen, bie bon ben Affefforen überfeben und nicht auf bie Liften bes perfonlichen Gigenthums gefest murben. Befiger bon Automobilen follen, als fie ermittelten, baß fie für ihre Fahrzeuge theuer murben gablen muffen, ber Revifionsbeborbe bie namen bon Befannten berrathen haben, welche werthvolle Schmudfachen befigen, bie aber nicht auf bie Ginfchätzungsliften gefest morben waren. Die betreffenben Drudeberger follen, fobalb bie Rebifionsbeborbe mit ben Automobilbefigern am Montag fertig ift, gur Rechenschaft gegogen werben. In ber geftrigen Situng befagte fich bie Revisionsbehörbe mit Grunbeigenthumsabichagungen. Lebtere werben noch zwei weitere Tage bie Aufmertfamteit ber Beborbe in Unfpruch nehmen, ehe wieber bie Ginfcahungen bes perfonlichen Gigenthums aufgenommen werben burften. Gine ewiffe Unruhe hat in bethetligten Rreifen bas Gerücht hervorgerufen,

bag bie Revifionsbehörbe entichieben habe, fein Rircheneigenthum als fteuers frei anguertennen, welches nicht für Bfarr-, Rirchen- ober Goulgwede benukt mirb.

Eronbem ber Bürgerfteig-Infpettor

John Norton bor ber Bibilbienftbewiffentlich feinem Borgefetten einen falfchen Bericht eingereicht zu haben, mofür er bor einigen Monaten feines Umtes vorläufig enthoben murbe, ift er geftern bon ber genannten Behorbe boch wieber in fein Umt eingefest mor= ben, nachbem er berfprochen hatte, fich nüchtern zu halten und mahrheitsgetreue Berichte gu erftatten. Es hanbelte fich in bem Falle um einen Bur= gerfteig bor bem Saufe 1141 B. Rorth Abe., welchen bie Bauunternehmer nicht nach Borfdrift angelegt hatten. Norton melbete bies, und bas Bauamt ftrengte baraufhin eine Rlage gegen bie Rontrattoren an. Che fie aber noch gur Berhandlung tam, melbete Norton. baß ber Tehler beseitigt worben fei. worauf bie Rlage gurudgezogen murbe.

bringen zu wollen. Richter Gibbons berhangte geftern bie folgenden Strafen über Uebertreter ber ftabtifchen Rauchorbinang: Undrem Daufer, 146 R. Union

Spater ftellte fich aber heraus, bag an

bem Seitenweg nichts geanbert mor-ben war, und Norton gestand ein, daß

ibm bie Rontrattoren nur beriprochen

hatten, bie Ungelegenheit in Ordnung

3.20. Cherman, 320 Fifth Abe., \$5. Trop Launbry Machine Co., 397 Fifth Abe., \$10. Goodman Manufacturing Co., 48.

und Salfteb Str., \$5. Chicago Rambibe Manufacturing Co., 75 Dhio Str., \$5. Continental Bolt and Iron Co.,

60 Michigan Strafe, Roften. Wallace Sedman, 94 La Salle Arnold Brothers, 145 Ranbolph Str., \$5. 6. G. Surlbut, 320 Dearborn

Str., \$20. M. B. Wrislen Co., 485 Fifth Abe. M.M. McGuire, 1520 Babafh Abe.,

Spielman Brothers Co., 99 North 3. P. Agnew, 39. Str. und bem

See, \$25. Union Teather and Wool Manufacturing Co., Babanfia und Sam= thorne Abe., \$5.

Die Mitglieder bes Musichuffes für bas örtliche Verkehrswesen, welche eine Reife nach bem Often angetreten haben, um fich in ben bortigen Großstäbten über bas Bertehrswefen ju unterrich= ten, find auf ihrer Fahrt geftern in Bofton angelangt, wo fie am Meiften in Erftaunen fette, baß fich bie Burgerschaft einer so großen Stadt, felbst in ben belebteften Stadttheilen, noch ben Betrieb mittels ber überirbischen Stromauführung gefallen laffen. Un= ter ber Führung eines von Magor Collins bamit beauftragten fachber= ftanbigen Beamten machten bie Chicagoer Albermen im Laufe bes Tages eine Wanberung burch bie berichiebes nen Tunnels ber Stabt Bofton.

Opfer der Bige.

fünf Perfonen brachen gestern unter den

Mährend bes geftrigen Tages murben folgende Berfonen von ber Sige

George Arnold, ein Maurer, Rr. 107 Cullom Abe., an Lawrence und Weftern Abe. Er fand Aufnahme im Mlexianer-Sofpital, wo fein Buftanb als besorgnißerregend bezeichnet wird. Frant Bauer, Rr. 46 Grefham Abe.,

in einer Fabrit an Divifion Str. und Sidory Abe. Allegianer=Sofpital. Charles Fled, Fuhrmann, Nr. 312 Belmont Abe., fiel an Lincoln Abe. und Roben Str. fe bon feinem Ruhr= wert. Er burbe bewußtlos nach feiner Bohnung gefchafft.

John Raifer, 32 Jahre alt, Rr. 844 Green Ban Abe., South Chicago; brach mahrend f.ir.er Arbeit in ber An: lage ber Froquois Furnace Combanb gufammen. Er liegt gur Beit in fritichem Buftanbe im Couth Chicago Hospital barnicber

George Rerigan, 65 Nahre alt, Dr. 221 R. Clart Str., bor bem Gebaube Dr. 33 Sawthorne Abe. Er fand Aufnahme im County-Sofpital.

Spiele nicht mit Chichgewehr.

Der 17jährige Thomas Brotte fpielte geftern Rachmittag hinter feiner Bobnung, Rr. 689 Baulina Str., mit einem Revolver. Die Baffe enlub fich und Thomas wurde bon ber Rugel in bie linke Bufte getroffen. Der Berungliidte fand Mufnahme im St. Glifabeth-Sofpital. Gein Buftanb wird nicht als beforgnigerregend bezeichnet.

* Der 13jährige Michael Ratchforb, Rr. 1231 String Strafe, ber in ber Unlage ber Rimball Organ Company, an 26. und Rodwell Strafe, beichäf tigt ift, berungludte geftern, als er mit anberen Anaben auf einer Drehicheibe fpielte. Der Berungludte, melder chmere Quetfcungen beiber Beine erlitt, fand Aufnahme im County= Hofpital.

> Euer Sotelier fervirt Euch

wenn 3br es beftellt

Berlangt Die Speife traden ferbirt und mit Cabue jum Mebergichen.

Wie Hyanen

haben fich angeblich Warterinnen im Irrenhause gu Kantatee benommen.

Frau Beinberg gahlt gahllofefalle entfettider Graufamfeit auf.

Die Unterfuchung anscheinend eine Poffe.

Am Montag wird ber Bermaltungsrath bes Irrenhaufes zu Kantatee bie Untersuchung von einigen ber Anschulbigungen aufnehmen, welche gegen bie Bermaltung besfelben erhoben werben. Go foll Auffeber Magner borgelaben werben, weil er ben Bartern im Dienft Schnaps aus ber Anftaltsapothete ber= abfplate. Diefe Antlage ift aber nicht mahr, fagt "Bog" Small, ber wirtliche Bermalter ber Anftalt, und ber Berwaltungsrath wird wiffen, mas er gu thun bat. Much bie Batericaft bon Lena Dyrira's Rind foll unterfucht werben. Die Frau hat wieberholt ei= nen wegen Truntfucht nach ber Anstalt gefandten Mann, Namens John Ban önnber, als Bater bezeichnet. Diefer foll jest in einem Chicagoer Grofge= fcaft arbeiten. Er beftreitet bie Beschuldigung und hat sich geweigert, bas Mabchen zu beirathen. Die Baterichaft bon Fanny Cannons Rind wird aus auten Grunben nicht berührt merben. Bm. Murphy bon Tuscola, ein Mitglied bes Bermaltungsrathes, hat heute nach einer Berathung mit Genator

Small refignirt. Ingwischen tommen immer fchlim= mere Dinge an's Tageslicht. Frau Dr. Man B. Weinberg, 168 N. State Str., welche auf ber Northwestern-Universi= tat Bahnargneifunde ftubirt bat, murbe infolge ehelichen Unglude trubfinnig und befand fich bom 16. Februar 1901 bis zum 22. August jenes Jahres in ber Irrenanftalt. Gie erflärt, fie habe in ihren vielen lichten Stunden ihr Leiben elbft festgeftellt und fei bollig geheilt. Die Dame hat insgeheim über ihre Er= lebniffe in ber Unftalt Aufgeichnungen gemacht, welche gang entfehliche Zuftanbe enthullen und einen Theil ber Marteringen in ber Unfiglt als mabre menschliche Spanen erscheinen laffen.

Ihren Aufzeichnungen ift folgenbes entnommen:

Frau Chas. Du Bois bon Chicago rief beständig nach ihrem Gatten. Statt bie Rrante gu beruhigen, murbe fie bon Barterinnen am Saar und bem Racht= fleibe aus bem Bett in eine mit faltem Baffer gefüllte Babewanne gefchleift, babei fchwer berlett, nach einigen Di= nuten herausgehoben, auf ben Boben gelegt und, ba fie fortmahrend fchrie, bon ben Warterinnen mit Fügen getreten, bann abermals in bie Babemanne geworfen; gu fpater Abenbftunbe murbe ber Abtheilungsargt, Dr. Abams, gerufen und bie gange Racht maren alle Mergte, außer bem Superintenbenten, um bie Schwerverlette beschäftigt, ichlieflich murben ibr Gatte und ihre Schwester geholt. Sohalb biefe fich nabten, perfammelten fich mehrere Marterinnen am Bett ber Rranten, um ju zeigen, welche liebevolle Pflege fie genießt. Sowie bie Befucher fort maren, wurben ber Rranten gegenüber

3mangsmaßregeln angewenbet. Infolge Ueberarbeitung und Angft bor einem tollen Sunbe mar bie fünfgebnjährige Rettie Munfon von Allenville, Il., geiftestrant geworben. Das garmlofe Rinb murbe mit Gd füchtigen, an Gelbftmorbmanie Leibenben und Tobfüchtigen, fammtlich Erwachfene, zufammengethan. Säufig mußte bas Rinb eine Stunbe lang im Babegimmer auf bem falten Boben bes Babegimmers fteben, ihr im Babe naß geworbenes Saar wurde nicht getrod: net. Dabei war bas Rind ohne Urfache

faft immer in ber 3wangsjade. Die 17 Jahre alte Lillie Listi bon Chicago wurbe, als fie in fritischem Buftanbe mar, bon amei Barterinnen nach ber Babemanne gebracht, welche mit bem fcblechten Flugwaffer besRan= fatee gefüllt mar. Diefes ließ man bas beige, ftart fiebernbe Rind trinten und ban" pabete man basf ibe. Ihr Saar Jurbe nicht getrodnet, bas Rind murbe bon ber Salsichwindfucht befallen und mußte bon Dr. Enos operirt werben.

Frl. Belle Berg, jest auf ber Rorb. feite in Chicago mobnhaft, weigerte fich gu effen und wurde in eine, mit gerfleinertem Gis gefüllte Babemanne geftedt. Das Mabchen murbe ichmer frant. Frau Weinberg benachrichtigte insgeheim bie Ungehörigen und biefe holten die Ungludliche fort, ihr fo bas Beben rettenb.

Frau Margaret Benneffh bon Chi= cago fprang in felbftmorberifcher Abficht aus bem Boot, mit bem bie Rranten nach bem Bifnifplage gefahren werben, ba fie biefen Tob bem allmahlichen Berhungern und ber Arbeit als Scheuerfrau für ben Stoat borgieht. Bur Strafe murbe biellngludliche über eine Stunde in ein Gisbab gethan, bis fie folieglich berfprach, teine weiteren Selbstmorbberfuche ju machen. Frau hatte entfetlich gu leiben.

Frau henry Bilfon bon Bonfielb, 30., wurde gewürgt, halb erbroffelt und in heißem Baffer verbrüht, weil fie nach ihrem Gatten forte und um Rahrung bat. Wilfon, Expregagent in jenem Ort, tonnte nur unter Unbrobung bon Gewalt feine Frau aus biefer Solle befreien. Ginmal fag eine Barterin eine Stunde auf einem Riffen, welches fie über bas Geficht ber Frau Wilson gethan hatte, um fie am Schreien gu berhinbern. Gine anbere Barterin fühlte ingwifden ben Buls. fchlag ber Rranten. Als bie Ungludliche folieflich mit ichmacher Stimme fagte: "3ch will nicht mehr nach mei-nen Rindern und nach meinem Satten rufen," tourbe fie eingesperrt. Mis fie auf ber Genefung war, mußte fie als Scheuerfrau arbeiten.

Frl. Listian Gloch von Chicago, jest auf der Südseite wohnhaft, wurde gestreten, dis sie zu Boden fiel, dann des wußtlos nach ihrem Bett geschleift und hinein geworfen. Darauf wurde sie eingeschlossen.

Frl. Mary DicBee, eine Dufitlehrerin, murbe geohrfeigt, an ben Ohren geriffen, die Urme berbogen und bann brei Treppen binabgefchleift für einen Fluchtverfuch, bann mit Tobfüchtigen gufammengefperrt. Dr. Corbus tummerte fich nicht um bie Befchwerben,

betrat auch ebenfo wenig wie Dr. Enos

bie Rrantenabtheilungen. Frl. Jennie S. Fera bon Danbille, 30., erlebte noch grauenhaftere Dighandlungen, auch Frau Weinberg ift fomäblich mikbanbelt worben unb erlitt unter Unberem einen Rippenbruch. Dies find nur einzelne bon ben vielen Fällen, welche Frau Beinberg felbft mit anfeben mußte, und Rlagen bei Oberbeamten batten nur neueDifi handlungen burch bie Barterinnen gur Folge. Go theilt Frau Beinberg mit, bie, wie fie fagt, teine Rachegebanten

Bie Chinefinnen hier beirathen.

bei ihren Enthullungen befeelen.

Der in Clebeland, Dhio - im Bebaube Rr. 149 Late Str. - anfäffige fcligaugige Gefcaftsmann Bo Chong ift heute ber gludliche Batte ber 17jah. rigen Chinefin, welche bis jum geftri: gen Zage bei ber Gattin bes bier, Mr. 323 S. Clart Str., wohnhaften Sip Lung als "Gefellichaftsbame" und "Mabchen für Alles" beschäftigt mar. Der Bopfträger Uh Tate, Rr. 328 Clart Str., reifte bor menigen Mona= ten nach Cleveland jum Begrabnig eines Bermanbten. Dort lernte er fei= nen Landsmann Who Chong näher tennen. Der 45 Jahre alte Clebelanber Schligaugige flagte ihm fein Leib. Er fei noch immer Junggefelle, weil er in ber fconen "Balbftabt" feine ihm gufagenbe Lebensgefährtin finden fonne. Mh Tate verfprach, gegen \$60 Bermittlergebühren, ihm ein Weiblein, jung, fcon, fittfam und ibrem "Berrn und Gebieter" folgfam, au beforgen. Der Sanbel mit Sip Lung, ber bie junge Gefährtin feiner Gattin bon einer Reife aus Can Franaisto mitgebracht hatte, tam gu Stan= be. Für nur \$300 fclug er bie "Sfla= bin", bie ihm, wie er behauptet, eigent= lia \$1000 werth war, aus Freund= ichaft für Uh Tate los. Der hanbel fam gu Stanbe, und bie Rauffumme traf legthin wohlgegahlt bier ein. Geftern Rachmittag trat bie Braut, begleitet bon einer weißen "Chren= bame", bie Reife nach Elebelanb an. Braut und Bräutigam hatten fich nie Bubor gefeben. Rach dinefifdem Ritus hat bort, gleich nach Untunft ber Braut, bie Schliegung bes fonberbaren Chebunbes ftattgefunben.

Rann bon Glad fagen.

Ein alter Edenfteber, der feit Jahren unter allerlei Belichter haufte, hatte \$999.70

Obgleich er feit Jahren im Freien ober in bon zweifelhaftem Gelichter fres quentirten Rachtquartieren fcblief, bertraute William Leefeberg, ein 60 Jahre alter Edenfteber, feine Erfparniffe im Gesommtbetrage bon \$999.70 boch teis ner Bant an, fonbern ichleppte fie ftets bei fich, ohne bag er bisber um einen Cent beftohlen worben ware. Geftern Abend entbedte ihn ber Poligift Ban Dufen ichnarchenb an einem Bretterhaufen an Weft Late und Union Str. Der alte Mam batte fich feiner Soube entlebigt, biefe in feinen Rod gewidelt. und letteren als Ropftiffen benütt. Der mitleibige Sicherheitsmächter berichaffte bem Bennbruber ein Rachtquartier in ber Begirtsmache an Desplaines Str. Dort wurden in feiner inneren Rodtafce \$999.70 in Bantnoten und Gil= bergelb.

* Die Resuitenväter bon ber Rirche "Bur beiligen Familie", an 12. Straße nahe Blue Asland Abe., begeben beute ihr jährliches Jeft gu Ehren bes Begriinbers ihres Orbens, St. Ignatius Lopola. Seute Abend, von 9 Uhr an. wird bas ftattliche Gotteshaus im bollen Schmude feiner elettrifchen Beleuchtung erftrablen, mabrenb firchli= che Mufit und Gefang ertonen. Bormittags fanb in ber Rirche ein feierliches Pontifikalamt ftatt, bei welchem Bifcof Mulboon amtirte.

* In ben meiften Upotheten ber Stabt werben bon beute an bie Gebuhren für bie jeweilige Benuhung bes Telephons nur 5 ftatt 10 Cente betragen. Richt gang gebn Progent bon fammtlicen Chicagoer Apothetern haben fich für bie Beibehaltung ber bisherigen Gebühren erflärt,



Malt Marrow

McAvoy Kalt Extract Dept.

SIEGEL. COOPER & CO.

Freitag-Pargains.

Muslin-Unterzeug, Babies-Trachten und Unterröcke.

Ginige Bargain-Binte von Chicagos erfolgreichftem Muslin-Unterzeug-Departement, meiftens ausgewählt von angebrochenen Partien, ju ben niebrigften Berichleuberungs = Breifen, um bamit ju raus men, ebe bie Inbentur-Aufnahme beginnt.

Muslin Rorfet - Bezüge für Damen, hubich 5c | Chemifes, Rod - Linge, in feinem Rainsool, besetht mit Spinen, feinen Stidereien und Banbern, etwas be- ichmust, berabgesest von \$2.00 und \$2.50 — \$1.25 311 1 fregien Beife Rode ju bebeutend herabgesehten Breifen, bubid "flufth" Effette, ju 79e unb

Räumungsverkauf von Kinder- und Babg-Trachten.

Beihe u. farbige Aleider fur Rinber, mit Stide- 25c Mull Bonnets für Rinber, Tuds und Soblfaum, etwas beschmuht, um bamit aufjuraumen

Bique Recfers für Rinbee, elegant befest mit Stiderei und Einfagen, berabgefett, fo lange ber Borrath 98c | Um.rella Flounce mit ichmater Auffle...... 19c Fanch gestreifte Unterrode für Damen, gemacht 25c

mit Ruffte. Serthe in Taffeta feibanen Untereden, Man-mungs-Breife, ausgezeichnet Werthe in Schwarz und i ffarben, berabgefett ben \$7.50 u. \$8.75 auf. \$3.98 & \$5.00



ferien-Kleider für Mädchen und Misses.

Bu ber Salfte und einem Drittel ihres mahren Werthes. Diefe fpegiellen Offerten in ben mobernften Erzeugniffen für Commer-Rleibungsftude für Miffes tonnen nicht langer bier bleiben. Um Freitag werben fie mahricheinlich alle bertauft werben.

Ferien-Rleiber für Mabchen, aus Bercale, Bafchbare Stirts für Miffes, aus meis fpigenbefegt, in einer Muswahl bon Farben, Dbb= Größen, Werth Beife und farbige Shirt Baifts f. Diffes,

offener Ruden und Front, Spigen= und Stiderei befest, Großen 28 unb 30, Werth

fem Bique. Chambran u. Dud. neue Plaiteb Effette, Längen neue Platteb Effett, 34.50 — 34 und 36, Werth \$4.50

Shirt Baift Suits für Mabden, bon Chambrah und Cambric, mit Reihen bon Braib befest, bie neueften Effette in Cabet, Raby, Rofa u. Cabet, Ravh, Rosa u.
weinfarbig, Alter 14
bis 16 Jahre— \$6.00
Rerth—speziell

Rester von feinen Waschstoffen.

Wir werben morgen mit jebem Stud biefes Lagers raumen.

Muslandifche Bafchftoffe, bon 25c bis 50c die Pard, werth, für 70, 9e und 14e - folde feine India Batifte, franz. Graß Linens, britische Oxford Shirtings, seibens gestreifte Jephyrs, Band-Tiffues, französ. Dongees, bestidte Benaugs, Seibe Warp Crepe de Chine, seiden Mousseilnes, feine, bestidte St. Gallen Swiß, seidengestreifte Graß Linens, feinste Batiste, Dimities und Mulls, die feinsten des Lagers, 25c und 50c Qualitäten — so lange sie vorhalten — 7c, 90 und

Futterstoffe=Rester; Ein-Fünftel Werth.

Refter bon echtschwarzen Bercalines, farbigen Rearfilfs, Spun Glag, Rerofilts, Amifilts, Silefias mit ichwargen Rudfeiten und ichwargen und farbigen Geibe appretirten Futterftoffen - fammtl. gute, beliebte Langen - 25c, 35e und 45c Qualitaten - morgen fammtl. ju einem Breis - Parb



Ffoor.

Dukwaaren - Derschleuderung.

Rur noch zwei Tage übrig gur Raumung aller unferer Commer-Bugmaa= ren-givei Tage bor ber Inventur. Dies bebeutet große Berthe für Alle. welche am Freitag und Sam ftag fommen.



Trefft Gure Ausmahl bon bem beften uagarnirten Dut im Lager, jogut mie irgenbinelde 21 bis \$2 Qualitäten, für 50¢ Boblfeilere Qualitaten. 50c nungspreis 25c

Unfere Tifch Obbs u. Enbs alle Qualitäten und Facons, Sunderte von Blumenbund-chen, Rofen, Daifies 50 etc., berichleudert ju... 50 100 Dab, feine meibe Jums be u. Split Stroh Sailors, beifer als alle bie beute als Bargains ju 2be und 50c

Tiefer Artifel verdient Eure fver fbes. Aufmerksomket, benn es find bier biele große Bargains zu baben, jesziell in einem Duff Brim Aarpaulin Saifor ein 81.00 25c

Beuquet-Biumen ju 15e u. 25e p. Bund-bieselbe Qua-lint ift anderswo nicht fur das Lierfache unfeter Rau-mungspreife ju baben. Schleier, Chiffons, Banber u. Braids, elle ju ungeführ ber Schiebenl. Preife. Große Merthe in un: 50c feren Bompons, Stud. 50c

(2. Bloot) 3hr fennt diese Korsets.

Ihr feunt beren Tauerhaftigfeit und tabelles paffenben Qualitäten, und Ihr fennt auch bie Breife, fit voelche fie gewöhnlich verfauft merben. Nartien von Größen, bie angebrochen find, und um unfer Bebft-lager mit frifder Munur au verleben, qubitren wir die nachtigenben



American Laby Stroight. Front Batifte Girbles - befett - regularer Breis \$1-morgen 65c 311 Cobe importirte 3. C. Aorfeis 4 Gafen Langen, gemacht aus feinstem italientsichem Auch , defest mit Spitzen und Band fipeziell, worgen.

Sommer . Rorfets für Mabchen, gem. aus entra ftarfem Retting — ichwer befebt, gerade Frant, in allen Graben, 3200 O. & 2B. Baifts Anaben und Mabben, macht aus feinfter 17c

Geriethen in's Sandgemenge.

"Der robe Batron wollte mich über bas Geländer bes Salfteb Str.=Biabut= tes hinunter auf bie Strafe fturgen" ertlärte Frau Darn Arant, als fie geftern Abend in ber Beft Chicago Abe.= Bezirksmache bie Berhaftung bon Charles Robbins veranlagte, und John Rline, Rr. 218 Cornell Strafe wohnhaft, ben fie als Beugen mitgebracht hatte, pflichtete ihr bei und behauptete, wenn er ber bebrängten Frau nicht gu Silfe getommen mare, fo hatte ber Uns hold fein fcanbliches Borhaben ausgeführt. Der Berhaftete leugnet nicht, auf bem Biabutt mit ber Frau ins Sanbgemenge gerathen au fein, bebauptet aber, fie fei bie Ungreiferin gewefen und er hatte fich nur feiner Saut gewehrt. Frau Arant, die von ihrem Manne getrennt lebe, fei geflern Abend in bas Rofthaus Rr. 86 Weft Chicago Avenue getommen, in welchem fowohl er, wie auch Mrant, logire. 3m Auftrage ihres Mannes habe er bie Frau empfangen, aus bem Saufe gewiefen und ihr eine Strede weit bas Geleite gegeben. Muf bem Biabutt fei fie ihm wie eine Rafenbe auf ben Leib gerüdt und nur mit Dube habe er fich ihrer Berfuche, ihm mit ihren Fingernageln bas Geficht zu berunftalten, ermehren

Auf Freiersfüßen.

Joseph Ballace und harriet 3. Curtis bo Bisconfin tamen beute nach Chicago, um fich in bie Rofenfeffeln ber mieben gu laffen. Ballace ift 72 Jahre alt, aber noch ruftig. Seine Bergenstonigin, bie aus Fonb bu Lac ftammt, gablt 66 Lenge. Der gludli-de Brautigam erwirfte von bem Deiraths-Clert Salmonfon einen Beirathsichein. Salmonsons Frage, ob er bier fein heim aufschlagen wolle, und ob feine Braut eine Jugendliebe fei, ließ er unbeantwortet.

Der Staat gegen ben Bleifdtruft. Unabhängig bon Bunbesanwalt

Betheo ber befanntlich bor menigen Monaten bon Bunbesmegen eine Unterfuchung etmaiger ungefetlicher gemeinfamer Gefchäftsmethoben ber grohen Schlachtbausfirmen einleitete, will ber Generalanwalt bes Staates Minois, Samlin, gegen bie angebliche "Bereinigung berfelben Wahrung ihrer Intereffen" borgeben. Er will gunachft ermitteln, was an bem Berücht Bahres ift, ber "Truft" taufe alle fleinen Schlachthofe, Botelhäufer und Engros-Fleifchanblungen im Canbe auf, um ben gefammten Fleischandel bes Lanbes an fich gu bringen. Das Buftanbefommen einer berartigen "Bereinigung unter einem But", bie jebe Ronfurreng unmöglich macht, will berr Samlin mit allen Mitteln, bie ihm bas Gefegbuch bon Minois an die hand gibt, in unferem Staate berhinbern. Er halt fich ichon feit einigen Tagen in Chicago auf, um Beweismaterial für feine gegen ben Truft gu erhebenben Untlagen gu fams meln. Er behauptet jest, bereits genügend Material erlangt zu haben, auf Grund beffen ber Staat gegen ben Fleifchtruft gerichtlich borgeben.

- In ber Rebattion. -(jum Wigblatt=Rebatteur): Du einen Spaziergang mit, Bolg? Einen Augenblid, will noch eben Die Spreu bon ben Wigen fonbern.

Green Late Jugbienfi.

Turchjahrender Barfor a Waggan nach Ereen Lale die Chicago & Aorthmestern, 3:00 Uhr Rachm., töglich ausgenommen Conntags, Kase: Paggan (a la Carte) Bedienung; durchjahrender Rusman Solatiags um 4:00 Morgens, in Green Lase antommend um 9:30 Borm. (serig pur bestänahme 9:30 Abends), Berläht Green Late sit die Missfahrt 12:30 Morgens, teiste in Chicago ein um 7:30 Montag Morgen. Villigs Raten Lidets tägsfich zum Kertaut. Speziele Acten jeden Freitag und Samstag. Indete, 212 Cart Ste.

Reue Automobil. Fabrit.

Die "Northwestern Automobile Company" wirb auf bem Grunbftud an 63. Strafe und Sarbard Abenue eine große Unlage für bie Fabritation pferbelofer Bagen errichten und nach Fertigftellung ber Gebaube borlaufig 500 Arbeiter befchäftigen. Wie behauptet wird, beabsichtigt die Gefellichaft mit bem Mutomobil - Truft gu fonturriren, fcon weil fie im Befige eige= ner Patente und neuartiger, epoche= machenber Erfinbungen auf einschlägis gem Gebiete fei. Gie murbe mit einem Aftientapital im Betrage bon fünf Millionen, bon benen aber nur anberts halb Millionen auf ben Marti gebracht werben, unter ben Staatsgefegen bon South Datota inforporirt. Prafibent ift Chas. S. Albric, "Solicitor Genes ral" unter bem berftorbenen Er-Brafibenten Benjamin Sarrifon. Bigepras ibent und Schatzmeifter Guftab 3. Taige bon ber Firma Bininen. Tatge & Abbott; Getretar Ebwin C. Ringsburn, Mitglieb ber "Queen Chemical Co.", und Gefcaftsführer John C. Sids. Der Bermaltungerath beftebt aus ben Beamten und ben Mitgliebern Thomas J. Sheriban, John M. Drate, Er-Counthanwalt Julius A. Johnfon, 28m. E. Dorwin und 28m. F. Orcutt. Die Barrennieberlage, fpater berbunben mit einer zweiten, bergrößerten Fabritanlage, foll entweber in Gaft Chicago, ober in Chicago Beights errichtet werben.

* Das im Stodgarbs - Diffrift gelegene, weftlich bon Union Str., öftlich bon Lowe Abenue, füblich bon 41. Str. und nörblich bon benGeleifen berRingbahn (Junction Railroab) begreng Grundftud gelangte gestern Rachmittag burch Untauf in die hande von Karl Corper. Der neue Besther beabsichtigt, auf ber füblichen Balfte ein großes, massives Wohngebaube zu errichten Der Raufpreis betrug \$31,000.

Anfündigung!

Die Direttoren Der Goat Shmbh Sanitarium 2000: ciation haben befoloffen, eine Frei-Rlinit taglich für eine befdrantte Beit, beginnend am 1. Muguft, ju

hierdurch wird einer großen Rlaffe Leute, Die an augenicheinlich hoffnungelofen dronifden Rrantheis ten leiden, eine Gelegenheit geboten, fich Die großen Bortheile Diefes wunderbaren Mittels ju Ruge ju

Mergte aus allen Theilen Des Landes werden in Diefen Rlinifen anwejend fein.

Begen Des überfüllten Buftandes Der Rliniten leg. tes Jahr fahen wir uns genothigt, die Behandlung nur auf folde Falle gu befdranten, für welche die Lymphe gang befonders beftimmt ift-als: Rervenerichopfung, Reurasthenia, Rervenzerrüttung, Rudgratlahmung, Schlaglahmung, Fallfucht, geiftige Störungen-in Der That folde Rrantheiten, wo die Bellen angeregt und wiederhergestellt werden muffen.

Goat Lymph Sanitarium Association.

Suite 27. Muditorium=Gebaude.

Plinit 1 Lis 3 Radm. taglid (ausgenommen Conntags).

Bergnügungs-Wegweifer.

earborn .- , The Storts." Radmittags. Chicago Urt 3 n ftitute.-Freie Befuchstelb Columbian Mufeum. Samftag und Sonntag. Wielb Columbian Mufeum. Samftags und Sonntags ift ber Gintritt fofenfret.

Lotalbericht.

für 75 Cents-Aas.

Richter Großeup entscheidet gegen die Basgesellschaft.

Min der Ordinang fei nicht gu benteln, fie fei flar und rechte. fräftig.

Man hebe feine Basquittungen auf.

Richter Beter G. Groficub bat in bem Prozeffe ber Stadt Chicago, um bie Beople's Gaslight & Cote Co. ju amingen, ihre Preife auf 75 Cents per 1000 Rubitfuß berunter gu fegen, gu Gunften ber Stadt entichieben. Die Basgefellichaft hat fofort Berufung an bas Bunbesobergericht angemelbet und biefes burfte mahrscheinlich binnen Sabresfrift feine Enticheibung fällen. Sollte biefe mit ber bes genannten Bunbestreisrichters übereinstimmen, fo werben bie Taufenbe bon Runben ber Gasgesellschaft eine Ersparnig bon 25 Prozent machen.

Die Gasgesellschaft hatte um einen Einhaltsbefehl gegen bie Stabt ersucht, um biefe an ber Durchführung ber Dr= tinang gu berhinbern, weil biefe ben Bertrag beeinträchtige welchen bie Gas= gefellschaft mit bem Staate abgeschlof= fen habe. Die Stadt beantragte, biefen Ginhaltsbefehl aufzuheben, und biefem icheibung entiprochen. Die Gefellichaft melbete fofort Berufung an und wurde unter \$600,000 Burgfchaft geftellt, um Diejenigen schablos zu halten, welche bor ber endgiltigen Erledigung ber Streitfrage burch nichtbeachtung ber Orbinang Schaben erleiben mögen.

Die Unwälte ber Gasgefellichaft ftütten ihre Forderung barauf, baß laut ber Entscheibung bes Bunbesober= gerichtes in bem Detroiter Progeffe ber Berfuch ber Stadt, ben Gaspreis herabaufegen, bie Beeintrachtigung eines beftebenben Bertrages einschließe.

Des Richters Enticheibung murbe ba er felbit auf ber Reife nach Guroba begriffen ift, bon Richter Rohlfaat berlefen. Gie lautet folgenbermagen:

"Ich habe mit großer Sorgfalt bie Begründungen, sowohl die mundlichen wie bie fchriftlichen, welche bei ber Reuberhandlung unterbreitet wurden, in Erwägung gezogen und finbe feinen Unlag, die bereits gefällte Enticheibung ober ben barauf folgenden Gerichtsbe-

fehl zu ändern. "Die einzige wirklich ins Ge= wicht fallende Frage ift, ob Un= gefichts ber jungft erfolgten bunbesobergerichtlichen Entscheidung im Falle ber Detroiter Traction Co. bas Gefet bezüglich ber Berschmelgung ber Gasgesellschaften bom Jahre 1898 als Rontratt amifchen bem Staate und ber Befdwerbeführerin aufgufaffen fei, laut bem Gas bon jener Zeit an bon ber Rlägerin gu einem bestimmten Breife geliefert werben muffe, bon bem feine ber beiben Parteien ohne Buftim-

Der Wortlaut bes angeführten Befehabschmittes ift folgenber: "Befaate Porporation (bie bereinigten Gasgefellfcaften, foll ben Breis bon Gas in ber Gute, wie es ben Berbrauchern währenb irgend einer Zeit in bem Jahre wurbe, welches birett foldem Untauf ober folder Bacht. folder Berfchmelgung Bereinigung boranging, nicht erhöhen." Es wirb angegeben, bag biefer Preis für bas "birett borangegangene Jahr" nicht weniger als \$1 für 1000 Kubit-

mung ber anberen abweichen burfe.

Benn biefe, foldermagen im Befet angeführte Rate nur als bochfter Breis gemeint war, fo finbet ber Detroiter Fall feine Anwenbung. Wenn ber Breis aber als eine bereinbarte, fefte Rate, bie teine ber beiben Barteien berändern könne, anzusehen ift, so hat die Entscheidung Anwendung. Der Detrois ter Prozeß berklindet tein neues Gefeb. Es ift ein Grundgefeb, daß feine Stadt und fein Staat verfaffungsmäßiger Beife ein Gefeb erlaffen durfen, welches

bie Giltigfeit bestehenber Bertrage be-

feinträchtigt. Die fomit aufgeworfene Frage ift weniger bie, ob jenes Wefet berfaffungsmäßig ift, als bielmehr eine ber Muslegung, nämlich: Was mar bie Abficht ber Gefengeber in bem Gr= lag des Gas=Berichmeizungs=Gefeh.s?

"Das Gefet war tein Sonbergefet, hatte nicht auf die Rlägerin allein Beaug. Es betraf jebe Basgefellichaft und jebe Stabt im Staate. Es entbalt nicht, wie bie angezogene Detroiter Strafenbahnordinang, ben Befehl, bah eine bereinbarte, beständige Rate berechnet werben folle. Es ging ihr feine Be= fetgebung boran, bie auf folche beftan= bige Rate abzielte. Dem Bortlaut bes Gefeges muß baber feine einfache, gewöhnliche Bebeutung beigelegt mer= ben; und wenn ich ihn fo auffaffe, febe ich in bem Gefet nur ben einen 3med, nicht eine Rate zu beftimmen, welche nicht bon einer ber beiben Barteien ge= anbert werben barf, fonbern eine Rate. über welche bie berichmolgenen Gefell= fcaften nicht hinausgeben burfen. Dem Befege irgend eine andere Muslegung gu geben, hieße, basfelbe gu ftreden und fünftlich zu beuteln. "3ch ftimme mit ben Unwälten über-

baß weber bem Staat noch ber Stadt erlaubt werben barf, flare Ber= tragerechte über ben Saufen gu rennen. Begen Berfuche folder Urt haben bie Gerichte ftets Stellung genommen. Aber es ift ebenso wichtig, bag fein wirkliches Recht bes Staates beeinträchtigt werben follte, noch einem feiner Gefete Deutung untergeschoben, wel nicht beabsichtigt mar. Wenn fich um Feftftellung ber Grenzen ber Rechte bes Staates ban= belt, burfen bie Berichte nicht bergeffen, bag auch ihre Bollmachten eine Grenze haben. Der Ginmanb gegen bas berbefferte Gefuch wird aufrecht erhalten und letteres abgewiesen megen mangelnber Rechtszuftanbigfeit Diefes Be-

richtshofes über die Ursache des ange führten Borgehens." Der ftäbtifche SpezialanwaltBrowning erklärte, bag bie Entscheibung bon ungeheurer Wichtigfeit für bie Stabt, bie Burger und bie Gef ... fcaft mare. "Berfonen, welche Quittungen über Rablungen an bie Basgefellichaft bon mehr als 75 Cents für 1000 Rubitfuß befigen, werden bon ber Gefelichaft ihr gu viel bezahltes Gelb guruderhalten, wenn ber Fall enticieben ift." fagte Berr Browning. Die Enticheibung bereutet für ben Bürger, welcher \$100 bas Jahr für Bas bezahlt, eine Erfparnig bon \$25, für bie Großgeschäfte, welche

ihre Quittungen zumeift aufheben und beren Gasrechnungen in bie Taufenbe bon Dollars geben, natürlich viel mehr. Die Aftien ber Gasgefellicaft merben schwerlich viel fallen, ba lettere eine ungunftige Enticheibung wohl ichon lange in ben Rreis ihrer Berechnungen gezogen hat. Im Bunbesobergericht bürften im Januar ober Februar bie

Gründe und Gegengrunde in bem Progeg borgelegt werben und eine Enticheis bung läßt fich im nächften Commer ermarten."

Der frühere Richter Moran, Bertreter ber Gasgesellschaft, wird im Bunbesobergericht beionen, bag Richter Großeup die Frage nicht berührt habe, mit welchem Rechte bie Stabt fich in einen Bertrag mifchen bem Staate und ber Gasaefellichaft mifche, ben ber ber Gefellicaft gewährte Freibrief bilbe.

Um 2. Januar 1901, an bem Tage bes Intrafttretens ber 75 Cents-Orbi= nang, reichte bie Gasgefellichaft ihre Rlage ein. Genau ein Sahr fpater fanb bie Berhandlung bor Richter Großcup ftatt, welcher vierzehn Tage barauf eine Entscheidung zu Gunften ber Stadt folgte. Da in ber Prozeffdrift ber Gasgefellichaft aber ber biesbezügliche Freibrief und bie Orbinangen fehlten, fo wurde ben Unwälten geftattet, eine berbefferte Rlageschrift einzureichen. Am 6. Juni 1902 wurde abermals über ben Fall berhanbelt und jest hat ber Richter nochmal eine Entscheibung ge-

\$50.00 nam California und jurud Chicago & Rorthweftern.

Tidets jum Bertauf den 29. Juli und bom 2. bis 10. August, giltig für die Küdsfahrt dis zum 30. September. Inhaber die jer \$50-Fahrlarten haben die Auswahl den dei itsglichen Durchzügen den Chicago, einsschlich des hochein elektrisch erleuchteten neuen Oberland Limited, weniger als drei Tage Fahrzeit, und mit allen Keise-Bequemslicheiten versehen. Standard Pulman Compartment und Touristen schlaswagen den Stickao täslich nach der Kilfte odne Magaen den Chicago täslich nach der Kilfte odne Magaen Chicago täglich nach der Klifte ohne Wagens-wechsel. Persönlich geführte Extursionen in Kullman Tourist Waggons sede Woche, Bich-lein fret. Ticks-Office 212 Clark Str. und Wells Str.-Station. 129,81052,46,8

Erhöhung bon 33 Brogent.

Die forderungen der Strafenbahner.—2Ins folng der Braner- und Malger - Union foll gefordert merden. - Gewerts. perbande pon Knaben.

Allen biefigen Strakenbahngefellchaften ift im Laufe biefer Boche bon ihren Ungeftellten ein neuer Lohntarif unterbreitet morben, und fobald bie Union ber Sochbahn-Angestellten ftart genug ift, wird biefelbe ein Gleiches Someit gehören ber Union ber Sochbahner 400 ber 1600 Ungeftellten an. Die Präfibent Roach bon ber Union Traction Co. unterbreitete Lohnftala fieht eine Erhöhung ber Löhne um 33 Brogent bor; bie Leute verlangten auch bie Bieberanftellung bon fieben, wegen Unfällen entlaffenen Rameraben, boch wollte herr Road biervon nichts wiffen und ertlärte, er habe beren Entlaf= fung burch ben Suberintenbenten aut: geheißen und bie Sache fei für ihn erlebigt. Den Lohntarif werbe er bem Direttorenrath borlegen und ben Leuten am nächsten Mittwoch bie Antwort geben, vielleicht icon früher, wenn er bie Direttoren früher au einer Gigung perfammeln fonne. Die bie Untwort lauten murbe, barüber machte er feine

Die bon ben Angestellten ber South Chicago Railman Co. und berCalumet Glectric Co. geftellte Lohnforberung ift biefelbe: 18 Cents bie Stunde für Unfänger in ben erften 90 Tagen, bann 22 Cents. Jest fcwantt ber Lohn gwi= ichen 174 und 19 Cents. Die erftere Gesellschaft beschäftigt 140 und bie let= tere 160 Leute.

Die in ben Bagenichuppen beschäftigten Leute ber Chicago City Ry. Co. berlangen \$2 ftatt \$1.75 für gehn= und \$2.25 flatt \$2 für breigehnstündige Arbeit.

In ber Feberation of Labor wird am nächsten Sonntag ber Untrag gestellt werben, bie Brauer- unbMalger-Union auszuschließen, weil fie ben Streit ber Flaschenfüller nicht unterflüge und fich auch weigere, ihren Unfpruch gurudgugieben, baf bie Bierfahrer, Stalleute in ben Brauereien und bie Mlaschenfüller fich ihrer Gerichtsbarkeit zu unterwer= fen haben. Des Weiteren wird bie Fe= beration sich mit ber Frage befaffen muffen, ob fie bie Berantwortlichfeit für bie Gründung bon Anaben-Unions tragen will, ba bie Laufboten in allen Geschäftsaweigen berlangen, fie gu folden gu organifiren. Es ift bies eine fehr ernfte Frage, ba Anaben nicht fo leicht gur Ginhaltung ihrer Berpflichtungen gegenüber ihren Arbeitgebern und ber Feberation anguhalten find, wie fcon bas Beifniel ber Lauf= boten in ben Großbandlungen mit Droguen zeigt. Die Jungen folgten nur gum geringen Theil ber Aufforberung bes Organifators ber Feberation, bie Arbeit wieder aufgunehmen, und warfen Steine, Schmut und Anüppel nach ben Fuhrleuten ber Firmen, weil jene ben Jungen nicht fofort mit einem Musftand zuhilfe tamen. Unbere Lauf= boten ber Firmen murben bon ben Streifern umgingelt, gefchlagen unb gezwungen, nach bem Laben gurudgu= fehren. Die Boligei murbe fchlieflich au Silfe gerufen und bie in Mitleiben= fchaft gezogenen Großhandlungen ftel-

Ien jest Manner fatt Rnaben an. Die Reffelmacher und ihre Gehilfen haben heute ben Reffelfabritanten mit= getheilt, bak fie ben fünfprogentigen Lohnaufschlag ablehnen und bieUnnahme ber am 12. Juli unterbreiteten Lohn ftala forbern, anbernfalls fie morgen früh bie Arbeit nieberlegen würben. Diefe Lohnftala enthält folgende For-

Gefellen, 35 ftatt 30 Cents die Stunde in Wertstätten, 50 Cents für ausbakrtige Arbeit. Gebilfen, 25 Cents die Stunde in Werffätten, 30 Kents außerhalb berfelben. Anerkennung der Union und Ausschließung aller Richt-Union-Arbeiter.

Reunstündige Tagesarbeit. Doppelte Bezahlung für Arbeit an Sonntagen und inderen Feiertagen. Reine Arbeit am Arbeftertage. Adiffilindige Tagesarbeit bei Beschäftigung außer-balb der Merkfatt und doppelter Lohn für Ueber-geit bei solcher Arbeit.

Heutige Gewertschafts-Berfammlun-

gen:
Cleftrizitätsarbeiter Rr. 134 — 124 Clarf Str. Telephon-Arbeiter — 132 Fifth Ave.
Pauldreiner Rr. 13 — 142 Weft Madison Str.
Pauldreiner Rr. 504 — 573 Telferion Str.
Bauldreiner Rr. 504 — 573 Telferion Str.
Bauldreiner Rr. 521 — 106 Kandolph Str.
Riftenmacher — Horans Hale.
Fischert-Araber — 106 Kandolph Str.
Gemeinsamer Berathungsauskauß der Eisengieber
— Hafteb und Abams Str.
Musf.-6. pur Entwertung dom Bertwaltungsregeln für die Schiedsgerichtsbehörde der F. of L. — 155
Baibington Str.

Unter ichwerer Antlage.

Der Rechtsanwalt - 3. Strong, beffen Geschäftsbureau fich im Afhland-Gebäude befinbet, wurde geftern unter ber Unflage berhaftet, Die 16 Sabre alte Umber Charpe ihren in Conftantine, Did., wohnhaften Eltern Abner und Belle Charpe entführt gu haben. Der Berklagte murbe unter \$2200 Bürgichaft geftellt, bie Berhand= lung bes Falles murbe auf ben 8. Muguft anberaumt. Wie bon Freunden bes Angeklagten behauptet wirb, ift Strong iculblos; bie fragliche Un= gelegenheit fei eins ber Bortommniffe. wie sie fich in ber Rechtsanwaltspragis baufig genug ereigneten, wenn ber Bertreter bes Rlienten gezwungen ift, gegen beffen Bebruder energifch bor= gugeben. Abner Charpe ift Bige= räfibent und Geschäftsführer ber Bafferwerte in Conftantine, Dich.; Strong fteht im Alter bon 49 Jahren, ift feit zwölf Jahren hier als Rechts= anwalt thatig und Rr. 300 Schiller Str. wohnhaft.

Cefet die "Sonntagpoff"

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Ein ftarfer Junge an Brot, mit Erfahrung, \$6 und Board. 1196 Milmaufee Abe.

Berlangt: Breffer en feinen Shophofen, ftette

Berlangt: Danner und Anaben.

Berlangt: Mönner weiche Retige Arbeit wünichen, sollten vorsprechen. — Pläte für Möchtet, \$14;
Janitors in Flatgebauben, \$75; Männer für ellgem.
Urbeit in Abholejale-Beichäften, Fracht: Depots, \$12;
Batters, Baders, \$14; Treiber für Teilvert, \$12;
Fabrifarbeiter, \$10; Mojdmiften, Eleftrifter, Engleners, \$18; deiger, Delet, \$14; Kolletvorn, \$15;
Yuchhafter, Korrespondenten, Timefeepers, \$12 aufswärts; Office-Alfischenten, Orscrete, Schop, Erfenswarts; Office-Alfischenten, Groecete, Schop, Erfenswarts; Office-Alfischenten, Groecete, Schop, Erfenswarts; Defice-Alfischenten, Groecete, Schop, Erfenswarts; Deschafte St., Bimmer 14,
2 Aredopen, wisischen Monroe und Abams Str.

Staats-Sizens.

Benlangt: Gin Junge. 559 R. Bood Str. Berlangt: Lediger jübifcher Mann, Deutscher ober Bobme, Der etwas bom Bartenben berftebt. 1343 R

Berlangt: Gin erfahrener Flaidenmaider für Bbolefale Beingeicatt, 613 B. 12. Str.

Berlangt: Teamfter, ber Roblen liefert und Dofel moben fann. 851 Belmont Abe. bof Berlangt: Porter, lebig, ftetiger Plat, guterLohn. Gubfeite Turnhalle, 3128 State Str.

Berlangt: Guter Mann um Ginfpanner ju fab ren. Rachzufragen nach 6 Uhr Abbs. John Loach 1509 Legington Str. Berlangt: Junge Manner an Solgarbeit. 211 Gu Berlangt: Sattler, gute Raber, dauernde Arbeit, uter Lobn, auch Mabchen an leichte Leder-Arbeit un fich melben. Satchet Tep.. 1834 Lafe Str. Berlungt: Eine zweite Sand Bader an Brot u. iafes. §8 und Roft die Boche, Aufs Land. Abr. B. 916 Abendpoft.

Berlangt: Ein anständiger beutscher Mann, um Stalle bei Aferben aufzuhaffen, in der Bäderei. 16hn \$45 ber Monat. Vorzusprechen 236 92. Str., 5. Chicago, Scip Bating Co. bofrfa Berlangt: Gin Schloffer und Belfer. 514 Ogben

Berlangt: Junge bon guten Eltern, ber bie Ba ferei erlernen will. Abr. 28. 917 Abenbpoft. bf Berlangt: Junger Deutscher, muß mehr obei weniger englisch fprechen. Einer der in Deutschland eine Erziehung genofien dat wird borgezogen. In nen- und Außenarbeit. Jimmer 3, 41 S. Clark Str. Berlangt: Apothefer, Stabt-Erfahrung, Referen en. 675 Late Str. Berlangt: Dritte Sand Brotbader, \$8 und Board, Clybourn Avenue.

Berlangt: Ein fleibiger, alleinftebender Mann 15 Porter und Baiter für Saloon; guter Lobn. 22 Blue Island Abe. Berlangt: Guter Bladfmith, ber mit Wagen-cheit bemanbert ift: fletige Arbeit für guten Rann. Bern, 1639 Campbell Abe., Ede Elfton. Berlangt: Erfahrene Carpenters für Regelbahn Arbeit. Rachjufragen in ber Union Show Caje fo., Tablor und Leomis Str. bofrfa Berlangt: 3mei gute Bader, jofort. Rachjufragen in Schwieters Baderei, Ft. Banne, Inb.

Berlangt: Gin Clert in Grocery. Rachgufrager

Berlangt: Blafterers. (Richt-Union.) \$4 pro Lag. Lee Str. und hinman Abe.. in Ebanfton, und an 42. und Bincennes Abe., Subjete. Berlangt: Junger Mann als Porter im Sa-

Berlangt: Junge, in Baderei an Cates gu belfen. 440 Beber Uve. Berlangt: Gin uchtiger Badermagentreiber. Bei Rrueger, 440 Bebfter Abe.

Berlangt: Bagenmacher. 267 B. Cate Str. Berlangt: Erfahrener Barnbob, 3mölf Aferbe ju beauflichtigen und alle Arbeit zu thun. Gebt Refe-renzen und Gehaltsansprüche. Abr. X. A. 60 Mbenb-poft. Racht-Bartenber und Porter. 291 Di

Berlangt: Schindler, gute Arbeiter. Buchwalb, 50 Berlangt: Coneiber jum Baiften anRoden. 293 Berlangt: Mann, im Stall gu helfen und Bagen u waichen. 549 Sebgwid Str.

Berlangt: Starter Junge an Cates. 451 R. Cfart Berlangt: Junge, Orbers gu fahren und fonft gu Berlangt: Bader. Lohn \$13. 966 R. Salfteb Str. Berlangt: Buberläffiger junger Mann als Borter. 130 Bells Str.

Berlangt: Guter Burftmader. 469 R. Ufbland

Berlangt: Gespanne. Late Str. und Repftone Abe. Riber Foreft, R. F. Conwab Co. Berlangt: 3 gute lebige Teamfters, um Steine gutthren. 523 C. Wood Str. mibofr Berlangt: Gin beuticher Mafchinenfeger. Riein Co., 126-132 Martet Str. Berlangt: Mann für allgemeine Sausarbeit. 3832 5. Afhland Abe. bimib.

Berlangt: Gin Bader an Brot und Rolls. 127 Billow Str. mibe Berlangt: Rolleftoren und Agenten für Berlicher rungs-Gefellschoft. Angenehme Stellung mit guten Berbienft. 9 bis 12 Uhr. 193 S. Clart Str., Zimmer 21.

Berlangt 500 Ernte-Arbeiter für Minnesota, Rords und Süds-Dafota, §2 bis §3 ber Tag und Roft; billige Fabrt. — 200 Gifenbahn-Arbeiter für Comparp-Arbeit in Jova, Minnesson, Dofata; §1.50 bis §1.75 per Tag; freie Fabrt. — 100 Arbeiter für Farmen und anbere Arbeit. Roß Labor Agench, 117 South Canal Str., gegenüber bem Union-Depot. 27/1, lmX

Berlangt: 30 Arbeiter fur ein Stabiwert. 3u er-fragen 1720 Olb Colond Blbg. 2 2004 Sma"! Berlaugt: Meffing-, Scroll- und Drath-Arbeiter. Erfobrene Manner an Banfarbeit. The ft. &. An-berjon Co., Milmaufee und Datleb Abe. 28ji, 1m

Stellungen fuden: Danner. (Angeigen unter biefer Rubrif 1 Cent bas Bort.)

Gefucht: Bartenber, tlichtig und guberläffig, fann Geichäft felbitftändig führen, jucht beständigen Plag. Abr. 11. 896 Abendpoft. Gesucht: Ein junger beuticher nüchterner Rann fucht Stelle als Bartenber. Abr.: Chas. Sill, 337 Bells Strafe.

Gefucht: Deutsch-Amerikaner, Stubent einer tech-nischen hochicule, guter Zeichner, spricht und ichreibt fliebend beutsch und englisch, mit beften Empfehun-gen, sucht mabrend ber Freien bis Mitte Septem-ber Bejedfritigung als Zeichner, Office-Sand Rollet-tor etc. Ibr.: D. S. 102 Abendpoft.

Gefucht: Ein junger beutscher Mann bon gute Schulbilbung sucht irgend welche Beschäftigung. - Albert Bafe, 80 Bells Str. Gefucht: Berheiratheter Mann fucht fleinen Re-benberbienft, Arbeit nach haufe gunehmen. Stumpp, 886 Binchefter Abe.

Gejucht: Orbentlicher, intelligenter Mann mittle-ren Alters, Deutsch-Defterreicher, bor einem Monat aus Europa, ber meiftens bei herrschaften bebienftet bar, juch Stellung als Diener bei beuticher Gere-schaft. Abr.: R. 597 Abendpoft.

Ungeigen unter biefer Rubrit 1 Cent bes Bort. Laben und Nabriten.

Berlangt: Moben in Korfeifabril. Erfahrene Er-beiterinnen, ebenfalls Achrlinge angenommen. Ste-tige Arbeit und guter Lahn. Cefunde und moberne Fabril. Arbeit 53 Stunden ber Woche, ichlieben Sanftag um Mittigg im gangen Jahe. Sahlin Cor-et Co., 43 fulton Ert., Glibnei-che Rulton und Einton Str., zweite Thure bon ber Ede. 2811,111

Berlangt: Frauen und Madden.

Laben und Rabriten. Berlangt: Erfabrene Trimmers an Shopwefter 45 Elfarope Abe., Glatter. bofr Berlangt: Bajdfrau in hand-Launbry. 144 Beb-

Berlangt Erfahrene Maschinennäherinnen an Sirts, \$6 bis \$12 die Woche. Basters \$5 bis \$7. Rabchen um Anöpse anzunaben. Sute Bezahlung. 741 Etgrobe übe., Kraus. Berlangt: Mabden, in Borgabrif gu arbeiten. 211 Superior Str. Borlangt: Sofort, eine tuchtige Brefferin für Damentleiber in Farberei, nach außerholb; ftetige Atheit, guter Lohn jugefichert. Raberes 94 Cip-bourn Abenue.

Berlangt: Madden, um an fleinen Spinning Bathes ju arbeiten. Roffet Bros., 15 Gub Canal Berlangt: Zwei Tabafftripper, Brapper und Binder. Guter Lohn. 1519 Diverfeb Boulebard.

Berlangt: Maschinen Operators an Hosen; fietige Arbeit; guter Lobn. 73 Ellen Str., nahe Milwaufer und Lincoln Str. Williams. Berlangt: Mädden. Majdinen = hande und Bafters an Anabenröden. Samfing halber Arbeits : ag. P. C. Hearighty, 417 B. 14. Str. midofr Berlangt: Erfahrene Operators, um an Air Cording Bower-Majdinen zu arbeiten. Chicago Braibing & Emb. Co., 254—256 Franklin Straße.

Berlangt: Madden für Wheeler Bilsons ur Singer-Power-Nahmaichinen. Chicago Braibing Emb. Co., 254—256 Franklin Str. mibo Berlangt: Erfabrene Majdinenmabden an Bofen. Gieftriiche Rraft. 684 28. 20. Str. mibe Berlangt: Bonnag Stiderinnen und Mabden für Finifhing. Guter Cobu. S. B. Raffari & Co., 189

Sausarbeit.

Berlangt: Gin gutes Dabchen jum Gefdirrma: chen. 876 Milmautee Ube. Berlangt: Rleines Rinbermabchen. 1303 Milmau ee Abe., 1 Treppe, borne. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit in leiner Familie, guter Lohn, gutes Seim. 1030 Mil

Berlangt: Dabden für Sausarbeit, 353 31. Str. Berlangt: Mabden für Sausarbeit, Guter Cohn. Dr. Weiteriduite, 1905 2B. Rorth Upe. Berlangt: Madden für Sausarbeit. 3mei in Fa-nilie. Guter Lohn. 607 BB. 12. Str., 1. Flat. Berlangt: Junges Madden, 12 bis 14 Jahre alt, im bei leichter Sausarbeit ju belfen. 674 R. Ca-

Berfangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit in fleiner Familie. 267 Center Str., 1. Flat. Berlangt: Aelteres ebangeliches resolutes Dab-den ober Frau, ohne Anhang, für allgemeine Saus-arbeit, auf sofort, in fleiner Familie. 2 Berlome, nach Rorbeite Suburb, Ju. Muß toden und baden fonnen. Beftantiger Blag, Lohn \$4.50. Abr. W. 1828 Menhand. 228 Abendpoft. Berlangt: Gine Bafdfrau. 496 R. Clart Str.

Berlangt: Saushalterin in mittleren Jahren bon alterem herrn. 2818 Armour Ave.

Berlangt: Gine beutiche Frau, mittleren Alters, fofort als Saushalterin. Gute Beimath. 49 Rees Berlangt: Gute beutiche Rochin und Bafcherin in fleiner Familie. Gutes heim, guter Lohn. 4837 Brairie Are., 2. Flat.

Berlangt. Gin junges Mabchen, um bei be hausarbeit behilflich gu fein und auf Rinber auf popifen. Reine Ba". Dr. Bailen, 4311 Bin boi Berlangt: Mabchen ober Frau fur allgemeine Beusarbeit. Rachzufragen nach 6 Uhr Abends. — B1 West Obio Str. boft

Berlangt: Ein gutes, nettes, intelligentes Mabden ar allgemeine hausarbeit. Amerikanische Familie von Bieren. Lohn 83 bis \$3.50 per Boche. Stetigi Arbeit. B. D. B., 1709 Budingbam Place, Rord-feite, Lake Biew. Berlangt: Deutsche Frau für Waschen und Reine rachen. I ober 2 Tage wöchwentlich, 303 E. Chicag Berlangt: Mabchen für Sausarbeit. Guter Lohn 359 Blue Island Abe., oben. bof Berlangt: Gine tüchtige Rochin für Bufineglund,

gelbirffanbig arbeiten tann. 270 G. De Berlangt: Baidfrau, zwei Tage wöchentlich. 259 12. Str., nabe halfteb Str. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit mit Empfehlung, Familie von Zweien. 518 E. Ful ferton Abe. Berlangt: Madden für allgemeine hausarbeit. 518 Ballace Str. Berlangt: Tuchtige Frau jum Gefchirrmafcen im Reftaurant, jeben Abend frei. 1381 R. Clart Str.

Berlangt: Mabden für Sausarbeit, feine Baiche. 364 Larrabee Str. Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. Sobn \$3.50 per Boche. Es wird eine Baidfrau ge-halten. 5518 Carpenter Str. Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. 431 G. Divifon Str. Berlangt: Frau jum Reinmachen bes Samftags.

Berlangt: Tuchtige Orber-Rochin, fofort; muß im Aurichten erfahren fein. Orfterreicherln bewors augt. Guter Lobn, ftetiger Blat. Schiller Cafe, bofr Banbolph Str. Berlangt: Ein Mabden für gewöhnliche Saus-arbeit in Baderei; muß etwas im Store belfen. — 233 Oft Belmont Abenue. Berlangt: Dabchen für allgemeine Sausarbeit. 826 Lincoln Abe. Berlangt: Deutsches Mabchen für gewöhnliche Gausarbeit. 1856 Belmont Ave.

Berlangt: Junges Mädden für Sausarbeit. 762 Barren Abe. Berlangt: Mabden für Sausarbeit. 1104 R. Sal-fteb Str. mibo Berlangt: Deutiches Madchen für allgemeim Sausarbeit. 626 Milbred Abe., Late Biem. nibe Berlangt: Acltere Frau für Ruchenarbeit. Bells Str., Garfielb Coufe. Berlangt: Mabden für Sandarbeit an Unterzeug. 1701 Clarf Str., 2. Floor. mbe Berlangt: Gutes Mabden für hausarbeit in flei ner Familie. 485 Milwautee Abe. mb

Berlangt: Ein gutes Mabchen ober Brau für Lausarbeit; muß tochen tonnen. Sober Lohn, gute Behandlung. 4536 Indiana Abenue, 2. Floor. Berlangt: Frau ober Mabchen für gewöhnliche hausarbeit. 912 Lincoln Abe. midofr

Berlangt: Frau für Sausarbeit. Guter Lohn. 901 R. California Abe., oben. bimibofrfa Berlangt: Dienftmabden für allgemeine hausar-eit. 450 R. Robep Str., 1. Flat. bimibs Betlangt: Gin ftartes Dabden für allgemeine hausarbeit. 455 G. Marfhfield Abe. bimibe Berlangt: Deutsches Mabden . Ruf toden fon: ten. 3427 Couth Bart Abe. bimibofriafon 28. Fellers, bas einzige gröhte beutschamerita-nische Bermittlungs-Inflitut, befindet fich 596 R. Clart Sir. Sonnings offen. Gute Althe und guto Rabden prompt besoget, Gute Daubfliterinnen im-mer an hand. Tel.: Dearborn 2981.

Angeigen unter biefer Aubrit 2 Cents bas Wort.) Englische Sprace f. Derren ober Damen, in Rleinklassen und privat, sowie Buchalten und Danbelsfächer, bekanntlich an besten gelebt in R. B. Bufined College, 822 Milhounfer Aber, nabe Baulina Str. Tags und Abends. Preise mäßig. Beginnt seht. Prof. George Jenssen, Pringipal.

(Ungeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Mort.)

Stellungen fuchen: Frauen.

Deutsches tatholifdes Madden fuct ein Ruche und hausarbeit. Abr. 28. 990

Gefucht: Bittme fucht Stelle als Daushalterin bei inberiajem Manne, Abr. 9R. 929 Abenbhoft. Gefucht: Gine tuchtige Bufinek-Bunch-Rachin fucht Etelle. Abr.: 2B. 919 Abendpoft. Befucht: Saubere Frau fucht Arbeit für einige Stunden, bon 11 Uhr Bormittags an. Meinhardt, Gefucht: Deutsche Frau fucht Stellen jum Bafcher und Pugen, in und außer bem hause. 587 R. Sal-fteb Str.

Gelucht: Ein Madden, 15 Jahre alt, fucht Stellung. Sieht mehr auf gute Stelle als hoben Lohn. 121 B. 23. Str. Gefucht: Gute Lunchtochin fucht Blag im Saloon. 127 R. Clart Str., Bimmer 17.

Gefdäftegelegenheiten.

"hin ge", Geichofismaller, 59 Dearborn Str., vertauft hotels, Saloons, Reftaurants, Badereien, Erceries, Martets, überhaupt Geichäfte jeglicher Art. Räufer und Bertaufer jollten vorlprechen. Bu bertaufen: Saloon mit Busineh Lunch in er unteren Stabt; fünf schone belle Modnzimmer abei, Gingange von 2 St raften. \$850. hinhe, W dearborn Str.

Bu bertaufen: Grocerb:, Delitateffens, Bigarren und Badereiftore. Rachjufragen Morgens bis 9 Uhr

\$150 tauft Ed-Confectionery mit kleiner Grocery. Rierhe \$10. 215 E. Divifion Str. bia Mein befannter Saloon muß in 2 Tagen ber-fauft sein, zur Sälfte bes Werthes. Berkaufsursache: Uebernehme Hotel. 2407 Wentworth Ave. 3u berfaufen: Gute Bader-Route, Ginnahme \$40. gute Bferbe, guter Bagen, neues Geichier fonnen uch ofen Route verfauft werben. Abr.: 937

Bu bertaufen: Saloon mit 7 Zimmer-Mohnung. R.tthe \$25. Guter Stof. Tägliche Einnahme \$16. fur \$325. Atr.: B. 918 Abendpoft. Bu bertaufen: Gin guter Saloon, billig. 148

Bu verlaufen: Baderei, nur Store Trabe, \$17 igliche Einnahme, große Mohnung, lange Leafe und Aige Miethe. Abr.: B. 903 Abendpoft. bofrfa Bu berfaufen: Baderei, billig, frantheitshalber Muß heute ober margen verfauft werben: Erftet Alasse Butder Shop nebft Figtures in Rr. 500 R Clark Str. Bargain. Nachzufragen im 2. Stod.

An verlaufen: Beste Baderei ber Sübseite, \$40—\$50 Store-Micthe, feine Magen, wegen Erbichaft. Abr.: D. X. 30 Abendpost. Bu verlaufen: Baderei, Storetrade, beste Lage, übseite. 7303 Wentworth Avc. 30jl, 1w Bu berfaufen: Giner ber alteften Saloons auf er Subfeite; mit ober ohne Stod. Rachgufragen

936 Arder Abenue. 9\$10 taufen alltetablirten Rugs Weaving Shop; 300 werth: billige Diethe, \$11; untersucht. 137 \$300 werth; billige Diethe, \$11; unterfucht. Bu verfaufen: Baderei an Rorbfeite, gutgebenb, 6 Jabre etablirt, es gibt feinen besteren Alag für einen guten Maun, gute Arivat-Route. Mut Stadt verlassen. Beise feine annehmbare Offerte gurud. Eugene Brager & Co., 77 Clarf Str., Jimmer 10.

Bu berfaufen: Ein Bajement:Ed-Saloon, mit Builnes Lunch, im Sochbabnichleifen Ditrift, alten Blat, \$1250. \$750 baar, Best auf Zeit. Sammel & Lang, 9i Fifth Ave.

Gefdäftstheilhaber. (Angeigen unter Diefer Rubrit 2 Cents bas Bort.)

Bu berlaufen: Der halbe Antheil in einem alt etablirten Kommiffionsgeschäft. \$700 nothwendig. — Eldr. 28. 930 Abendpoft. Dofrsa

Bu bermiethen.

Bu bermietben: Feiner Plat für Barbiergefcaft. Bu bermiethen: 4 3immer Flat mit Bab, Gas, Range und Borch, \$11. 149 Lubed Str., nabe Beftern Ave. und Retropolitan Station. mboft

Bimmer und Board. (Ungeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) Rinber finben Boarb. 235 Orchard Str., oben

Bu miethen und Board gefucht. eren Jahren stehendem Mann. Offerten erbeten inter: A. S., Ro. 1 Milwaufee Ave. Bu miethen gefucht: Rleine Cottage mit 2-3 Bimmern, norblich bon Rorth Ave. Abr.: F. A.

Dobel, Sausgerathe ter

(Ungeigen unter Diejer Rubrit 2 Gents bas 2Bort.) Bu berfaufen: Berichiebene Sorten g fene und Topmagen. 171 28. 22. Str.

(Ungeigen unter biefer Rubrit ' Gents bas Bort.) Bu vertaufen: \$275 Walnus Upright Biano, wes nig gebrancht und fieht aus wie neu, \$135 baar. 873 Milmaufee Ave.

Elegentes Upright Biano, in perfettem Zuftande, juverlässiges öftliches frabritat; ber Ton ift uns übertreffiich; werde basselbe gegen Baar zu einem Trittet bes Lespringlichen Koftenpreises verfaufen. 261 Afhland Blob. 26!12wufo (Angeigen unter Diefer Rubrif 2 Cents bas Bort.

De Life Intitut, 149 State Str., Simmer 5.-Saut-, Biut-Kranfbeiten, nerboje Schondige und alle Krantheiten ber Manner. Freie Bebonblung. Bil, ja, bi, bel M

Dr. Chiers, 126 Bells Str., Spezial-Argt.— Geichiebts., Deute, Blute, Aierene, Lebere und Ra-gentrantheiten icnell gebei". Loufulfeiton u. Unter-judung trei. Sprechtunden).... Conntage 9-3.

Batentanwälte. (Unjeigen unter biefer Anbril 3 Cents bas Bort.)

Doundeigenthum und Baufer.

Farmlänhereien.

Benn Ide Euch in beründert gebenkt, to kommt mit auf die nächke Exturion am 5. August und iedt, wie sichn bei Krairie von 5. August und iedt, wie sichn bei Krairie von Kranzes ist. Auf neuerschaft Stunden Fohrt die der Allinieis Genetaleschen und der Breiß für die Aundschrt der trägt aur 290. Ihr sindet da gut kalikeite Farmen und eine reiche, deutsche Ansiedelung; aber es ist auch noch gutes Land zu dahen für von 315 bis 255 per After und ib dossiebte ebens frugtber, wie der her fall mehre ber der Allineifer Boben. Wie haben große Erreden ihr Anages und lieinere Streden den 80 bis 160 Arde; alle innerhalb ein panr Meilen von Stiffenbahnstätionen gelegen. Wegen welterer Einzels heiten iprecht der kn. Kovsen, 172 Ausfährston

Morbfeite.

Bu taufen gefucht: Ein zweiftodiges baus, bis 7 Bimmer-Flats. Stut, 118 Bisconfin Bu berfaufen: Billig, Saus und Lot.

Morbweftfeite.

Egturfion Egturfien Egfurfion Egturfton Egturfien

Egturfion Egfurften Egfurften Egturfion

Egfurfion

Große Grei . Egturfion Chicago & Rorth : Beftern : Depot, Ede Bells und Ringle Str., Sonntag, ben 3. Muguft, Rachmittags 2 Ubr Freie Gifenbahn-Tidets am Depot-Gitter. Büge halten an Clibourn Station.

Preis \$325 unb aufmarts. S. G. Groß, fechfter Floor, Dafonie Temple.

Bweig-Office auf bem Grunbeigenthum ift jeben Tag offen. bfa

Berfciebenes.
Molt 3hr Eure häuser, Lotten ober Farmen ber tauschen, berkaufen ober bermiethen? Kommt sur gut Resultate zu uns, wir haben immer Kusser aufer an Hand. — Geld zu verleiben ohne Kommission. Gute Mortgages zu verkaufen. Sonntags offen von 10 bis 12. — Richard A. Koch & Co., Jimmer 5 und 6, 85 Waspington Str., Roedweste Tearborn Str. — In der Geld is sur eigen Geld in Str. — Nord Geld is der Geld is der Geld is der Geld in Geld in Str., nördlich von Belmont Abe. 2mai, K. Meridiehenes.

Wir fönnen Eure häufer und Lotten finnt ber-faufen ober vertaufden, verleiben Geld auf Grund-eigenthum und jum Bauen, niedigfte Jinfen, recle Bebienung. E. Freubenberg & Co., 1199 Milmaufee Abe., nade North Abe. und Robey Str. bibofa*

Finanzielles.

Kungeigen unter stein Rommi f fien.
Louis Freudenberg berleiht Brivat-Rapitalien von 4% an, ohne Kommission "und bezahlt sammtliche Untöfen selbst. Terstag sichere Opvoeleten zum Berkauf fets en hand. Bormitags: 377 R. dopne Abe., Ede Cornelia, nahe Chicago Abe. Rachmittags: Unith-Gedaube, Zimmer 1614, 79 Dearsonn Etr.

Belbobne Kommiffton.
Beir berfeiben Gelb auf Grundeigenthum und jum Bauen und berechnen leine Kommission, menn gute Sicherheit dorbanden. Inifen wen 4-66. Saufer und Votten ichnehmels der, 140 Mafbingston fexulost. Milliam Freuenberg & Co., 140 Mafbingsion Str., Sudon-Ede Lasselle Str. Pfb, die

Seld zu berleiben an Damen und herren mit fefter Anftellung. Brivat. Reine Sphothet. Aiebriga Katen. Leichte Abzahlungen. Jimmer 16, Bi Bafb. lagter Str. Offen die Abend 7 libr. Dmax Gelb bon 4-6% obne Kammiffion. Countags offen bon 10-12 Ubr. Richard A Roch & Co., Jimmer 5-6, 88 Balbington Str., Ede Tearborn. 3beigeschäft: 1897 A Clark Str.
Beke erfte Sphotheten zu verlaufen. 2611*

Privat:Geld auf Grundeigenthum pu 4 und 5 Brozent. Schreibt und ich werde vorsprechen. Ibr.: A 181, Abendpost. Bu verleiben: \$1500, getheilt ober im Gangen. 93

Reine Rommission, Darfethen auf Sbicage und Guburban Grundeigenthum, bebaut und ieer." — Bone Main 339. O. O. Stone & Co., 306 LaCalle Str.

Gelb auf Mahel se.

(Anzeigen unter bieser Aubrit 2 Cenis das Wort.)

128 LaSale Str., Jimmer 3 — Left.: 2737 Main.

Be ib zu vert eihen.

Aleine An 1. Eigen unfere Dezialität.

Bir nehmen Euch die Röben nicht weg. wenn wir die Anzein eine Erzeichen in Geren die Bedeichen in Geren des die Bedeichen in Geren Bestätzt.

Bir deben das größte de utiche des dasst in der Etabt.

The guten, ehrlichen Deutschen, kommt zu uns, wenn die Antelden der Geben dasst in der Etabt.

Is werbet es zu Eurem Bortbell finden, bet mit wenn Ihr Gelbe des dasst in der Gtabt.

Is werbet es zu Eurem Bortbell finden, bet mit wenn Ihr Geben dasst.

Die sicherse und zuveräftigste Bedeinung ausgelichert.

E. G. Hern G. Weren G. Left.: And in 1002. 1/12

Celb! Celb! Celb! Celb!

Celb! Celb! Celb! Celb.

Bit ca zu Wortgage Loan Com dan v. 175 Dearbonn Str., Jimmer M. Die Bedeich Ger., Minder Die und M. B. Gibben Med. Schloffede Hales Gelben Geben Geben des und Erne.

Biblioffede Hales Gelbe Str., Jimmer 202.

Elbohrecke Hales Gte.

Bie feiben Cuch Gelb in aroben und fleinen Bes tragen auf Binnos, Redbel, Herbe, Bagen ober irgend welche guie Elderbeit zu ben blitighen Bes bingungen, Derleben fonner zu jeber Beit gemacht werben. - Theilgablungen werben zu jeber Zeit aus genommen, wodu. die Befen der Mielle ber ringer werben. bic ag a Bo et gage 20 an Company. 175 Bestbern Gtr., Zimmer 216 und 217.

Privat-Darleben auf Möbel und Biands an gute deute auf leichte monatliche Abjahlungen zu den folgenden niedrigen monatlichen Kafen: \$20 für \$1.50 \$ 100 für \$2.25 \$40 für \$1.75 \$ 75 für \$2.50 \$50 für \$2.00 \$100 für \$3.00 gio in s. 200 graften beim 36m int mit ju fann habt; reelle Bebandlung: altetablittes und zwerläffiges beschäft. Otto C. Boelder, 70 Basale Etr., Entit 34.

(Ungeigen unter biefer Rubrit 2 Cents bas Bort.) California und Nacific Kortipoelt:—Jubson Alten serisalisch geführte Exturionen geben ab von Chicago ieben Dienstag und Donnerstag via ber "Scente Route" durch Elorado und den ernerstag via ber "Scente Route" durch Elorado und kai Felfengedirge am Lage, bietet einen donffändigen Touriffen-Jugdenst nach Galifornia und bem Bacific-Kerdwecken, bosdurch die Keife angenehm, billig und unterpaltend wird. Borgains in Fabriarten für dim ober din und zurüch nach California, Bortiand, Lacema, Seatile, Salt Late City und Colorado Orten. Schreibt oder precht bor dei "Judion Alton Exeurisans", 349 Marquette-Gedube, wegen freiem Keife-Handbuch.

Souldet Endirgen b Jemand Colb! Bit loueftiren ichnell 28hne, Roten, Mirthe, Rofterungen, Forberungen jeber Ert auf Progente.—, Reine Rockliftion, feine Begablung.
Die Spencer Cone, Sentral 2723.
24eb. Lit Einft Elsner, Claim Agent, Collector und beut-icher Rotar. Alle gefehlichen Sochen ichnell gefettelt. Office: Finmer 207, 115 Dearborn Str. und 1540 Milwauter Abe.

(Angeigen unter diefer Aubrit 3 Cents bas Bort, aber feine Angeige unter einem Dollar.) Deiratbsgefuch: Ein fleibiger junger Rann mit etwos Bermögen fucht bie Bekannticaft eines au-kanbigen Rabdens gweds heirath. Briefe, womög-lich mit Botographie, unter 28. 915 Abendpoft. Elgenten berbefen.

heirathsgeluch: Soliber handwerter, 36, wit 218 wöchenflichem Berbienft und \$1800 Baar und follonem eigenem soulbenfreiem heim wanicht mit brabem Möhofen, Belftiem mit Ainbern nicht augesholischen, befannt zu werben zweck heirath Aufrichtige Offerten zu richten unter Abr. 5. 710
Abendpoft.

Prob. Plotfe, beutscher Rechtsenwalt, Alle Rechtsfachen prompt besorgt. Braktytet in allen Gerichten. Nach frei. Woordern Ein, Ammer 366. Bahnung: 186 Copaed Stay.

auungsorgane, Viteren, Blafe, Schwindelaufalle Rovifdmera,

Bilisfität, Samartheiben. Berbanunge-Befdwerben, Berftopfung

Ausschliedig aus begetabilischen Stoffen des stehend, wirft ohne Schmerzen zu berurfachen, mit ehrer ganz bortrefflichen Hille bersehen, obne jehen Essanz bortrefflichen hille bersehen, obne jehen Essanz bortrefflichen hille bersehen, men. Kadiwah & Killen unterklichen die Kadur, indem sie die Berdauungsorgane in einer natürlichen Bertaffung ohne jegliche Rachvirzung zung zurücklassen.

Sichern vollfommene Berbauung, Durch ihre antibiliden Eigenschaften unterfinisen die Kadnuch's Killen die Leber in der Austigewung der Galleritoffe durch den Gallengang. Diese Killen in Dosen den zwei doer dier Killen angetommen, reguliren die Kunftionen der Leber auf das drompielte und befreien den Katiemen den die Killen in die Killen in die Killen der Kontingen. Eine oder zwei den Kadnuch killen fäglich den dene eingenommen, die ditässen Schmerzen und Leberertransungen nierworfen siehe werden des Sossen in guter Lydnung halten und eine gefunde Berdauung itdern.

ithern.
Dr. Radwah & Co., Kew York.
Werthe Herren—Seit nabezu zwei Jahren binich trant gewesen und habe die besten Verzte
der Ber. Staaten tonfultirt. Ich habe in Hot Ebrings, Arl., helhe Käder genommen und das beihe Basser gerunten, aber nichts schien mit zu belsen. Rachem ich Jdre Unzeige gelesen patte. beschloß ich einen Bersuch mit Ihren All-len zu machen und habe nunmehr beinabe zwei Schacktein aufgebraucht. Ich babe zwei Killen bor dem Schlasengeben, und eine Kille nach dem

derübstüd eingenommen, und sie baden mir medr gebolsen, als alles was ich gebraucht babe. Wein Leiden lag in der Leder. Meine daut und meine Lugen waren bollständig geld; ich füblte nich schlätzig und matt; mir war zu Much wie einem Verrunsenen; ich datie Schmer-sen gezabe oderbald bes Radels, als ob ich ein Gerbaumgsorgane waren sehr bertiopst. Wein Berdaumgsorgane waren sehr bertiopst. Wein wund und meine Zunge waren salt immer wund und meine Zunge waren salt immer wund, der Alpvetit war leiblich, aber die Aab-rung wurde nicht berdaut, sondern lag mir ichner im Nagen, und verschiedentlich muste ich mich sogar erbrechen. Witte, lenden Sie mir das "Boos of Libbice: Expedents Ben Zaug g, Hot Evrings, Mrt.

Lähmung der Verdauungs - Organe oder chronische Verstopfung bei beiabrten Leuten.

Addinad's Killen sind die beste Medigin sind bie Bejadrten und sin Kersonen, die zur Bersslopfung neigen. Berstopfung, Kähmung und Schwäche der Berdauungsorgane, der Kieren und der Millen gedoben und der Millen gedoben und die Entleerung ersolat auf natürlichem Wege und durch der Kieren werden die Entleerung ersolat auf natürlichem Wege und durch gelegentliches Einnehmen der Pillen merden diese Entleerungen regulitz. In diese Källen gedoben und die Entleerungen regulitz. In diese Källen gedoben und die kannen die Entleerungen regulitz. In diese Källen seigen sich die fatzlenden und nähernden Eigenschaften; iede Dolis wird die Berdauungsorgane, die Leder und die Rieren frästigen in. f. w., und ihre dollständige Gesundung und Kreis 25 Genis die Schafte. Berfauft den Adoubleten oder per Rost gesand.

RADWAY & CO., 55 Gim Str., Rem Dort. (4)

Schwache Männer,

welche Geschäftshalber oder gum Befuch nach Chicago kommen,

follten nicht nach Saufe reifen, ohne die berühmten Spezialls fen ber State Medical Difpenfart tonsultirt zu haben. Dort werden junge und alte Männer, sowie Männer mittleren Wifters geheilt, die mit einer verborgenen ober gebeimen Krankeit behaftet sind, in farzerer Zett und billiger als bei anderen Tersten. Sie wissen schaft bach beit ihr Behirn angegriffen wird und dann in feine histe mehr. Werben Sie adcht wachnstenig, Gossen Sie Adcht wachnsten, Man beitt dart abfolut Schwäche, nerdose fer Tippensers, Man beitt dart abfolut Schwäche, nerdose Schwäde, Abfind, Regitverlitt, verferumpfte Organe, Jugenblinden, Biutvergiftung, Strifturen und Gemenfchwäche. Die ichnellte heilung in der Belt für Gonortboca. Beben Gie fofort bin. Sie find det Geilung fider. Gollten Ste nuftwärts mehnen, bann follten Sie in Bertrauen ichreiben.



Chrliche Behandlung.

Roufultation und Rath frei.

STATE MEDICAL DISPENSARY,

S.-W.-Ecke State & Van Buren Str. Eingang No. 66 Ost Van Buren Str. Medigin frei bis geheilt.

> Medizin frei bis geheilt. Medizin frei bis geheilt.



K. W. Kempi 84 La Salle Str.

Erkurstonen ber alten geimalh Rajüte und Zwijchendea.

Billige Sahrpreise nach und von Enropa. Spegialität: Deutsche Sparbank

Rreditbriefe; Geldfendungen. Erbichaften dingegen. Forfduß ertheilt, menn gewünscht. Porans Daar ausbejaft. Bollmachten notariell und fonfularifc beforst. Militärjachen Bag ins Ausland.

Ronfultationen frei. Lifte berfcollener Erben. Deutiches Ronfular. und Rechtsbureau 3. B. Ronjulent K. W. KEMPF, 84 La Salle Str.



8500 Belohnung, wenn ber Morsertel nicht ber beste in ber Weit ift. Er heilf alle
Leben ber Rieren,
Leber, Jungen und
Gert, ferner Kheue,
matikmus, Retbenfcmache, Appffcmurt, Rüden,
fcmer, Relden best ichmers, Brudensichmers, Folgen bon Musichweifungen. Berlorene Mannbarsteit, alle Frauenleisben u. f. w. Wenn alle Wediginen nicht geholten haben, dieser Gürtel wird und ficher belfen.

Breis ift \$5, \$10 unb \$15. Electric Institute, J. M. BREY, Supt. End Countegs offen bis 12 Uhr. 18ot, fabide



eston Dental Parlors, 146 State Str. WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, 184 Aciams Str., Zimmer 60,
gegenüber der Hair, Derter Building.
Die Mergle dieser Anistati und erfahrene denthe Sdezialisten und deixahren es als eine Ehte, ihre leidenden Mitmerschen so sind Ehte, ihre leidenden Mitmerschen so sind in den unglich den ihren Gebrechen au beilen. Ste beien gründlich unter Garantie, alle gedeimen krantdeiten der Männer, hransenseiden u. Menirnasienskörungen som Operation, dentfrauteiten, Halgen von Selbsköriesans, vertsrene diennbarfeit etc. Operationen den erfter Klosse den Mariackel, den erkeiten der Mitmerschen den Moniustiet und bedor Ihr betraftet. Benn mit die, Plasiren wir Batienten in unfer Beibalbehandelt. Bedandlung inst. Mediaten mut der Donates.

But passende

Bruchbander, nicht hohe Preife,

konnen einen Bruch heilen. Bir fabrigiren über 70 berichi:bene Sorten. Gin gut paffendes Band für Beben. Unfere Breife laufen pon 650 aufwarts für gute einseitige und bon \$1.25 aufwarts für gute bops pelte Banber. Die erfahrenften herren und Damen-Bandagiften ju 3hrer Ber: fügung. Untersuchung und Unpaffen

HOTTINGER DRUG & TRUSS CO. 465-467 Milwaukee Ave. 10 pet. Rabatt an alle Banber, Bani gen u. f. in. Offerte gut bis 31. Muguft 1902. Bringt biefe Anzeige mit. 13in*

Mhenmalismus 🕶

Es wird jest allgemein bon Mergten und Sachberftanbigen anertannt, bag bas einzige aus berläffige Mittel gur gründlis den Rur bon jeber form bon Rheumatismus, Gicht, Rierens und Beberleiben, Reuralgie, Bumbago und fonftigen Rrants beiten rheumatifder Ratur, bie berühmte beutiche Debigin

AGAR

fft. - Mgar ift in jeber befferen Apothete bon Chicago ju fans fen.

50e, \$1.00 unb \$2.00 per Glafche.



fefer die "Fonntagpoft".

Lotalbericht. Kurirt alle MIS Ganner entlarbi. Bautfrankheiten Dier Ungestellte der "fair" unter der Unflage verhaftet, die firma durch frumme

Machenschaften um etwa \$3000

Die Detettibes Tobin und Farrelly

behaupten, einer Berfchwörung bon

vier Ungestellten ber "Fair" auf bie

Spur getommen gu fein, burch welche

bie Firma um etwa \$3000 begaunert

murbe. Um Beweife gegen bie angeb-

lichen Diffethater gu fammeln, liegen

fich bie "Gebeimrathe" felbft als Ber-

fäufer beschäftigen. Gie murben bon

ben angeblichen Berichwörern als

ftammbermanbte Geelen erfannt und

in's Bertrauen gezogen. Nachbem sie

hinter die Schliche ber angeblichen

Miffethater getommen maren, berhafte-

ten fie lettere. Die Urreftanten finb:

Barry Towne, Bertaufer in ber Gifen-

maaren=Ubtheilung, und Dito Ggell,

George Scott und Charles De Soufa,

Ungeftellte ber elettrifchen Abtheilung.

Sie follen in ber Beife "gearbeitet"

haben, baß fie Runben für erftanbene

Waaren gefälichte Empfangsbeichei=

nigungen gaben und ben Erlos in ihre

Tafche ftedten. Gin Bufall führte bie

Entbedung herbei. Bor zehn Tagen

hatte S. Giegmann, Rr. 8840 Esca=

naba Avenue, zwei Abfallbehälter er=

ftanben und ersucht, ihm bie Baare nach Saufe gu fenben. Rachbem er zwei

Zage vergeblich auf bie Behälter ge=

martet hatte, begab er fich gur Fair,

um fich gut erfundigen, weshalb ihm bie

Behalter nicht zugeschickt worben feien.

Da er ben Bertäufer nicht fand, welcher

ihn bedient hatte, begab er sich nach

bem Beschwerbebureau. Dort fnupfte

er eine Unterhaltung mit bem ihm un=

befannten Sausbetettib Ebans an. Diefem ergablte er beilaufig, bag er ei=

nen recht liebenswürdigen Berfaufer in ber Fair fennen gelernt habe. Der

junge Mann habe ihm, ba er in Gile

mar, aus feiner Tafche Rleingelb bor=

gestreckt, auf welches er fonst noch lan=

gere Beit hatte warten muffen. Evans fpitte bie Dhren. Erfundigungen er=

gaben, bag ber liebensmurbige Bertau=

er angeblich Towne war. Es wurbe

nun bie Sauptwache berichtigt. Die

mit ber Aufarbeitung bes Falles be=

trauten Detettibes Tobin und Farrel-In murben als Bertaufer in ber Gifen=

maaren Motheilung angeftellt. Towne

befreundete fich bald mit ihnen und lub fie ein, ihn zu besuchen. Um Samftag

Abend fprachen fie in feiner Wohnung,

Rr. 567 Fairfielb Abenue, bor. Dort

erzählte ihnen Towne angeblich, wie man in ber Fair Gelb wie Beu machen fonne. Er witterte in ben Deteftibes

augenicheinlich bermanbte Geelen, benn

er ichuttete ihnen angeblich fein Berg

aus und erflärte, bag er fich eine große

Ungahl Empfangsbescheinigungen habe

bruden laffen, bag er fich ferner einen

Stempel beschafft habe, wie ber bom

Raffirer benugte, bag er bie Empfangs=

bescheinigungen ausftelle, abstempele,

ben Runben bas Rleingelb berausgebe,

ben Erlos aber in bie eigene Tafche

Am Montag foll Towne bie brei

anberen Mitberichmorenen ben Detet=

tives vorgestellt haben. Auch bie ber=

ficherten angeblich, auf bie gefchilberte

Weife ein Beibengelb gemacht gu ha=

Rachbem bie Detettibes bann bie

vier Leute beobachtet und fich angeblich

Raben ftahlen, verhafteten fie geftern

bie angeblichen Miffethater. Reiner ber Ungeflagten mar langer als ein

Jahr in ber "Fair" beschäftigt. Towne

foll ben Detettibes ertlärt haben, bag

er bas Gelb ergaunere, um Mebigin

ftubiren gu fonnen. Scott, ber im

Gebäube Rr. 6607 Wentworth Abenue

wohnt, ift Sauptmann in ber Beils=

armee. Die Arreftanten werben fich

bor Richter Sall zu verantworten ha=

Bill auf der fowarzen Lifte fichen.

im Gebäube Ro. 78 Clart Str., ber=

flagte gestern bie "National Retail Druggists Affociation" und beren Ber-

treter Louis Edftein wegen Berfdmö-

rung gum 3wede ber Beeintrachtigung feines Geschäftes, auf \$50,000 Coa=

weigerten fich, feine Beftellungen aus-

auführen, und fo fei er gezwungen, bie

fammtlichen bon ihm benöthigten Dro-

quen außerhalb ber Stabt gu taufen.

Für biefen Boptott macht er Louis Ed-

ftein verantwortlich, ber an ben En=

groß-Droguenhanblungen ber Firmen

Lord, Diven & Co., Fuller & Fuller,

Robert Stevenson, Beter Ban Schaad

Co. intereffirt fei, bie Preife bon Apo-

theterwaaren für bie Befcafte an

State Str. beftimme und angeblich ge-

broht habe, Rrone geschäftlich ruiniren

Martiberias.

Chicago, ben 31. 3uft 1902.

überzeugt hatten, bag Let

burch Bafchen mit

Menn's





Un Reinbeit und Gute fann fie nicht über:

troffen merben. Prominente Merate berichreiben Glenn's Schwefelfeife für hauttrantheiten und ergies

len ausgezeichnete Rejultate. Es vericonert bie baut, macht biejelbe weich, glatt und elaftifc, furirt Befichts: Musichlag, Ecuppen, Sauttrantheiten, 3u= den, Ropfhautfrantgeiten, Glechten, Ergema und alle Entgundungen ber Saut. Glenn's Schmefel-Seife wird als Toiletten= unb Ba-

be-Seife unichatbar gefunden werden. Der ausgiebige Gebrauch bon Glenn's Schwefel = Seife gerftort und tobtet alle Rrantheitsteime und Mifroben.

Bon Apothefern berfauft.

(Muf fünftige Bieferung.) 2B eigen, 3uli 73fc; Septimber 70fc; Dezember 69f-69fc; Rai 1993, 72fc. Di ais, Juli 59c: September 55fc; Dezember 43fc; Nai 1903, 41f-4.fc. Dafer, Juli 47c; Juli, neu, 63c; September 28fc; September, neu, 32f-32fc; Dezember, neu, 31f-31fc.

Broutftonen. Echmal g. Juli \$10.80; September \$10.90; 3as nuar\$8.573, K i p d e u. Juli \$10.25; September \$10.321; Ja-nuar \$8.073, C e d e e e S d we in e f l e i f d, Juli, \$16.83; September \$16.90; Januar \$15.674.

\$16.85; September \$16.90; Januar \$15.07\frac{1}{2}.

Schlachtvies.

Lind bie b. Belte "Verese". 1200—1009 Blund.

St. 40—\$8.75 per 100 Phund: gute bis ausgesinchte "Verese". 1200—1500 Phund: gute bis ausgesinchte "Verese". 1200—1500 Phund. \$7.60—\$8.30: mittelere bis gute Veresetitere, 86.90—\$8.30: mittelere bis gute Veresetitere, sum Schlachten, gute die bis belte. \$6.00—\$7.25: ichvere Kalsber, geröhnliche bis gute, \$2.75—\$6.50.

Spein ne: Ausgesinche bis diet, sum Verenandt: \$7.90—\$8.05 per 100 Phund: geröhnliche bis belte, schwere Schlachtbandivaare. \$7.40—\$7.70: ausgesinche für Fielicher, \$7.70—\$7.95; fortitre leichte Thiere, 150—190 Phund, \$7.35—\$7.75.

Speing Lambe", geringe bis mittlere, \$3.50 pis \$5.00; gute bis verlinge bis mittlere, \$3.50 bis \$5.00; gute bis belte, \$5.25—\$0.35.

Partingeife an her & Mater City

	(Martipreife an bet G. Water Git.)
1	Molferei-Brobutie.
-	Butter— 0.100 "Traucrb", extra, per Pfund. 0.18 Nr. 1, per Pfund. 0.18 Nr. 2, per Pfund. 0.16 "Dalty", Cooleys, ber Pfund. 0.18
	Rr. 2, per Pfund. 6.15 —0.16 .Ladies", per Pfund. 0.18 Pactwarer, frijde 0.10 —0.13
-	Rahmäse, "Twins", per Pfunb. 0.10 "Daisses", ber Pfunb. 0.104—0.10 "Doung American", ber Pfunb 0.104—0.11 Schweizer, per Pfunb 0.14—0.14 Linburger, per Pfunb 0.09—0.09 Brid, per Pfunb 0.09—0.00
-	Trifde Boare, ohne Abjug von Bectutt, ver Duhend (Aiften eins geichlössen) . 0.16: Friede Waars, ohne Abjug von Bertuft (Aiften jurisdagesben) . 0.17: Diet nachgebrüft . 0.18 – 0.18
-	Geffigel, Ralbfleifd, Gifde, Bilb.

Geflügel (lebend) — Sühner, per Pfund.
do., junge, das Hinnd.
Truthühner, ber Bjund.
Gnten, per Pfund.
do, junge, das Pfund.
Eanie, bos Dugend. flügel (auf Gis) -Olhner, "Brollers", per Plv. 0.13—0.13
Gnien, per Plund. 0.10—0.13
bo., junge, per Plund. 0.12—0.14
A i l b er (geh jachtel) — 50—60 Pld. Gewicht, per Plund. 0.07—0.07
75—90 Pld. Gewicht, per Plund. 0.07—0.07
75—100 Pld. Gewicht, per Plund. 0.08—0.09
95—100 Pld. Gewicht, per Plund. 0.08—0.09 Wifde (frifche) -

Brifde Bradte.

Teue:

Seinschaft, bis ausgesuchte, b. Frak. 1.50 - 3.00
8 itron eu-Salifornia, ver Kitte. 2.75 - 3.25
Meisina und Baserno, Riste. 3.50 - 4.25
Orangen, Cal., Ravels, die A:fte. 4.50 - 5.50
Bananen - per Gehänge. 1.25 - 1.75
Pirfide, Midsigan Clings, 1.5
Bulbel: Kord
Teranische, per Crate. 1.15 - 1.25 @flammen, 24 Quarts 0.75 -1.25 Mnanas. Bortorifo, per Crate..... 3.00 -3.25 bo., Floribas, bie Rifte...... 2.00 -2.75

Der Bollsmund antwortet: "Bergessen, was nicht zu ändern is." Doch es gibt noch ein größeres Esiad, und das ist die Erinherung an ein schweres Witzgeschied, das men thatsäckich doch noch beseitigen fonnte. Die Tausende und aber Tausende, welche duch Dr. Sitsbeet betüdmates Zeilmittel "Anakestson den Qualen der Sauvende ind, bestätigen dieses Estüdmates Ceilmittel "Anakestson den Qualen der Sauvende ein, des die einerung in ihren Dantsderethen an P. Newstackdere & Co., Box I216, New Kork, weiche auf Ersuchen Proden wan Anakesis toskentrei derfenden. Gemfie.

John Krone, Befiger ber Apothete Cohren:
Orilne Schnittbohnen, per Cad. 0.75 -1.95
Machebohnen, per 11 Mufpel. 0.75 -1.25
Trodene Beas" anserleiene,
ber Buibel 1.05
Meblium" 1.88 -1.90 "Medium"
Braune ichwebiche
Nethe "Aldneide"
Extroffeln, neue, per Bushel, in
Kar = Ladungen:
Frühe Obios, ber Bushel. (hiefige, per 12 Bushel. (benerfag. Er erflart, alle biefigen Großhanblungen in Apothetermaaren

Todesfälle. Rachfolgend veröffentlichen wir bie Ramen ber Deutschen, fiber beren Tob bem Gesundheitsamt Melbung guging: Behm, 3da, 19 3... 6185 Loomis Str. Auhn, Gligabeth M., 22 3... 454 Oh 41. Str. Alinger, Frant, 22 3... 700 R. Grand We. Heters, Albert, 64 3... 8388 Green Pad We. Mabler, Frant A., 12 3... 233 — 93. Etr. Kieminsberger, Marh G., 28 3., 4849 Dearborn & Sons und Morrifon, Plummer & Straße.
Robn, Aate, 18 3., 227 R. Mah Str.
Kobn, Aate, 18 3., 972 S. California Ave.
Scht. Joke, 57 3., 972 S. California Ave.
Schuth, Charlet F., 67 3., 351 — 23. Str.
Wolf, Rarb, 21 3., 3738 Pilib Abe.

Beiraths-Sigenfen.

hes County-Cierts ausgestellt:
Theodore Joned, Glen Aunmall, 23, 21,
Charles A. Smith, Mach A. Smith, 25, 24,
3, 5. MeGarlan, Joseph F. Beglow, 90, 32,
Joseph D. Warnblo, G. & Bartlon, 26, 21,
6. L. Giodec, Darrido, G. & Bartlon, 26, 21,
25, 30, A. Richet, F. & Chenger, 31, 27,
John A. Richet, F. & Chenger, 31, 27,
John Rever, Gecilian Graun, 49, 39,
Darbt Hour, Gecilian Graun, 49, 39,
Darbt Hour, Gecilian Graun, 49, 39,
Labb Hour, Light Douglas, 21, 22,
Janub G. Benriel, Ande Gelben, 44, 43,
Billiam Ramm, Lean Araduur, 40, 32,
Ula T. Daniellon, Relle Arameller, 32, 87,
George Goug, Koron Duinlan, 24, 21,
Louis Kimma, Doutle Kebelmann, 32, 32,
Mibrer Geodock, Joseph Robe, 26, 33,
6, 3, Brebenball, Willislimian M. Conrab, 30, 33,
Arfour Damberger, Minnie Dolen, 22, 21,
Mar Chon, Ange Kofenball, 35, 35,
Mour C. Archi, Rule George, 32, 35,
Bolliam, Courte, Ragele Capies, 35, 35,
Balls M. Samin, Sina M. Sente, 39, 35,
Lolling T. Bonting, Thanger Capies, 35, 31,
Lobert Recomb, Nargaret G. Dace, 36, 31,
Labert Recomb, Raggaret G. Dace, 36, 31,
Labert Recomb, Raggaret G. Dace, 36, 31,
Labert Recomb, Raggaret G. Dace, 36, 31, reth, 63-60c; Ar. 2, bart, 71c; Ar. 8, bart, 68-68-6; Br. 2, Fart, 75c; Ar. 2, 74c; Bouth et al., 75c; Ar. 2, 74c; Ar. 3, 67-72c.
Webi, Minter-Matents, "Southern", \$3.65-83.75 bas Foß: "Straight", \$3.50-\$3.60; befons bere Warten, \$4.30; Winter-Anggen, \$1.56-3.05

John Stastlewerz, Alter Obersta, II, 18.
Miladdslaw Ducydi, Josija Bengynn, II, 19.
Mrthur Deifer, Manes Camer, 22 23.
John D. Ebans, March E. Gwens, 18, 30.
Fred Zerien, Sophie Kindhoff, 36, 32.
Thomas W. Duggan, Clera Morman, 23, 18.
George Diringer, Bertha Schulk, 33, 21.
Minton Trajiniis, Meronita Licheliti, 27, 18.
John Wilde, Emma E. Warlfer, 33, 34.
Joseph Lopolisti, Infonia Cianet, 21, 19.
John Bauddner, Gracie Tedro, 25, 19.
James W. Burner, Fracie Tedro, 25, 21.
Claude W. Dojfer, Eda Judy, 26, 25.
T. W. J. Gayren, Jessie W. Histode, 21, 19.
Andrew H. Martey, Naude M. Renaud, 26, 23.
Millen D. Santmire, Ida Zuck, 26, 25.
Thubyer Maddian, Schulk, 25, 26.
Emise, Marchin, Serie Bauton, 25, 18.
Charles B. Frantlin, Serie Bauton, 25, 18.
Cuntad F. Deiber, Amar History, 28.
J. B. O'Svier, Darriette E. Gudden, 22, 29.
J. B. O'Svier, Darriette G. Earbett, 25, 23.
Jošeph Lepli, Mary Bicglosz, 18, 20.
Jennes Murphy, Mite W. Gummins, 25, 23.
John Marrow, Telie Mahoned, 22, 19.
Cito Margolosih, Jab Freeie, 22, 20.
Deury Semma, Roia Goez, 31, 22.
R. J. Liewski, Luch Bundowska, 25, 18.
Meter Doine, Martha Muid, 22, 19.
Cito Margolosih, Jab Freeie, 23, 21.
Charles Marnell, Muna Klein, 21, 19.
Charles Rartell, Anna Reishod, 22, 21.
Moloph Hauf, Eugenna Tolil, 38, 30.

Cheidungeflagen murben anbangig gemacht bon

Dettie gegen Barry G. Johnfton Ghebruch; Friederife gegen Johann Coppfiedler, Bertaffen.

Banferott-Erflarungen.

3m Bundes Diftrittsgericht murben Gefuche um Lanterott-Ertfarung eingereicht bon: Mitchell &. McCarthy - Berbinblichfeiten \$47.148, LeRour - Berbinblichfeiten \$567, Be-George R. LeRoux — Berbinblichfeiten \$567, Be-ftanbe \$255. Clambo Brown — Berbinblichfeiten \$1015, feine Beftanbe. Marthies 2. DiGurn - Berbindlichfeiten \$4940, Beftanbe \$2000.

Bau-Erlaubniffdeine murben ausgeftellt an:

ichn Sonat, breitide Bachtein-Flat, 1119 Eüb Sawer Abenue, §3500. Nucofe Sugar Refinery Company, siebenstöd. Back-kein-Andou, 38-00 W. Taylor Str., §25,000. I. Kablan, zweitöd. Backlein-Flat, 1181-83 Oats fey Ivenue, §8,000. R. Klimmer, einföd. Backlein-Andau, 1000 Melt 13. Str., §2500. Mr. Klimmer, einstöd, Hadstein-Anbau, 1000 West 13. Str., 28590.

D. Latbrid, listäd, Backein-Wohnhaus, 825 Sbafe Vorme. \$2500.

D. Latbrid, listäd, Backein-Wohnhaus, 825 Sbafe Vorme. \$2500.

E. Maribiseld Abenne, \$1200.

B. D. C. Sples, breiftäd, Backein-Apartment-Gestäube, 4514—16 Calumet Abe., \$24,000.

George A. Severens, 4 einstüd, Backein-Cottages, 1364—08—74—78 A. Sacramento Abe., \$7500.

George A. Severens, 3 einstüd, Backein-Cottages, 1366—70—76 R. Sacramento Abe., \$4000.

B. M. B. Baller, 13-160. Holz-Cottage, 2591 R. Histon B. Balker, 1500.

Billiam B. Balker, 13-160. Holz-Cottage, 2591 R. Damlin Abe., \$1800.

Billiam B. Balker, 13-160. Dolz-Cottage, 2590 R. Latbubale Abenne, \$1300.

Frant Tockol, pweisiöd, Backein-Flat, 152 Thomas Strake, \$4000.

Frant Tockold, pweisiöd, Backein-Flat, 1382 Lyman Abenne, \$2200. Loman Abenne, \$2200. 3. D. Schroeber, einfied. Solg-Salle, 1323-25 Bel-F. M. Scroeber, einftöd. Dolg-Dalle, 1323—25 Bels ment Grenze, el200.
Palmer-Rachlaß, 3 breiköd. Badkein-Anbauten, 458 bis 464 Fim Str., \$10,000.
G. F. Clauffen, zweitöd. Badkein-Flat, 5147 Sib Meftern Abenue, \$5000.
Antonice Bofowski, einftöd. Badkein-Cottage, 8704 Maniftee Avenue, \$1250.
Mike Donabue, speiftöd. Tadkein-Anbau, 3701 Lowe Abenue, \$2000.
St. Martins-Kriche, einftöd. Badkein-Kirche, 1724.
51. Strade, \$22,000. Abenue, \$2000.

St. Martins-Rirche, einflöd. Badftein-Kirche, 1724
51. Strehe, \$22,000.

Sam Brodon ir. & Son, trei 14-stöd. Badftein-Fotstages, 407—13—17 Trumbull Abe., \$3900.

3ch C. Memple & Co., pueiflöd. Badftein-Fabrit, 2855—89 M. Lafe Str., \$15,000.

Frank Smenbol, pweiflöd. Badftein-Flat, 989 Süb Arob Str., \$1800.

Andhacet, pweiflöd. Badftein-Flat, 1295 St. Louis Abenne, \$1800.

Der Grundeigenthumsmartt.

Bolgeabe Grunbeigenthums-llebertragungen in ber Sobe von \$1000 und barüber wurden amtiid eingetragen:

Windefter Abe., 237 F. norbl. ben Armitage Abe., Chfr., 25×125, G. Chriftmann an Beter Langner, \$2200. \$2200. Sumbold Str., 50 F. nörbl. von Bloomingdale Wee., Weifer., 25x120, J. Relfon an Ida Feuer-stein, \$3006. Washtenew Ave., 31 F. nörbl. von Bloomingdale, Weifer., 25x1254, L. H. Pfeiffer an Dermanen Vierfiicher, \$2500. Weiter, 25×123, x. y. pietfter an Fermann Vierfilder, 25500.
Francisco Abe., 200 F. nördl. von Noomingbale, Chitr., 25×115, 3. Christopher an John Larlen, 43000.
Ostled Wee., 141 F. nördl. von Sunnhstde, Ofitr., 47×124, S. Brown ir. an Frederid 3. Foß, 25600.
Noodlawn Ave., Süböftede 71. Str., Weiftr., 25×110, A. N. Holls on an Beter D. Dulten, \$6000.
Austel Str., 291 F. fibl. von 32. Str., Ofitr., 25×125, John Aushine an Peter Burnella, \$2500.
Meodlamn Ave., 95 F. fibl. von 65. Str., Weiftr., 204×129, 3. M. Weifer an Chisholm M. Holston. 201×129 ton. \$4500.
Franklin Abe., 71 F. nördl. von Kandolph Str., Chft., 3d 1-3/148, R. Lee an Plenke W. Stav, \$4000.
3acken Str., 125 F. wehl. von S. 42. Ave., Sidekova, 25×121, I. H. Veller an Iohn W. Latto, \$5000.
Brank Ave., Sibokiede 70. Str., Wehkt., 145 7-10 ×162, William R. Hatterfon an Thomas W. Gienn, \$11,000.
Sunnyibe Ave., S. & Hil. von Abland Ave., Sider, 75×80, Frank R. Rietham an Thomas O. Osborn, \$24,000.
Midgian Ave., 154 nnd H. Aritham an Thomas O. Osborn, \$24,000.
Midgian Ave., 154 nnd H. S. 33.54×171, James F. Weagher an die People's Gos Light and Coke Co., \$105,000.
Orderd Str., 345 F. nördl. von Mrightwood Ave., Offr., 50×1454, Clara Schmidt an Addie R. Cht., \$00,000.
Therman Str., 138 dis 146, 117×106, Nichard S. Cog an Albert Balich, \$52,000.
R. Clark Str., 170 F. nördl. von Arlington Pl., Offir., 40×200, R. A. Walfer an Anna S. Cog and Krennbeigenthum M. E. Giagers an Iohn Oftr., 40×200, M. A. Walfer an Anna S. Ensgers, 8550.
Laifelbe Grundeigenthum, A. S. Engers an John Shuker, \$889.
RcCean Wes., 225 F. öftl. von Lawnbale, Oltfr., 50×125h. T. Mund an Garl II. Franhid, \$2500.
Daffelbe Grundeigenthum, G. II. Franhid an Borger O. Körgerion, \$2500.
Oumboldt Str., 200 F. fübl. von Curtland, Oktorn, 55×120. 3. Sanfen an B. F. Walfd, \$2500.
Clydourn Al., 26 F. öftl. von Lincoln Str., Sidefront, 20½×125, W. Pollasti an Kazimiery Krof, \$2000.
Clydourn Abe., Rordwekede Southport. Welfr., \$2600. (1980) Rive., Nordwestede Southport. Westfr., 1980-196.8, Otto Hage u. A. an den Nachleh bou Abrabam Strauk, \$18.000. Bindefter Abe. 223 F. nörbl. bon Jowa, Westfr., 25.0251, C. J. Thedin u. A. an herman Ries (de. \$1800) Abraham Strauh, \$18,000.
Windscher Ave. 223 Fr. nörbl. bon Jova, Westir., 25×125f. G. J. Thedin u. A. an Oerman Ries ide, \$1800.
Cernell Str., 322. 25×128f. J. F. Robał an Martie Str., 320.
Cernell Str., 75 F. sibl. ren Bladbamt. Offr., 55×124, h. Hambe an Louisa Markilger, \$5500.
Chybrid Gtr., 75 F. sibl. ren Bladbamt. Offr., 55×124, h. Hambe an Louisa Markilger, \$5500.
Crond Abr., 374. 25×150, T. Grand an Memic Papien, \$8000.
Cutario Str., \$25×100, M. Hbilbin an Bensrictta Frant. \$2800.
Mood Str., \$28 F. sibl. bon Boll. Bestr., 20×125.76, B. h. Sands an John H. Bestr., 20×125.76, B. h. Sands an John H. wab Sands.
Cond. \$2000.
Bends Str., \$10 F. dibl. bon Morgan, Norbfr., 20×75, J. B. Leggett an Agnes G. Miller, \$3000.
Burlen Str., \$10 F. dibl. bon Holl. Selftr., \$2000.
Line Island Wes., \$2 F. nörbl. bon 15. Str., Sibestr., 24×120, B. H. Mulvisia an Joseph Hockett., 21×120, B. B. Mulvisia an Toppa, \$2500.
Salament Abe., 122 F. sibbl. bon 40. Str., Bestr., 25×125, B. Ande an Ghas. C. A. Garlíon, \$1,700.
Sl. Blace, Ed. F. Bill. bon Rormal Abe., Rachter., \$25×125, B. Bill. bon Rormal Abe., Rachter., \$25×12 Sengamon Ser., 125 ft. uvil. von In. Ser., usen fr., 25×125, 2. def an Chas. E. A. Gartion, \$1750.

61. Wiace. 184 ft. def an Florence M. For. \$4390. 20fin Str., 129 ft. nördt. von 65. Weikr., 50×124. M. Waijel an Zoleab Bodu. \$1000.

6utris Adr., polificen 105. und 107. Str., Okfr., 3. Olive an Grid Anderton, \$2000.

5umbellet Str., 241 ft. nördt. non Abdifon, West. fr., 25×125, Gent Weis an Abdif Roch, \$1100.

5umbellet Str., 186 ft. weikl. non Weitern Av., 8., 8r., 21×124, 2. Boade an Florence De Meeter, \$1200.

5umin Adv., 170 ft. nördt. von Gullom, Okfr., 374×125, G. M. Wedaurd an Andrew Geblund, \$2302.

find ein Beriprechen, garantirt mit über 330 Millionen. Dies ift Das Gefammtber: mögen der größten Le: beneberficherungs . Bant Der Belt.

Die Egnitable Lebensverficherunge = Gefellichaft ber Ber. Staaten in Rem Dort.

Marum jeder Mann eine folde Folice

Baben foffte: haben soute:

1.) Beil eine Lebensberticherungs Bolice bie sicherfie Spartasse sir be bobe Alter ift.

2.) Weil Riemand meiß, was in den nächken 13 oder 20 Jahren passirt. Sie können Alles berlieren, Alles lann Ihnen genommen werden, doch doch das an einer Bericherungs Bolice eingegabtte Gelb tonn Riemand angreisen, benn es gehört der Familie.

2.) Lebensbersicherungs Indungen sind keine unnötbigen Ausgaben, sondern erhartes Gelb.

4.) Logen-Becsicherungen baben sich als unsicher

Logen-Berficherungen haben fich als unficher

4.) Logen-Beciiderungen baben sich als unsicher erwiesen. Riemand fann sagen, wie lange seine Loge noch bestehen wird, wie lange seine Loge noch bestehen wird.

5.) Rach 15 ober 20 Jahren wird bak eingesachte Gelb mit Diebenben zurückbezahlt.

6.) Schon nach 3 Jahren fann man Geld leiben, ohne die Berischeung aufzugeben.

7.) Rach 3 Jahren ist man für 4 ober 5 Jahren lang versichert, ohne dah man noch einen Gent zu zahlen braucht.

Weinn Sie noch seine berartige Berischeung haben, oher Sie woll eine Kontag Berischerung haben, oher Sie wollen noch höher versicher sein, füllen Sie untenstehenben Anzbon auß und schieden Sie untenstehenben Anzbon auß und schiede wird Sie benselben an den General-Agenten, berselbe wird Ihnen genauen Ausschlass zusommen latsen.

Max Schuchardt, Mgr.,

MAX SCHUCHARDT. Manager. 209 Chamber of Commerce Bldg.

Bitte, ichiden Sie mir genaue Informas

Ohne irgend welche Kerbinds lickteit. Schiden Gie ben Roupon baldigft!

Bar Fixtures, Drain Boards fomte Jinn, Bint, Meffing, Subfer und allen Ruden: und blattirten Gerathen, Glas, Bolg, Marmor, Porgellan u.f.w. Berfanttin allen Apotheten gu 25 Cis. 1 27b. Bor. Chicago Office: No. 113 Oft Madifon Str., Zimmer Ro. 19.

PENNYROYAL PILLS
Original and Only denutine.
ATPE. Alvey reliable. Ladine, air bragges for CHICORISTER'S RNGLISM
in RED and Gold notalite boxes, sould with him ribban. Take no other, Refuse Danagerous Gashetzelfone and India, with him ribban. Take no other, Refuse Danagerous Gashetzelfone and India, with the ribban. Take no other, Refuse Danagerous Gashetzelfone, To tote by rotate and Radie for Ledios, to tote by rotate Mail. 10,000 Totalmonials. Ect by an Draggist. Chichester Chemical Go., \$8500 Englises Square, PEILLA, PA.

374×125, G. W. WcCaury an Andrew Deblund, 2332.
Gottag Grobe Ude... 105 K. ndrdl. von 64. Str., Wefter., 30×125, Jennie McCennan u. A. an die Gbicago Tifle and Truft Co., Rachfahertweitertern den Krent Go., Rachfahertweitertern den Krent Go., Rachfahertweitertern den Krent Go., Rachfahertweitertern den Krent Bail. 1810, 995.
Love Phe., 1viichen IS. und. 60. Str., Officont, 25×133 1.43. d. B. McCounid an August J. Michaels, C200.
Langle Mee., Nordweiterte 38. Str., Offic., 80.51×113, W. W. Harrington an Zennie Freund, 28000.
Beckern übe., 101 f. nords. von 35. Str., Weffr., 25×130.8. Undreid Dubach an Waris L. Tiesmann, 1500.
Beckern übe., 103, 30×124. ferner Wohl und Love Meer Abe., 100×130, Moan Merken Weille, 100×130, Moan Meer Meer, 125×100. Rachfah von G. arliv an Sec., & Wurden, 25×100. Rachfah von G. arliv an Sec., & Wurden, 25×100. Rachfah von G. arliv an Sec., & Wurden, 25×100. Rachfah von G. Arliv an Sec., & Wurden, 25× Dr. EHRLICH.

(Gine große neue Rur bon den Wiener Dottoren, 130 Dearborn St.) Blutvergiftung untergrabt Guer Leben. Sidt! Sie ift ber Ronig aller Krantheiten. Wenn 3hr Ench vernachläffigt, mußt

und Tod erleiden.



wund Raft bas Saar aus? Berben bie Mu genbrauen bunn!

det kurirt. Konsulfation frei! genbrauen bünn? Hab In Abb i Aussicht aus der Arte der Gefahrt in der Alle der Gefahrt der Ge

3hr die Strafe: Rrantheit, Berfall

Ermannt und rettet Euch!

Rommt ju uns! Erhaltet ehr=

liche Behandlung und wer-

Bir garantiren eine Beilung, wenn wir fagen, daß wir heilen tonnen. Es toftet Bud nichte, wenn wir feblichlagen. Unfere neue Behandlung bat taufenbe Anberer furirt und wird auch Gud furten. Rommt jeht ju uns, und es wird ber gludlichfte Tag Gures Lebens fein. Wenn 3hr nicht tommen Bnut, ichreibt wegen freiem Somptom-Formular. Wir werben Euch fagen, ob 3hr trant feib. Ronfulstation frei.

Schreibt. Leute in benachbarten Ortichafe ten und Landleute follten wegen freier Unterfuchung und Rath ichreiben. Unfere Sausbehandlung ift immer erfolgreich.

\$1000. Lurner Ebe., 239 F. nördl, von Ogben Boulebard, Offir., 25×125, R. G. Tobin an Louisa Butn-tein, \$8500. Worgan Str., 508 F. sübs. von 32. Al., Offic., 48×124. Rachiab von B. Butnett an Aleg. Rubhas, \$5250.

Unfere Lebens-Berficherungs-Bolicen

VIENNA MEDICAL INSTITUTE,

Auf bem zweiten Gloor, Simmer 216-Office offen täglich von 8:30 Borm. bls 6:30 Abembs. Weit borguiprechen Dienfag, Donnerftag und Samftag Abenb. Office offen bis 9 libe Abenbs. Contags bon 9 bis 1.

Mcres, b. F. Subbarb an Chas. 3. Beterfon, All on Board. Mive., 134 F. fübl. bon orbn Dawr, 2.50 G. D. Qubbard an Chas. 3. Peterfon, Rajute und 3wifdended. EXKURSIONEN Hamburg, Bremen, Antwerpen, Lender Rotterdam, Havre, Neapel etc. Erpreg. und Doppelidranben-Dan

185 S. CLARK STR.

Beldfenbungen burch Denesche Metalbuch. Von u's Ausland, frendes Geld ge- und vertal Weches, Kredstriefe, Kubeltransfers.

Erbichaften tollettirt, guverläffig, prompt, reell ; auf Berlangen Boridug bewilligt. 25 Vollmachten

fonfularifd ausgestellt burch Deutsches Konsular= und Rechtsbureau Bertreter: Konfulent LOWITZ,

185 S. Clark Str. Beoffnet bis Abends 6, Conntags 9-12 Borm. 18ag, mobibofa

WM. C. HEINEMANN & CO. 92 LA SALLE STR. Subathefent Grfte Sicherheiben-verzitgliche Austwahle,

Geld 311 verleihen 3u beftem Bistanten. Benaue Mustanft gerne ertheilt. bbfa,bis

Greenebaum Sons, Bankers, 88 und 95 Dearborn Str. Zel. Gentral 557. | auf Chicagoer Grunbs Geld eigenthum ju ben mies

311 berleihen | drigft gangbaren Bin-Saug, bibefon Bechiel und Rrebitbriefe auf Guropa.



Die ichlimmfte aller

Blut - Krankheiten in 90 Tagen geheilt!

Ebenfo alle anberen Blut- unb Dautfranffeld ten granblid gebeilt. 25jabrige Grfahrung! Ronfultation frei! Spredftunben: Täglich bon 9 bis 6, Sonne

ings von 9 bis 12, Mittwecht u. Samftags bis 8 Uhr. Harvard Medical Institute, Zimmer 210, 52 Dearborn Str.,

DR. H. C. LEMKE'S St. Johannis-Tropfen.

Beringe Urfachen DR. H. C. LEMKE'S MEDICINE CO.

OSTONSTORE STATE AND SMADISON STS

Große Refter : Werthe

verbunden mit den Rad : Inventur=Mufnahme= Freitag Bargains follen morgen zum gefcaftigften Rag der ganzen Saifon machen.

Beschädigte Teppidje und Ruas

Bon dem riefigen \$50,000 Bargains-Lager bon Alex. Smith & Sons. Es ift cbenfo, ob wir Teppide beriden: ten, wenn wir fie gu diefen Breifen martiren. Alle gu

25 bis 50 Cents am Dollar.

Belbet und Moguette Carpeting, nur burd Baffer beichabigt, Freitag, ber Yarb, 486 1000 Refter und furze Enden Bruffels und Belbet Carpeting, von 4 Nard bis zu 2 Nards lang. Ausmahl ver Etid, 9Se, 69e. 10c

Mxminfter Rugs, Eröße W bet 72, durch Wos-fer beschädigt, reguläre \$4 Werthe. \$1.69 Bilton Belvet Rugs, Alex. Smiths ein-Stüd Rug — regulär für \$30.00, \$19.98

1c Dard für Gardinen Scrim-Louble-Wold Garbinen Scrim, bom Stud,

10 Dard für Stidereien, Stide rei Ginfaisungen, Ginfabe, Flouncings, Gakoons und Beadings, werth bis ju 19c per Parb-10e, Se, 2je und Je.

1c Yard für Outing Flanell-1c Dd. für Rainfoots-Fabrit-

1c Rotion = Spezialitäten - 5

12c 9b. für Futter = Cambrics - 2000 Narbs befte Qualität Futter.

2c für Taschentiicher — Große Manner-Taichentucher, mit farbigem

21c Bard für feibenes Band-Sang feibene, Satin und Gros Grain baarband, in ichwarz und farbig.

3c das Baar für Fliegenthür= Dinges: Metal Mim Abbestos Ofenmat-ten, 1e; Hapier Picnic Teller, 3 Dubend für See: Double-Bointeb Harthois Jadunteder, Box bon 2,500 1e; verstellb. Kiffen Dedenhalter, 7e

3c d. Baar für Mammer-Salb-Strümpfe — Blau und weiße u. braun und weiß Rodford gemischte Strümpfe, 3c; Openwort Mannerstrümpfe, Sc.

31c Dard für weißen Lawn-Beife gestreifte Lamns, bie Sorte für welche Unbere de berlangen.

31c Pard für Sandtuchzeng-follte filt 6c bertauft werben.

31c Nard für seidene Spite-Beibenge Seiden Serbentine und weiße Bald Galloons, per Jarb 1210, 100, 80 und 31e.

6c Pard für Moire = Futter-egten ftart.

Ge für großes Stud Juvenile Größe, Se; Graves' Aadupulver, 25e Größe, Se; Graves' Aadupulver, 25e Größe, Se; Affort. Obeurs Parfilms, per Unge, 4e; Reft-le's Milffood, 50e Größe, 33e; Warners Safe Cure, 21 Größe, 75e; Hofters Vitters, \$1 Größe, 75e.

9c für Gold Chell Ringe-Mabden, 15e; für Rinber, 9e.

10c für Männer-Unterzeng-

10c Bard für Seiden = Refter - Refter von bedrudtem Foulard, Moire Belour, Baschie, Bongees, Taffeta, Fanch Brief und Brose Code Seive, belle und buntle Effette, für Baits, Stritings und Befas, Freitag pu einem Drittel das gewöhnl. Preifes, Pard 25 n. 10e.

122c für Anaben = Baifts - gemacht bon buntlem und bellfarbi-

122c Die Pard für Damaft-gewöhnlich im Retail ju 25c berfauft. wirb

122c für Brift Bage — 250 rus Chatelaine und Brift Bags, für welche ans bere 25c verlangen.

14c für Shirt Baifts - Das men Bercale Shirtmaifts, bie regular

15c für Damen = Union Suits Grippte baumwollene Union Gnits für Tamen, niedriger Hall und armeis-los, oder Flügelarmel, Antelangen, 39e bis 50e Werthe, ju 25c, 19e und 116c.

15c d. Stud für Spiken-Gar-leicht befchäbigte Spiken-Garbiten, merth bis au \$1.25 per Boar.

17c für Anaben = Bloufen=An=

19c für Männer - Semben — Orblood Mabras Regligee bemben für Ramer, febarete Bint Ranfactten, 190; ungebügelte Mannerbemben, Beinenbufen, ver- narthe Front und Rilden, foegiell 25c.

19c für Dreffing Saques -

21c für Rachtfleider - Da=

men Ruslin Rachtlieiber, Empire L. Subbard Facon, um 9 Uhr Borm., 21c. 25c für Regenschirme — Da-men-Regenschirme aus englischem Blo-rie, Stabifange, Anbere verlangen 30e.

29c d. Stild für Spigen-Gar-— über 2000 Carbinen in 1 und ? Paar Partien, werth bis 2.50 — Auswahl, per Stud, 48e und 29e.

49c für Rinder = Jadets — 52.75-Breitag, Musinapi, 49e.

75c d. Baar für Augengläfer ober Brillen, 10t. goldefulle fitm frame, mit erfer Qualität Binfen, genohnlie

98c fiir Damen = Zadets — Rohferbige und ichwarze Covert und Benerian Cloth Jadets filte Damen, wiels feltengefatter, Beetip die \$4.00.

\$1.98 für Balting Stirts

Arminfters und Bilton Belbets, mit nur fehr leichten Fieden, werth bis ju \$1.50 per 69c 9b., morgen, Pb., 89c, 79c unb 69c China Matting, in fanch Rarrirungen, 8c

Tapeten-100,000 Rollen angebrochene Rombination, werth bis gu 2fc (feine begrengte Angahl), Rolle.... 20 Damen-Leibchen-Swiß ge-

rippte Leibchen für Damen, niebriger 10 Umlege-Kragen — gestidte Gambrie Umlege-Kragen für Damen — 1¢

Haircloth - fdwarzes ober ibeiges 3mitation Saircloth, Db. 20; fchwarzes Crinoline, 1000 Obs., Barb ju.. 10

Gefranzte Sandtücher — 16x27goll. befranfte Conencomb Sand. 120 Domet = Klanell - ungebleichter Canton Flanell und weißer Domet Flas nell, fo lange 2000 Parbs vorhalten, bie 20

Tafel-Wassergläser—dimme giftnt Blown Basergläser, bolle Große, 2c Autterftoffe=Refter-Bercalines, Spun Glat, Silefias, Silfettes und Erinolines, Berthe bis ju 25c, bie 22C

Frucht=Fars — Mason=Frucht= Jars, bollftändig mit Borgellan · lineb Caps und Gummi-Ringen, Quarts 31e; Bints, bas Stud.

Zaschentücher - reinleinene wohlgefäumte Taidentücher für Damen, fo lange 50 Dugend borhalten, bas 310

Satiu-Bänder — 323öllige fanch Satin Banber, werben im Retail 11cts ju 10c bertauft, Freitag, per 310

Rodfutterstoffe-36zöllige Seibe Finifb Taffeta Gutter, belle garben, bie 10c Qual., Barb. Beeren=Tellerchen - weiße Bor=

gellan Jee Cream ober Berry Saucers, b. Stild Lo; Mcafin's englische weiße Olmmers und Breedfast-Teller, fpeziell ,bas Stild gu. Rleiderstoffe-Refter - Taufende babon in allen Sorten und Facons, 1½ bis 5 Garbs lang, Freitag,

gu 4 der regulären Breife. Seiben-Bander-Gangfeibe, Satin Ebge, Gros Grain Banber, 8 800 breit, mobifche, icone Farben, ges möhnlich 12fc, per Parb.

Sommer=Rorfets - Som= mer Ret Rorfets f. Damen, gutefacon, 10c

Brownie Ueberhofen -Blaue Denim Brownie Oberalls für 12c Benaben, follien für 35c verfauft wer- 12c

Damen = Beinfleiber - gerippte Umbrella Beinkletber für Damen, Mabchen und Rinber, mit Spigen 122c

Bett-Blankets - Baum= ivollene flieggefütterte Bett-Blanfeis, 121c Balenciennes-Spiken —

Strohhite für Männer-Strob Reboras für Damen für Dan- 15c

Spezielles Dinner - gebadene

Damen-Handichuhe-weiße und

Leinen-Canvas-befter gangleinener naturfarbiger Canbas, fbrunt, 171c gen 25c, bie Parb ju

Fancy-Seidenftoffe-2000 Dds.

Weiße Dud-Hite-weiße Dud Sute für Damen, werben überall 19c

Anaben-Aniehosen—ganzwollene Aniehofen für Anaben, Groben 4 bis 15, wur-ben niemals unter 6oc bertauft, ein 236

Gießfannen-gemacht von fcwe= rem Blech, 2-Ot. Größe 80; ferther gemischte hausfarbe, Gall. 550; angeftricene hölgerne Baidyuber mit 2 Meifen, Boc; ladirte Brot-Bores, 230; 2-Quart weiße lined Maslin Cinmachtessel.

Gürtel= Korfets — fanch Ret Girble Rorfets, billig gu 75c — 29c Leinene Servietten — 16 bei 16

göllige, boll gebleichte reinleinene Rap. 39¢ fins, gewöhnlich vertauft für 69c, Freitag, per Dugend..... Spiken-Gardinen-Ruffle Bobbinet Gerbinen, 8 Yarbs lang, 40 8off 79c breit, gemöhnlich \$1.26, morgen.

Dritter Floor Spezialitäten -Billian Russell, Stifte mit 50 Sigarren, \$1.40; Jentinfon's Winner Stogies, Aifte mit 100 ju BSo; geheftet Absellen, werth bis ju 26c, flusmaß, 80; Carter's schwarze Ainte, Flache 20; Hapier-Gervietten per 100 Sa; danges matten-Spreakes, des Stild So; 4 Bellen Croquet Seis, 3Be; dunter Rpe Whitskey, Flasche.

Männer-Anzüge-fanch gestreif-

Lotalberiat.

Bedeutender Brand.

Ein Waarenspeicher der Thomas 3. Lipton Pading Co. theilweise eingeöschert .-Schaden etma \$250,000.

Dag der Brand nicht eine i größeren Um fang annahm, ift nur dem rechtzeitigen und thatfräftigen Ginfdreiten der Privatfeuerwehr der firma gu banten.

In ben Biebhöfen wüthete geftern Abend ein Feuer, welches einen Baarenspeicher ber Thomas J. Lipton Pading Co. faft ganglich einascherte und eine Schaben bon etwa \$250,000 berurfachte, ber aber burch Berficherung bolltommen gebedt ift. Daß ber Brand feinen größeren Umfang annahm, ift nur bem rechtzeitigen und energischen Ginschreiten ber 50 Mann ftarten Privatfeuerwehr ber Firma gu banken, die ein Umsichgreifen des ent= feffelten Glementes gu berhinbern wußte, bis bie ftabtifche Feuerwehr auf ber Branbftatte erichien.

Das Feuer entstand um fechs Uhr im britten Stod bes Speichers "B" ber Lipton Company, beren Privat= Feuerwehr, unter bem Rommanbo bon Larry Brannigan, unverzuglich nach ber Branbftätte eilte. Es gelang ihr zwar nicht, ben Brand zu loichen, boch rettete fie bie angrengenben Gebäube.

Mis bie ftabtifche Feuerwehr eintraf, erließ Silfs = Feuerwehr=Marichall Pagen fofort einen 4=11 Alarm, ber auch ben Feuerwehrchef Mufham gur Stelle brachte. Mit Silfe ber Berftar= fung gelang es benn auch, bas Feuer feinen Entstehungsberb gu be-

ichranten. "Speicher B", ein vierftodiges Badfteingebaube, erftredte fich je 100 Fuß entlang an 44. Str. und Bader Ube., und er war angehäuft bom Reller bis gum Dache mit Burft, Schinten und Speck. Im Speicher lagerten insgefammt Baaren im Werthe bon \$248,= 000, bie ihrer Berfrachtung barrten. Nördlich grengt an ben Speicher, nur burch eine Brandmauer getrennt, ein anberer Speicher, in bem fich Maaren bon noch größerem Werthe befanben.

Die Arbeiter hatten eben ben Spei= cher berlaffen, als ein Bachter einen Flammenichein im britten Stod bes erftermahnten Speichers entbedte. Er foling fofort Larm, aber ichon einen Mugenblid fpater folugen bie Flam= men, bie reichliche Rahrung gefunben hatten, zum Dache hinaus. Sobald ber Schredensruf "Feuer" ertonte, alarmirte R. M. Gagle, ber Betriebs= leiter ber Unlage, bie Privatfeuerwehr und prefte fammtliche berfügbare Ungeftellte als "Freiwillige" in Dienft. Die Angestellten ertlommen bie Dacher ber angrengenden Gebäude und birigir= ten bon bort aus Strome Baffers in bas brennenbe Gebäube, ja, zwei toll= fühne Männer brangen gar burch glubenbe Lobe und erftidenben Qualm in ben brennenben Speicher, um fich gu übergeugen, ob bie Branbthuren gwi= fchen ben beiben Speichern auch ge= fcoloffen feien. Dann betheiligten fie fich an ben Lofcharbeiten, bis fie burch bie unerträgliche Site, ganglich er= fcopft, jum Rudjuge genothigt murs

Mis bie Flammen aus bem Dache fcblugen, schien es, als ob auch bie übrigen Unlagen bem Berberben geweiht maren, ba Riefenfeuerbranbe nach allen Richtungen geschleubert mur= ben. Cobald bie ftabtifche Feuerwehr anlangte, murben Leitern an bie Geis tenwände des brennenben Gebäudes gelegt, und bie braben Feuerwehrleute erklommen bas Dach. Auf bertohlten, glimmenben Balten ftebenb, unter fich ein wogenbes Feuermeer, befampften fie bann erfolgreich bas berheerenbe Element. Rurg, nachbem fie fich gurud= gezogen hatten, fiel bas Dach ein unb auch ber vierte Stod brach gufammen. Die beiben oberen Stodwerte murben ganglich zerftort. Die in ben beiben unteren Stodwerten lagernben Baaren wurden burch Baffer und Rauch schwer beschäbigt, zumeift bernichtet. Die Rühlanlage wurde zerftört.

3m Gebäube befanben fich gur Beit bes Ausbruchs bes Brandes brei Forterriers. Giner ber hunbe fprang aus einem Fenfter bes britten Stods, wurbe bon hilfs = Feuerwehrmarfcall Pagen aufgefangen und enttam unber-

Thomas Dunne, Gefchäftsführer ber Lipton Company, außerte fich febr an= ertennend über bie ausgezeichnete Urbeit ber ftabtifchen Feuerwehr, erflarte aber, daß feiner Ansicht nach bas Feuer wahrscheinlich die gesammte Anlage in Schutt und Afche gelegt haben würde, wenn bie Angestellten ber Firma nicht auf bem Poften gewesen waren. Er rühmt ben Bächter Woods und ben Stallauffeber Mudle, bie mit eigener Lebensgefahr mehrere Dugenb Pferbe in einer ber Branbstätte nahe gelegenen Scheune los machten und von ben geängstigten Thieren beinahe gu Tobe getrampelt worben waren. Geinen Ungaben gemäß wurbe bas Gebäube um etwa \$30,000, ber Inhalt aber um \$220,000 befcabigt. Er erflarte, bag ber Brand bie Firma nicht berhinbern werbe, ihreAufträge prompt auszufüh= ren, und ferner, bag mit bem Wieberaufbau bes Speichers unberzüglich begonnen werben wirb.

* Orrin Sherman Coot, Lehrer und in ben 70er und 80er Jahren auch Sus perintenbent ber öffentlichen Schulen in Sybe Part und im Town of Late, ehe biefe Diftritte ber Stadt angeglies bert wurden, erlag gestern Abend im Alter von 71 Jahren in seiner Woh-nung, Ar. 169—36. Straße, einem herzleiben. Coof war 1853 aus feinem Heimathsorte New Haben, N. A., als Schullehrer nach bem Westen gekommen, als folder erst in Wisconsin, 1867 in Chicago und bonn bis 1887 in Sobe Bort und im Town of Late thatig gewefen. Seitbem vertrat er hier eine öftliche Berlagshandlung.

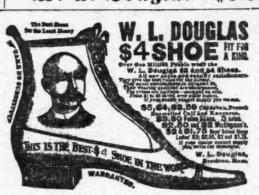
Spezielle Bargain=Freitag=Renigkeiten

Toiletten-Artikel und Drugs Brima Donna Mimond Cream, f. Fredles .. 250 Borated Talcumpulver, 35eDyb., Stud 3e Cuticura Seife, per Stild......160 Pintflafde With Sagel, 25e Grobe......150

Treitaas-Kurimaaren

3. 3. Clarts 200: Db. Spulen Rafchinens 25c feibene frilleb Seiten=Strumpfhalter für Damen ... 100 4-Db. Bolt fcmarges Belveteen Rod:Ein: 1 Thb. feinste Berlmutter-Belagtnöpfe. 124e 3 Karten Siderbeits-Hafen und Desen. 1e 10e Bolt freashertisiche Braib. 3e 20e Lightweight Schweihblätter. 9e

28. 2. Douglas' \$3.50-, \$4.00- und \$5.00 - Manner - Schuhe ju \$2.45



Beniger als Fabritationstoften, Sandelsmarte auf jedem Baar die echten W. E. Douglas Union Made Schuhe-ein glücklicher Einkauf von ungefähr 2000 Paaren, von unserem Einkaufer im Often erstanden, einschlieflich aller 2B. L. Douglas Matten, Oxfords und Schuhe in Datent-, Box Calf und Kid Ceder, großes Uffortiment von facons und fehr viele Größen, aber kommt frühzeitig - folche Gelegenheiten halten nicht lange vor - jedes Paar garantirt, vergeft nicht, von dem fabrifanten und von uns - ein neues Paar absolut frei, für jedes Paar, das nicht so ist, wie es sein sollte — Eure Uus- \$2.45

Packard & Field's \$4.00 Trade-Mark Schuhe und Oxfords zu \$2.45

Männer - Beinkleider, waschbare Anzüge für Anaben

3mei große Gintaufe ju 50c am Dollar

Sofen und Anguge, in ber neueften Mobe, und von bauerhafter Qualitat-bas Erzeug= niß eines ber beften Fabriten bes Lanbes, und 3hr tauft fie gur Salfte bes Preifes. Buberläffige Cheviot-Beintleider für Manner, 69c-

In bubiden braunen und grauen Streifen, auf bocht guberlaffige Belfe gemacht; Sofen, bie fich überall leicht ju \$1.50 bertaufen, alle geben mabrend biefes Bertaufes

Reintwollene Borfteds Beintl'ider jut wenter.
Gemacht ben ber herbotragenbften Cofen-Gabrifanten bes Lanbes, fleibfamer Schnitt \$1.95

blaue und rofa ge= 49c

für 5c

Baschbare Anzüge für Knasben, ben, Größen 3 bis 8 Jahre, einsach weißer Duck, Crash u. für Knaben, Größen 3 bis 8, helle und bunkse Streifen, Matrosens

Muslin=Unterzeug=Perkauf Wichtig!

Da wir wiffen, bag unfere Runben es würdigen, wenn wir etwas wirflich Gutes bieten, tauften wir 8,000 Stude Montag, 4. Anguft. eröffnen wir unseren jährlichen ber feinften Duslinfachen, bie hergeftellt werben fonnen August-Verkauf von - wir erhielten Die Bartie au einem außerorbentlich nie: brigen Breis. Wir tonnen fie nicht alle bier einzeln auf: Jaus - Ausstallungen gahlen - nur anbeuten, mas 3hr in ber Partie finbet. Beintleiber, bon gutem Muslin, tiefer Saum u. Tuds 90

Rorfet = Beguge, bon feinem Muslin, garnirt mit Dreffing Sacques, Rimono-Facon, gemacht bon fei= Berfian Lawn, in garten Farben, garnirt m.

weiß, herabgefest auf 25e

Beigmaaren, Leinen Beiges Rainfoot, Fabritrefter, mth. 10c, ju 40 40:30ff. Bictoria Bawn, 38:30ff. India Beinen. 710 86-jöll. engl. Longcloth, 12-Qb. Bolt fitr SSe 35c gebleichter Tafelbamaft, 58 3oll breit 19e

15c gangleinene abforb. Grafh Sanbtücher 910 Damen: Balstrachten Muster-Halstrachten, 100 Duțend Stüde, einschleine import. Spihen-Scarfs, nette bestidte Swift und Mul Ties mit bestidten Turover Kragen, 25c bis 60c Halstrachten — brei Partien, ju 10e, Se und

5c unb.

Rinder-Artifel ju niedrigften Preifen

Rinbertleiber, aus feinem Bercale und Gingham, garnirt mit Stiderei und Braib Rinber=Reefers, aus feinem Bique, in allen Farben, großer Sailortragen, befest mit Stiderei und Perimutterinopfen, werth \$2980 Rnaben Rifts, aus Dud, großer Sailorfragen mit Braid garnirt......49e

Möbel, Teppide,

Gardinen, Steingut: Baaren

und find alle Fartien von Sansausflattungs. Baaren

in diefem Berkauf mit inbegriffen, welche

Unvergleichliche Spar . Gelegenheiten

Bieten.

Anabenhemben, in allen Groben, mit Banb und Berlmutter garnirt, Banber mit Strap ilber ber Schulter, seibengarnirt.......150

Wasch=Stoffe, Domestics

Suits, Drefies, Baifts für Damen

Refter-Bartien bon Guits, Stirts, Lawn-Rleiber und Shirtmaifts - große Berthe.

Es find nur ein paar bon jeber Partie borhanden, aber alles jufammengenommen ein

\$4 frang. Percale Shirt Daift Suits für Damen, herabgefest auf ... \$1.50

\$5 fanch geftreifte Lawn Chirt Baift Rleiber f. Damen, berabg, auf \$2.00

\$5.00 hohlgefaumte Lawn Chirt Baift Rleiber, herabgefest auf . . \$3.00

\$10 fcneibergemachte Guits für Damen, herabgefest auf \$3.95

\$30 gang mit Seibe gefütterte Broabcloth Suits, herabgefest auf . \$15.00

\$22 neue Rorfolf Bromenaben Guits für Damen, herabgefest auf \$15.00

\$20 Utlas Foulard Roftume für Damen, herabgefest auf \$9.95

\$1 fanch garnirte Percale-Rleiber für Rinber, herabgefest auf 39c

\$1.50 fanch garnirte Bingham-Rleiber für Rinber, berabgefest auf . . . 69c

\$4 mafchechte feibene Chirt Baifts für Damen, herabgefest auf . . . \$1.98

großes Sortiment. Spezielle Preife für jebes übriggebliebene Rleibungsftud.

Wenn 3hr buide, bauerhafte Baichftoffe gu meniger als bem wirflichen Werth wünscht, tommt morgen bierber fommt und erwartet mehr als bas Doppelte Gures Gelb:

50c Mouffeline be Soie, prachtiges Sortiment . . 220 59c Seide Barp Dreg Ginghams, vollftanb. Bartie 25c 25c Dublin Dimities, frang. Lamns etc. . . . 910 Sc ichott. Batifte, Dimities u. Lawn, redug. gu . . 40 7c fanch geftreiftes und gemuftertes Batifte . . . 220 10c Rleiber = Binghams, alle Mufter 510 6c Schürzen = Binghams, befte Marten, rebugirt gu . 220 7c American und Gobelin blaue Rattune, alle Mufter 320 25c 9:4 Cheeting, gebleicht und ungebleicht . . . 140 6c ungebleichtes Canton und Shater Flanell . . . 30 10c Lonsbale Cambric, FabritsEnden 60 6c 4:4 ungebleichtes Murora & & Speeting 310

gur Raheres beachtet Die Countags Zeitungen. Fanch: Baaren

Bartet nicht auf einen anberen Zag, um beffere Bargains in Runft: Dabelarbeit au erbalten als Diefe. Department jest am Dritten Floot. Reinleinenes Battenberg Braib, 38 0b. Bolt 150 Fanch Dreffer Gets, paffenbes Doilp 150 Riffenfonure, 3 Dbs. lang, smei Quaften 19e Hebermurfe und Scarfs, werth 50e25e

Rleiderftoff Refter

hunberte babon, neue, frifche, munichenswerthe Burren, viele neue Gewebe in ber Bartie eins folieblich bie beliebteften Abenbichattrungen u. Grauns, alle ju Breifen martint, die fie ichnell raunen werben.

Gine große Griparniß an jedem Stud

40c Bander, 10c Reinleineche Scarfs, 2 Pos. lang. 39e 3 bis 6 Zoll breite, neue bedrucke Satin TafSosatissen, fancy Dede und Ruffie. 49e 3rish Point Shams und Scarfs. 63e Bänder, In wh eine große Ausmahl bon ganzseidnenen Reinleinenes Lunch Cloth, 1½ Yards. 79e alle geben weg, per Yard, zu. 10e

Ich heile alle nerven-

MÄNNER Junge ober alts Männer, die einen energischen Billen, Unternehmungsgelft und warmes Leutperamert würschen, sollten nicht versäumen, den Wiener Spezialflen, ju lögigleiten. Weim Ihr an den Felgen den Aufge-scher einem allgemeinen Algenkundrecken, des Körderes der einem allgemeinen Algenkundrecken, des Körderes leibet, so sollte Ihr felten Zeit versteren, sons dern festehe, so ellieft Ihr felten Leit versteren, sons dern festehe gentlich gertrecken, des dern festen keite Alle Euer Leiden erzählen. Ich werde Euch nieden Abstehe meine Dehitmis veräusen und End fagen, westalle len wird. Seit den leiten zwarzig auch ein der Abstehe meine Dehitmis veräusen und End fagen, westalle len wird. Seit den leiten zwarzig abern pildeten Mönnerkrantheiten meine Soszalität und ist eines dies besseren beiten meine Engenitäte und ist eines dieserimente und Theorien sind ein Dirig der "Bet-gangensett. Weine Behanviling belieft aus den wo-berniten und wilfenscheftlichten Verankheiten Aberende und lehtenberden der Arankheiten



Begrende und Schleichende Krankheiten, Varicocele, Striktur, Blutvergiftung

Martet nicht — Moren und angenenden. Jeht feln. Jeht ift es Zeit jum hambeln. Gelb ein Brann und latt Euch nicht burch Auren Stolz abstlten. Cang gleich wie oft Ibe bergebild abertind hier gife ju erlaugen fuchtet, genz gleich, wis Undere fagen oder thun, diefes ist an Euch gerichtet und Ihr fallet es begidhen, wo Cuch diese eleigenheit gehen wied. Hort auf zu schwerten. Gebensweiten und Job hat eleigenheit gehen wied. Hort auf zu schwenten. Eendert jest Euren Bebensweitel und Ihr bed eine große Autunft vor Euch.

NEW ERA MEDICAL INSTITUTE Das aftefte dentide mediginifde Juffitnt in Amerika.

246-248 State Str., 3. Floor, gegenüb'r IR thinil.'s Dep't-Laben. Sprechstunden: Afglich von 8:30 Borm, dis 6:30 Abhs. Birnftag, Donnerstag und Cambag von 8:30 Borm. dis 8 Uhr Abends. Countags von 30 bis 1 Uhr.

Strester, Galetburg, Hr.Mad.
Strester, Tefin, Manmouth...
Strester, Jeffin, Manmouth...
Strester Jeffin Manmou Ren. Cita. Californie, Reg... *8.00 R * 2.18 Rau. Cita. Legel. Ryrb Cal... *2.00 R *7.00 B *7.00 R *7.00 R * Taglid. * Täglid. * Täglid. enbornemmen Conntbact.

CHICAGO GREAT WESTERN RY "The Maple Leaf Route."

"Jountagpost".

Tidet-Offices: 200 Clarf Str. unb 1. Riaffe Dote Andreadholis und Cincinneti. 2.45 B 212.00 B Sielatette und Gouisbille. 2.45 B 212.00 B Sielatette und Gouisbille. 2.45 B 212.00 B Sielatette und Gouisbille. 2.45 B 2.55 B Sielatette und Gouisbille. 2.45 B 2.55 B 2.55 B Sielatette und Gouisbille. 2.45 B 2.55 B 2.55 B 3.10 inababells und Cincinneti. 2.45 B 2.55 B 2.55 B 3.10 inababells und Cincinneti. 2.45 B 2.55 B Baltimere & Ohio.

Shicago, Burlington und Quincy Gifenbahn. Ad. Central 3117. Shlafmagen und Tidets in Al Clarf Str. und Union Babnbof, Canal n. Abemi

Dur ch i üge: Abfabet: Anfunft.
R. Orleans & Menuphis Special * 8.30 B * 9.45 R.
Membhis & Rem Orleans Linu...
hot Springs, Art., Nalheile,
und Floribs...
E. Louis, Springfield. Diamond
Special
Et. Louis, Springfield. Dauliabt
Et. Louis, Springfield. Dauliabt
Et. Louis, Springfield. Dauliabt St. Louis, Springfield, Diamond 10.15 A 7.35 B
St. Louis, Springfield Daplight
Special, Decatur
Soften 200 B 10.15 B 10.15 B 10.15 B
St. Louis, Springfield Daplight
Special, Decatur
Soften 200 B 10.15 B 10.

Weft Chorre-Gisenbahn.
Dier Limited Schnellinge tielich zwiichen Chiengo und St. Swiften Schnellinge tielich zwiichen Chiengo und St. Swiften Swiften Schn. mit eleganien Eb. und Infele Schle Nachn. mit eleganien Eb. und Infele Schle Nachn. mit eleganien Eb. und Infele Schle Nachn. mit eleganien Eb. und Infele Schle Infele Infele

Cifenbahm Fahrylane.

Chicago & Rorthweftern-Gifonbahn Lidet-Offices, 218 Clarf Str. (Zel. Central 791), Dalley Lisc. und Wells Str. Station. Abfahot Untunft

"The Oberkand Cinnied", nur für SchlespangenHaffagiert
Def Moines, Omaha, E'l
Tluffs, Denbez, Hai
Uale, San Francikes, Oss Ungeles, Gortland.
Denber, Comaha, Sioux Sp.
E'l Bluffs, Omaha, Des
Rories, Marthallivina,
Sebar Kaplis.
Dieng City, Majon City,
Hairment, Darfersburg,
Arary, Sanbarn.
Rerb-Down und Defois.
Dien, Elfsten, Erber
Kaplis und Desdenseb
St. Daul, Anneapolis,
Dulgis und Deadmood
St. Daul, Anneapolis,
Dulgis und Deadmood *11.50 % *7.18 % * 5.30 % *8.34 % *11.80 % *8.30 % *7.00 H *8.34 H *** 7.00 T O 8.84 10 ****** # ** 1.15 % Duluth. Minneapolis, Duluth.
St. Beul, Minneapolis Gen Claire, Dubfon und Stillmater. Binana, Pacrofis, Sparta, Manfato Manfais Bacroffe, Ranka-to und well. Minnefota Jone bu Bac, Olifofe, Res-mab, Menatha, Copieton, Green Ba. Olifofe, Appleton, Junet. **11.00 B ** 1.15 R Albiaab, Queley, Beisemer, Jeonwood, Abipolander, Ofefold, Green Bab, Me-nominee, Marquette und Late Supertor. Green Bab, Florence, Crh-ptal Halls. *10.00 % * 7.80 4